

Fachgruppe Kunst

Lehrangebot / Kommentiertes Lehrveranstaltungsverzeichnis

Wintersemester 2024/2025

Bildende Kunst / Grundklassen	Seite 03
Bildende Kunst / Fachklassen (sowie Modulangebote Freier-Klassen-Schein)..	Seite 07
Künstlerisches Lehramt – Teilstudiengang Intermediales Gestalten (B.F.A. und M.Ed.) ...	Seite 23
Bühnen- und Kostümbild.....	Seite 28
M.F.A.: Körper, Theorie und Poetik des Performativen (KTPP).....	Seite 56
Bildende Kunst / Modulangebote (Bild und Medien / Raum / DSP /Architektur / Design / Werkstattvertiefung)	Seite 72
Werkstätten.....	Seite 105

Stand 08.10.24

Eine interdisziplinäre Projektwoche an der ABK Stuttgart

vom 2. Dezember bis zum 6. Dezember 2024

In der interdisziplinären Projektwoche geht es um das, was die ABK ausmacht: Die vielfältigen Möglichkeiten über den Tellerrand des eigenen Studiengangs hinauszuschauen und die Fachgebiete der anderen in gemeinsamer Theorie und Praxis kennenzulernen und sich **fächerübergreifend im Dialog auszutauschen**. Die interdisziplinäre Woche wird erstmals vom 2. Dezember bis zum 6. Dezember 2024 an verschiedenen Orten auf dem Campus und in den Außenstellen veranstaltet werden.

Neben Lehrangeboten wie **Vorlesungen, Vorträgen, Workshops und Seminaren** sind auch **experimentelle Veranstaltungsformate** zu interdisziplinären Themen geplant. Die Interdisziplinarität der Angebote kann sich dabei thematisch, methodisch oder in der Zusammenarbeit von Lehrenden aus verschiedenen Fachbereichen ausdrücken, die das reguläre Lehrangebot bereichern und ergänzen. Die Veranstaltung richtet sich ausdrücklich an **alle Mitglieder der Akademie** – Studierende, Lehrende und Mitarbeiter*innen.

Die **Module** werden mindestens einen Vormittag oder Nachmittag dauern, können aber auch als Workshop etc. die ganze Woche stattfinden. Über die Vergabe von ECTS-Punkten entscheiden die Fachgruppen.

Informationen zum **Programm** folgen zum Beginn des Wintersemesters und werden auf dem [ABK-Portal](#) veröffentlicht.

Studiengang

Diplom Bildende Kunst Diplom Bühnen- und Kostümbild Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)

Modul	Bildende Kunst 1 (Grundklasse für allgemeine künstlerische Bildung)
ECTS	48 ECTS (Diplom Bildende Kunst) 60 ECTS (Diplom Bühnen- und Kostümbild) 30 ECTS (Künstlerisches Lehramt, B.F.A.)
Dozent*in/Prüfer*in	Prof. Rolf Bier
Titel der Veranstaltung	Ins Offene! Künstlerische Praxis in den ersten Semestern - in allen denkbaren Medien!
Art der Veranstaltung	Künstlerische Praxis in den Klassenateliers, Einzel- und Gruppenbesprechungen, Exkursionen, Referate etc.
Art der Prüfung	mündlich, praktisch, ggfs. schriftlich
Beschreibung der Veranstaltung	<p>Die künstlerische Wahrnehmung der Realität und die phantasievolle freie Arbeit in allen erdenklichen Formen und Medien sind die Pole der gemeinsamen Arbeit in den Ateliers.</p> <p>Viele Einzel- und Gruppengespräche sowie der Austausch in der Gruppe selbst helfen, sich zunächst an unserer Kunstakademie zu orientieren und auch die wichtigen und hilfreichen Werkstätten gezielt kennenzulernen. Das eigene Interesse an Praxis, Geschichte und Theorie der Kunst wird gemeinsam geschärft, um allmählich auch eine Sprache zu entwickeln, mit der man sachlich und vor allem auch überlegt über die eigene Arbeit in einer Gruppe Gleichgesinnter reden kann. Denn in der Grundklasse fangen alle irgendwie „neu“ an!</p> <p>Die Arbeit in den Ateliers wird ergänzt durch Ausstellungsbesuche in Museen, Kunstvereinen, Galerien, div. Off-Orten und durch die Diskussion von Arbeiten und Texten von Künstler*innen und Kritiker*innen. Insbesondere wird auch der Austausch unter den Studierenden aller drei Grundklassen empfohlen und gefördert: In den ersten beiden Semestern kommt es besonders darauf an, über den eigenen Tellerrand zu schauen und möglichst viele Eindrücke und Anregungen zu erfahren, wie sie für die Vielfalt der zeitgenössischen Kunst typisch ist.</p> <p>Eine erste - für alle verbindliche - Exkursion führt gleich zu Semesterbeginn in der ersten Woche ins „Reinwaldhaus“ nach Bodman/Bodensee (Di 15.10.24 – Sa 19.10.24) und ermöglicht das lockere Kennenlernen, um dabei gemeinsam in die künstlerische Praxis und ins Sprechen über Kunst einzusteigen. Die Teilnahme ist verbindlich.</p>
Zeit	Mo-Mi
Ort/Raum	Altbau / 1. Stock, Raum 219 und 221
Teilnehmerzahl	offen (nicht mehr als 18)
Anmeldung zur Teilnahme	Interessenten anderer Studiengänge bitte melden bei: rolf.bier@abk-stuttgart.de
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge/ Module (Modulcode) ECTS	Architektur (BA/MA) abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS BA Konservierung und Restaurierung (G. O. P. W. N) abk-interdisziplinär / 2 ECTS Textildesign Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Diplom Bildende Kunst Diplom Bühnen- und Kostümbild Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)

Modul	Bildende Kunst 1 (Grundklasse für allgemeine künstlerische Bildung)
ECTS	48 ECTS (Diplom Bildende Kunst) 60 ECTS (Diplom Bühnen- und Kostümbild) 30 ECTS (Künstlerisches Lehramt, B.F.A.)
Dozent*in/Prüfer*in	Prof.in Hanna Hennenkemper
Titel der Veranstaltung	Künstlerische Praxis
Art der Veranstaltung	Einzel- und Gruppengespräche, Ausstellungsbesuche, Übungen, Exkursionen uvm.
Art der Prüfung	praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	<p>Die Grundklasse Hennenkemper ist offen für alle Medien und Inhalte.</p> <p>Die Grundklasse bietet den Studierenden Raum und Zeit, um ihre eigenen Themen und Anliegen bildnerisch umzusetzen. Die freie Arbeit und Entwicklung einer eigenständigen künstlerischen Praxis steht dabei im Mittelpunkt der Grundlehre.</p> <p>Um dies zu erreichen, wird in der Grundlehre Raum und Zeit sein, um ganz Neues zu versuchen! Es werden verschiedene Techniken und Verfahren erprobt, Werkstätten können kennengelernt werden und in zeichnerischen Übungen und kleinen Aufgaben können die bisherigen künstlerischen Fähigkeiten ergänzt und weiterentwickelt werden.</p> <p>Im ersten Studienjahr geht es vor allem darum, Vieles zu versuchen, um den eigenen künstlerischen Ausdruck und die dem entsprechenden Medien für sich zu finden.</p> <p>Daher ist es auch wichtig, die Wahrnehmung für die diversen Zusammenhänge von Form und Inhalt zu sensibilisieren und unsere je eigene Wahrnehmung überhaupt erst in den Blick zu bekommen: Was nehme ich wahr, wofür bin ich bereits sensibilisiert und was blende ich dabei auch aus? Welche Themen finden in meiner Arbeit ihren Ausdruck?</p> <p>Das Semester über gibt es - neben Ausstellungsbesuchen und Ateliergesprächen - kurze Bildvorträge zu verschiedenen KünstlerInnen und zu Themen, die Anlass für möglichst offene Diskussionen bieten. Wir besprechen eigene wie fremde Arbeiten, um allmählich das Bewusstsein für die Eigenständigkeit der eigenen Arbeit in einem größeren Kontext zu schärfen, und um uns langsam auf den Übergang in die Fachklassen im SS vorzubereiten.</p> <p>Im 1. Semester ist eine Exkursion nach Berlin geplant, wo wir wichtige Galerien, Museen und KünstlerInnenateliers besuchen.</p> <p>Im SS 2025 ist außerdem eine gemeinsame Exkursion mit der Klasse Bier angedacht.</p> <p>Der Austausch unter den Studierenden aller Grundklassen wird ausdrücklich empfohlen und unterstützt!</p>
Zeit	Montagnachmittag und Dienstagmorgen: Einzelgespräche Dienstagnachmittag (14-18 Uhr): Plenum Mittwochvormittag (10-12 Uhr) Plenum
Ort/Raum	Klasse Hennenkemper, Altbau, 2. OG, Raum 314
Teilnehmerzahl	je nach Lage erfolgreicher Bewerbungen
Anmeldung zur Teilnahme	erstes Treffen in den Klassenräumen

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge **nein**

Weitere Anmerkungen -

Studiengang

Diplom Bildende Kunst Diplom Bühnen- und Kostümbild Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)

Modul	Bildende Kunst 1 (Grundklasse für allgemeine künstlerische Bildung)
ECTS	48 ECTS (Diplom Bildende Kunst) 60 ECTS (Diplom Bühnen- und Kostümbild) 30 ECTS (Künstlerisches Lehramt, B.F.A.)
Dozent*in/Prüfer*in	Prof.in Dr. Katrin Anika Ströbel
Titel der Veranstaltung	Drawing as a social gesture - Zeichnen als soziale Geste
Art der Veranstaltung	Blockseminar, Kolloquium
Art der Prüfung	theoretisch
Beschreibung der Veranstaltung	Zeichnen als soziale Geste. Intersektionale Perspektiven auf Klasse, Feminismus und Ethnizität in der zeitgenössischen Zeichnung
Zeit	Montagnachmittag und Dienstagmorgen: Einzelgespräche Dienstagnachmittag (14-18 Uhr): Plenum Mittwochvormittag (10-12 Uhr) Plenum
Ort/Raum	Klasse Hennenkemper, Altbau, 2. OG, Raum 314
Teilnehmerzahl	je nach Lage erfolgreicher Bewerbungen
Anmeldung zur Teilnahme	erstes Treffen in den Klassenräumen
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Diplom Bildende Kunst Diplom Bühnen- und Kostümbild Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)

Modul	Bildende Kunst 1 (Grundklasse)
ECTS	48 ECTS (Diplom Bildende Kunst) 60 ECTS (Diplom Bühnen- und Kostümbild) 30 ECTS (Künstlerisches Lehramt, B.F.A.)
Dozent*in/Prüfer*in	Prof. Andreas Opiolka AMin Lisa Mühleisen
Titel der Veranstaltung	Grundklasse für Allgemeine Künstlerische Bildung (Klasse Opiolka/Mühleisen)
Art der Veranstaltung	Atelierarbeit, Einzel- und Gruppenbesprechungen, Präsentationen, Seminar(e), Exkursion(en), Werkstattkurse
Art der Prüfung	kunstpraktisch und mündlich
Beschreibung der Veranstaltung	siehe Website der ABK Stuttgart
Zeit	in der Regel montags von 9:30-16 Uhr und mittwochs von 9:30-12:30 Uhr (ganze Klasse) und dienstags von 9:30-12:30 Uhr und 13-16 Uhr (Einzelbesprechungen im 1-Stunden-Takt)
Ort/Raum	Altbau / 215 A-D oder über Zoom-Videokonferenz bzw. Mischformen
Teilnehmerzahl	entspricht der dann aktuellen Klassenstärke
Anmeldung zur Teilnahme	-
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein
Weitere Anmerkungen	In der Regel Präsenzlehre, in Ausnahmefällen Zoom-Videokonferenzen. Die Studierenden der Grundklasse Opiolka/Mühleisen werden über die jeweils aktuellen Lehrformate rechtzeitig informiert.

Studiengang	Künstlerisches Lehramt (B.F.A.) Künstlerisches Lehramt (M.Ed.) Diplom Bildende Kunst
Modul	Bildende Kunst 2 Bildende Kunst 3 Bildende Kunst 4 Bildende Kunst 5 M.Ed. Bildende Kunst 1 M.Ed. Bildende Kunst 2 + Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS
ECTS	<u>Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)</u> BK 2: 12 ECTS BK 3: 12 ECTS BK 4: 36 ECTS <u>Künstlerisches Lehramt (M.Ed.)</u> MA BK 1: 10 ECTS MA BK 2: 12 ECTS <u>Bildende Kunst (Diplom)</u> BK 2-BK 4: je 48 ECTS BK 5: 24 ECTS + Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	Prof. Thomas Bechinger Fachklasse für Glasgestaltung und Malerei
Titel der Veranstaltung	Atelierarbeit
Art der Veranstaltung	Einzelbesprechungen, Klassenbesprechungen, Ausstellungsbesuche
Art der Prüfung	praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	Im Zentrum des Studiums steht die jeweils eigene künstlerische Auseinandersetzung und Arbeit im Atelier. Gemeinsame Diskussionen und Einzelbesprechungen und Ausstellungsbesuche. Vorbereitung der Ausstellung Hotel Waldlust, Freudenstadt
Zeit	Klassenbesprechung alternierend Montag 18 Uhr und Dienstag 10 Uhr in einem der Klassenateliers im Altbau bzw. in der Außenstelle in Wangen. Mo-Mi Einzelbesprechungen nach Absprache
Ort/Raum	Altbau / Raum 307 A und B, 305, 312, Malersaal bzw. Ateliers in Wangen
Teilnehmerzahl	-
Anmeldung zur Teilnahme	-
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang**Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)
Künstlerisches Lehramt (M. Ed.)
Diplom Bildende Kunst****Modul**

Bildende Kunst 2
Bildende Kunst 3
Bildende Kunst 4
Bildende Kunst 5
Freier Klassen-Schein
M.Ed. Bildende Kunst 1
M.Ed. Bildende Kunst 2

ECTS

Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)
BK 2: 12 ECTS
BK 3: 12 ECTS
BK 4: 36 ECTS
+ Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS
Künstlerisches Lehramt (M.Ed.)
MA BK 1: 10 ECTS
MA BK 2: 12 ECTS
Bildende Kunst (Diplom)
BK 2 – BK 4: je 48 ECTS
BK 5: 24 ECTS
+ Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS

Dozent*in/Prüfer*in

Prof. Reto Boller
Fachklasse für Malerei

Titel der Veranstaltung

-

Art der Veranstaltung

Werkbesprechungen in der Klasse, Einzelbesprechungen, Exkursionen

Art der Prüfung

praktisch

Beschreibung der Veranstaltung

Präsentation und Besprechung der Arbeiten in der Klasse; Ausstellungs- und Atelierbesuche; Gespräche mit Kurator*innen, Künstler*innen und Galerist*innen; Diskussion aktueller Positionen in der Kunst; Klassenausstellungsprojekte.

Zeit

Zeit nach Vereinbarung

Ort/Raum

Keramikbau / Raum 227 + Altbau / Raum 407 + Ateliers Wangen

Teilnehmerzahl

-

Anmeldung zur Teilnahme

-

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

nein

Weitere Anmerkungen

-

Studiengang	Künstlerisches Lehramt (B.F.A.) Künstlerisches Lehramt (M.Ed.) Diplom Bildende Kunst
Modul	Bildende Kunst 2 Bildende Kunst 3 Bildende Kunst 4 Bildende Kunst 5 Freier-Klassen-Schein M.Ed. Bildende Kunst 1 M.Ed. Bildende Kunst 2
ECTS	<u>Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)</u> BK 2: 12 ECTS BK 3: 12 ECTS BK 4: 36 ECTS + Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS <u>Künstlerisches Lehramt (M.Ed.)</u> MA BK 1: 10 ECTS MA BK 2: 12 ECTS <u>Bildende Kunst (Diplom)</u> BK 2-BK 4: je 48 ECTS BK 5: 24 ECTS + Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	Prof.in Birgit Brenner Fachklasse für Installation
Titel der Veranstaltung	-
Art der Veranstaltung	Atelierarbeit
Art der Prüfung	praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	Besprechung zeitgenössischer und eigener Positionen in Theorie und Praxis; Einzel- und Gruppengespräche mit Präsentation der Arbeiten im Atelier; Förderung und Realisierung einer individuellen künstlerischen Position mit Schwerpunkt Installation. Ausstellungsbesuche, Projekte, Exkursionen, Vorbereitung und Realisierung von Klassenausstellungen.
Zeit	Mo-Mi
Ort/Raum	Altbau / Raum 405
Teilnehmerzahl	-
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte per E-Mail an birgit.brenner@abk-stuttgart.de
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>BA Konservierung und Restaurierung (G. O. P. W. N)</u> abk-interdisziplinär / 2 ECTS <u>Textildesign</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Künstlerisches Lehramt (B.F.A.) Künstlerisches Lehramt (M.Ed.) Diplom Bildende Kunst

Modul

Bildende Kunst 2
Bildende Kunst 3
Bildende Kunst 4
Bildende Kunst 5
Freier-Klassen-Schein
M.Ed. Bildende Kunst 1
M.Ed. Bildende Kunst 2

ECTS

Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)
BK 2: 12 ECTS
BK 3: 12 ECTS
BK 4: 36 ECTS
+ Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS
Künstlerisches Lehramt (M.Ed.)
MA BK 1: 10 ECTS
MA BK 2: 12 ECTS
Bildende Kunst (Diplom)
BK 2-BK 4: je 48 ECTS
BK 5: 24 ECTS
+ Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS

Dozent*in/Prüfer*in

Prof.in Alisa Margolis
Fachklasse für Malerei und Aktzeichnen

Titel der Veranstaltung

Atelierarbeit

Art der Veranstaltung

Exkursion, Einzelbesprechungen, Klassenbesprechungen, Seminar, Projekte, practice based experiences

Art der Prüfung

mündlich, praktisch, Präsentation

Beschreibung der Veranstaltung

Wir werden in Theorie und Praxis untersuchen, was Malerei sein kann und dabei eine eigene Position innerhalb des zeitgenössischen Kontextes entwickeln: "Die Malerei des modernen Lebens". Neben der individuellen Arbeit im Atelier bietet diese Fachklasse Vorträge, Exkursionen, Gastkünstler und eröffnet Rahmen für die Erweiterung der Praxis, um die Studierenden mit einer Vielzahl von Malerei-Anwendungen, Methoden und Strategien vertraut zu machen.

Zeit

Di 12-18 Uhr
Mi 10-14 Uhr

Ort/Raum

tbd

Teilnehmerzahl

Entsprechend der Studierendenzahl der Klasse.

Anmeldung zur Teilnahme

-

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

nein

Weitere Anmerkungen

-

Studiengang

Künstlerisches Lehramt (B.F.A.) Künstlerisches Lehramt (M.Ed.) Diplom Bildende Kunst

Modul

Bildende Kunst 2
Bildende Kunst 3
Bildende Kunst 4
Bildende Kunst 5
Freier-Klassen-Schein
M.Ed. Bildende Kunst 1
M.Ed. Bildende Kunst 2

ECTS

Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)
BK 2: 12 ECTS
BK 3: 12 ECTS
BK 4: 36 ECTS
+ Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS
Künstlerisches Lehramt (M.Ed.)
MA BK 1: 10 ECTS
MA BK 2: 12 ECTS
Bildende Kunst (Diplom)
BK 2-BK 4: je 48 ECTS
BK 5: 24 ECTS
+ Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS

Dozent*in/Prüfer*in

Prof.in Heba Amin
Prof.in in Vertretung Anahita Razmi
Fachklasse für Digitale und Zeitbasierte Kunst

Titel der Veranstaltung

-

Art der Veranstaltung

Seminar, Projekte, Gruppenbesprechungen

Art der Prüfung

mündlich, praktisch, Präsentation

Beschreibung der Veranstaltung

Digital and Time based Media

Zeit

TBA

Ort/Raum

Altbau / Raum 403

Teilnehmerzahl

-

Anmeldung zur Teilnahme

-

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

nein

Weitere Anmerkungen

-

Studiengang

Künstlerisches Lehramt (B.F.A.) Künstlerisches Lehramt (M.Ed.) Diplom Bildende Kunst

Modul

Bildende Kunst 2
Bildende Kunst 3
Bildende Kunst 4
Bildende Kunst 5
Freier-Klassen-Schein
M.Ed. Bildende Kunst 1
M.Ed. Bildende Kunst 2

ECTS

Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)
BK 2: 12 ECTS
BK 3: 12 ECTS
BK 4: 36 ECTS
+ Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS
Künstlerisches Lehramt (M.Ed.)
MA BK 1: 10 ECTS
MA BK 2: 12 ECTS
Bildende Kunst (Diplom)
BK 2-BK 4: je 48 ECTS
BK 5: 24 ECTS
+ Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS

Dozent*in/Prüfer*in

Prof. Sam Durant
Fachklasse für Bildhauerei

Titel der Veranstaltung

Sculpture in Context

Art der Veranstaltung

Arbeitsbesprechungen von studentischen Arbeiten

Art der Prüfung

praktisch

Beschreibung der Veranstaltung

Die Klasse definiert die Bildhauerei als eine weit gefasste Kategorie, die unterschiedliche Produktionsweisen einschließen kann, von traditionellen Materialien wie Bronze, Stein, Holz und Stahl bis hin zu zeitgenössischen Formen wie sozialen Praktiken, Klanginstallationen, Performances und Digitaltechnik. Der verbindende Faden ist das starke Engagement der Künstlerstudenten für die Frage, wie ihre Arbeit in ihrem sozialen Kontext funktioniert. Der Kurs richtet sich auch an Minderheiten und/oder Randgruppen sowie an internationale und Diaspora-Studenten. Die Studierenden präsentieren ihre Arbeiten mindestens einmal pro Semester in Gruppensitzungen, nehmen an Einzelsitzungen teil und können kurze Forschungspräsentationen während der Seminarsitzungen halten. Der Kurs wird in englischer Sprache abgehalten.

The class defines sculpture as a broad category, capable of including divergent modes of production, from traditional materials like bronze, stone, wood and steel to contemporary forms like social practice, sound installation, performance, and digital. The connecting thread will be the student artist's strong investment in how their work functions discursively in its social context. The class is also welcoming to minority and/or marginalized individuals, international and diaspora students. Students will present their artwork at least once during each semester during group meetings, participate in individual meetings and may make short research presentations during seminar sessions. The class will be held in English.

Zeit

Termine regelmäßig nach Vereinbarung

Ort/Raum

Bildhauerbau / Raum 227 und Ateliers

Teilnehmerzahl

-

Anmeldung zur Teilnahme

Anmeldung zum Modul „Freier-Klassen-Schein“ bitte per E-Mail an samuel.durant@abk-stuttgart.de

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge **nein**

Weitere Anmerkungen -

Studiengang

Künstlerisches Lehramt (B.F.A.) Künstlerisches Lehramt (M.Ed.) Diplom Bildende Kunst

Modul

Bildende Kunst 2
Bildende Kunst 3
Bildende Kunst 4
Bildende Kunst 5
Freier-Klassen-Schein
M.Ed. Bildende Kunst 1
M.Ed. Bildende Kunst 2

ECTS

Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)
BK 2: 12 ECTS
BK 3: 12 ECTS
BK 4: 36 ECTS
+ Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS
Künstlerisches Lehramt (M.Ed.)
MA BK 1: 10 ECTS
MA BK 2: 12 ECTS
Bildende Kunst (Diplom)
BK 2-BK 4: je 48 ECTS
BK 5: 24 ECTS
+ Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS

Dozent*in/Prüfer*in

Prof.in Katrin Plavčák
Fachklasse für Malerei und Zeichnung

Titel der Veranstaltung

paint what?

Art der Veranstaltung

Atelierarbeit in der Klasse, Einzel- und Gruppenbesprechungen,
Ausstellungsbesuche und Exkursionen

Art der Prüfung

praktische und mündliche Präsentation

Beschreibung der Veranstaltung

Inspiration und Fantasie sind der Motor der Bilderfindung, eine Tankstelle für KünstlerInnen ist das Unbewusste, der Traum. Woher nehmen wir unsere Inhalte, wie finden wir einen originellen Weg der Umsetzung, was bringt uns dazu, das nächste Bild zu malen? Humor kann ein Werkzeug sein, Unbewusstes zur Sprache zu bringen und sich mit komplexen Inhalten in der Malerei zu beschäftigen. Malerei als eine Art der Kommunikation, ein Sprechen auch über politische und gesellschaftliche Themen.

In diesem Semester wollen wir den Blick mehr nach Außen richten und die Welt, in der wir leben und unsere Gegenüber als Bildsujets verarbeiten. (z.B. Portraitmalerei) Und weiterhin möchten wir uns mit der Frage „Was ist Kitsch“ auseinandersetzen. Vorbereitende Literatur im Anhang.

In dieser Veranstaltung wird anhand von Einzelbesprechungen und Präsentationen der Werke der Studierenden in der Gruppe versucht, die eigene Position zu finden und zu stärken, sich durch Ausstellungs- und Atelierbesuche zu inspirieren und sich im Gespräch untereinander und mit Gästen im Feld der zeitgenössischen Malereiproduktion zu informieren. In Ausstellungspräsentationen soll auch der Bildträger hinterfragt und das Kunstwerk im gestalteten Milieu ausprobiert werden.

Zur Verankerung in die Materie sind Malerinnen aus der Kunstgeschichte ein Thema, als unsere Role-Models mit abenteuerlichen Lebensentwürfen, die wir uns gegenseitig in Kurzvorträgen/spotlights vorstellen.

Im Oktober ist eine Fahrt mit der Klasse zur Venedig Biennale geplant und im November eine Reise nach Wien. Unsere Klassenausstellung ist für dieses Jahr in der Abt-Art Galerie in Stuttgart in Planung.

Außerdem wird die bildende Künstlerin Ulrika Segerberg aus Berlin einen 2x2 tägigen Workshop mit dem Titel „Mein Alter Ego aus Papier“ abhalten. In diesem Workshop geht es um die Collage und um Masken, die aus Papiermaché gefertigt werden.

Zeit	Mo, Di, Mi (nach Vereinbarung) Klassentreffen Di 14 Uhr 14-tägig ab dem 14. Oktober 2024
Ort/Raum	Altbau / Ateliers 206, 401b, 402 + Wangen / Ateliers 12.1, 12.2
Teilnehmerzahl	entsprechend der Studierendenzahl der Klasse
Anmeldung zur Teilnahme	-
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein
Weitere Anmerkungen	<p>Literaturangaben:</p> <p>Why have there been no great woman artists? Linda Nochlin, Catherine Grand Thames & Hudson Woman Artists / The Linda Nochlin Reader Edited by Maura Reilly Thames & Hudson, London 2015 ISBN 978-0-500-29555-7</p> <p>Griselda Pollock. Moderne und die Räume der Weiblichkeit. ^[1]_[SEP] Verlag der Buchhandlung Walther König Köln 2020^[1]_[SEP] ISBN 978-3-96098-858-8 www.thehistoryofpainting.revisited.weebly.com</p> <p>Kitsch. Texte und Theorien Hrsg. von Ute Dettmar und Thomas Küpper 320 S. ISBN: 978-3-15-018476-9 Clement Greenberg Avantgarde und Kitsch, 1939 Susan Sonntag Anmerkungen zu Camp, 1964 Konrad Paul Liessmann Kitsch! oder Warum der schlechte Geschmack der eigentlich gute ist Christian Brandstätter Verlag, Wien 2002 ISBN 9783854981701 80 Seiten</p>

Studiengang

Künstlerisches Lehramt (B.F.A.) Künstlerisches Lehramt (M.Ed.) Diplom Bildende Kunst

Modul

Bildende Kunst 2
Bildende Kunst 3
Bildende Kunst 4
Bildende Kunst 5
Freier-Klassen-Schein
M.Ed. Bildende Kunst 1
M.Ed. Bildende Kunst 2

ECTS

Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)
BK 2: 12 ECTS
BK 3: 12 ECTS
BK 4: 36 ECTS
+ Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS
Künstlerisches Lehramt (M.Ed.)
MA BK 1: 10 ECTS
MA BK 2: 12 ECTS
Bildende Kunst (Diplom)
BK 2-BK 4: je 48 ECTS
BK 5: 24 ECTS
+ Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS

Dozent*in/Prüfer*in

Prof. Christian Jankowski
Fachklasse für Bildhauerei – Installation, Performance, Video

Titel der Veranstaltung

Atelierarbeit in der Klasse

Art der Veranstaltung

Arbeitsbesprechungen von studentischen Arbeiten

Art der Prüfung

praktisch

Beschreibung der Veranstaltung

Ausgehend von studentischen Werkansätzen werden Möglichkeiten erarbeitet, die künstlerischen Formulierungen weiterzuentwickeln. Dabei sollen die Ideen der Studierenden im Kontext historisch und aktueller Kunst reflektiert und realisiert werden. Ein weiteres Ziel der Lehrveranstaltung ist es, beim Vorstellen der Projekte die eigenen Begrifflichkeiten, das Sprechen über Kunst zu erproben und präziser zu machen. Die Studierenden werden dabei unterstützt, ihren eigenen künstlerischen Standpunkt zu finden.

Zeit

Termine regelmäßig nach Vereinbarung.

Ort/Raum

Bildhauerbau / Raum 136

Teilnehmerzahl

-

Anmeldung zur Teilnahme

-

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

nein

Weitere Anmerkungen

-

Studiengang	Künstlerisches Lehramt (B.F.A.) Künstlerisches Lehramt (M.Ed.) Diplom Bildende Kunst
Modul	Bildende Kunst 2 Bildende Kunst 3 Bildende Kunst 4 Bildende Kunst 5 Freier-Klassen-Schein M.Ed. Bildende Kunst 1 M.Ed. Bildende Kunst 2
ECTS	<u>Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)</u> BK 2: 12 ECTS BK 3: 12 ECTS BK 4: 36 ECTS + Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS <u>Künstlerisches Lehramt (M.Ed.)</u> MA BK 1: 10 ECTS MA BK 2: 12 ECTS <u>Bildende Kunst (Diplom)</u> BK 2-BK 4: je 48 ECTS BK 5: 24 ECTS + Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	Prof.in in Vertretung Sunah Choi Fachklasse für Bildhauerei
Titel der Veranstaltung	Atelierarbeit in der Klasse
Art der Veranstaltung	Einzel- und Gruppenbesprechungen, Ausstellungsprojekte, Publikationsprojekte, Exkursionen, Atelierbesuche und Ausstellungsbesuche
Art der Prüfung	praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	<p>In der Klasse werden Grundlagen zeitgenössischer Herangehensweisen und Überlegungen vermittelt und praktiziert. Über Exkursionen, Ausstellungsbesuche und Studiovisits werden die Studierenden Kenntnis und Verständnis für aktuelle künstlerische Positionen und gegenwärtige Diskurse und Produktionspraxis gewinnen.</p> <p>Im kommenden Semester werden wir Ausstellungsreihe „KABUFF“ fortsetzen, die im Sommersemester 2024 begonnen hat. Im Rahmen der Ausstellungsreihe haben die Studierenden der Klasse die Gelegenheit, künstlerische Arbeiten explizit für eine Ausstellung vorzubereiten und entsprechend zu präsentieren. Dabei entwickeln sie Konzepte und lernen den gesamten Prozess des Ausstellungsmachens kennen.</p> <p>Nachdem wir das Publikationsprojekt "Voyage Voyage" im Sommersemester 2024 erfolgreich realisiert haben, werden wir im kommenden Semester an einer Publikation in Form eines Künstlerbuches weiterarbeiten.</p> <p>In praktischer sowie in konzeptueller und theoretischer Hinsicht wird möglichst viel gemeinsam ausprobiert. Dabei werden die Studierenden die Fähigkeit erwerben, ihre künstlerischen Anliegen zum Ausdruck zu bringen und eigenständige Wege individueller Reflexion zu finden.</p>
Zeit	Termine regelmäßig nach Vereinbarung
Ort/Raum	Bildhauerbau / Raum 28
Teilnehmerzahl	-
Anmeldung zur Teilnahme	-
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein

Weitere Anmerkungen

-

Studiengang

Künstlerisches Lehramt (B.F.A.) Künstlerisches Lehramt (M.Ed.) Diplom Bildende Kunst

Modul

Bildende Kunst 2
Bildende Kunst 3
Bildende Kunst 4
Bildende Kunst 5
Freier-Klassen-Schein
M.Ed. Bildende Kunst 1
M.Ed. Bildende Kunst 2

ECTS

Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)
BK 2: 12 ECTS
BK 3: 12 ECTS
BK 4: 36 ECTS
+ Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS
Künstlerisches Lehramt (M.Ed.)
MA BK 1: 10 ECTS
MA BK 2: 12 ECTS
Bildende Kunst (Diplom)
BK 2-BK 4: je 48 ECTS
BK 5: 24 ECTS
+ Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS

Dozent*in/Prüfer*in

Prof.in Mariella Mosler
Fachklasse für Bildhauerei und Keramik / Raumbezogene Formprozesse

Titel der Veranstaltung

-

Art der Veranstaltung

Einzel- und Gruppenbesprechungen, Projekte, Exkursionen, Kurzvorträge

Art der Prüfung

mündlich, praktisch

Beschreibung der Veranstaltung

Regelmäßige Teilnahme an den Klassentreffen; einmal im Semester Präsentation der eigenen künstlerischen Produktion oder eines Projektes innerhalb der Klasse; einmal Einzelpräsentation; einmal mündlicher oder performativer Kurzvortrag zum Semesterthema.

Zeit

Di 10-13 Uhr + 14-17 Uhr (siehe Aushang und Mailverteiler)

Ort/Raum

siehe Aushang und Mailverteiler

Teilnehmerzahl

-

Anmeldung zur Teilnahme

-

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

nein

Weitere Anmerkungen

-

Studiengang	Künstlerisches Lehramt (B.F.A.) Künstlerisches Lehramt (M.Ed.) Diplom Bildende Kunst
Modul	Bildende Kunst 2 Bildende Kunst 3 Bildende Kunst 4 Bildende Kunst 5 Freier-Klassen-Schein M.Ed. Bildende Kunst 1 M.Ed. Bildende Kunst 2
ECTS	<u>Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)</u> BK 2: 12 ECTS BK 3: 12 ECTS BK 4: 36 ECTS + Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS <u>Künstlerisches Lehramt (M.Ed.)</u> MA BK 1: 10 ECTS MA BK 2: 12 ECTS <u>Bildende Kunst (Diplom)</u> BK 2-BK 4: je 48 ECTS BK 5: 24 ECTS + Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	Prof.in Ricarda Roggan Fachklasse für Fotografie
Titel der Veranstaltung	-
Art der Veranstaltung	Einzel- und Gruppenbesprechungen, Exkursionen, Ausstellungsprojekte
Art der Prüfung	mündlich, praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	„Ich sagte einmal und ich glaube es ist wahr dass ein Genie sein heißt ein solcher zu sein der zu ein derselben Zeit erzählt und zuhört etwas oder alles erzählt und bei etwas oder allem zuhört. (...) Das ist der Grund weshalb so oft Leute Genie besitzen wenn sie einundzwanzig sind, Talent wenn sie einunddreißig sind, Wiederholung des Talents wenn sie einundvierzig sind und dann nichts von allem das bewirken kann dass irgendwer einem von ihnen zuhört nach einundvierzig.“ (Gertrude Stein: Erzählen. Suhrkamp Verlag)
Zeit	Mo 18-23 Uhr, Di 13-17 Uhr, 14-tägig
Ort/Raum	Neubau 1 / Raum 201 oder per zoom
Teilnehmerzahl	30
Anmeldung zur Teilnahme	-
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge/ Module (Modulcode) ECTS	<u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>BA Konservierung und Restaurierung (G. O. P. W. N)</u> abk-interdisziplinär / 2 ECTS <u>Textildesign</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang**Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)
Künstlerisches Lehramt (M.Ed.)
Diplom Bildende Kunst****Modul**

Bildende Kunst 2
Bildende Kunst 3
Bildende Kunst 4
Bildende Kunst 5
M.Ed. Bildende Kunst 1
M.Ed. Bildende Kunst 2

ECTS

Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)
BK 2: 12 ECTS
BK 3: 12 ECTS
BK 4: 36 ECTS
Künstlerisches Lehramt (M.Ed.)
MA BK 1: 10 ECTS
MA BK 2: 12 ECTS
Bildende Kunst (Diplom)
BK 2-BK 4: je 48 ECTS
BK 5: 24 ECTS

Dozent*in/Prüfer*in

Sofia Hultén
Fachklasse für Bildhauerei

Titel der Veranstaltung

Work in Process

Art der Veranstaltung

Klassenbesprechungen, Einzelbesprechungen, Exkursionen, Atelierarbeit, Projekte, Ausstellungen

Art der Prüfung

praktisch

Beschreibung der Veranstaltung

Die Mitglieder der Klasse werden ermutigt, Fragen zu formulieren, die sie sich selbst und einander stellen. Es wird ein Prozess in Gang gesetzt, um eine nachhaltige Praxis während und nach dem Studium zu entwickeln.

Zeit

Termine regelmäßig nach Vereinbarung

Ort/Raum

Altbau / Raum 123 + 123 A

Teilnehmerzahl

Entsprechend der Studierendenzahl der Klasse.

Anmeldung zur Teilnahme

-

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

nein

Weitere Anmerkungen

-

Studiengang

Bachelor of Fine Arts Teilstudiengang Intermediales Gestalten (IMG)

Modul	IMG-Praxis 1
ECTS	9 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	Prof.in Dipl.-Des. Anne Bergner AM Moritz Riesenbeck
Titel der Veranstaltung	Einführung in Designprozesse
Art der Veranstaltung	Seminar
Art der Prüfung	mündlich, praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	Die Studierenden lernen die Grundprinzipien, Themen, Herangehensweisen und Methoden anwendungsorientierter Gestaltung in ihren vielfältigen Kontexten kennen. Dabei werden die Aspekte Zeit und Raum in Architektur und Design thematisiert. Die Schnittstellen und Abgrenzungen zur Kunst, sowie der Bezug zu Lehr-Lern-Situationen werden dabei reflektiert. Die Studierenden erproben sich praktisch individuell oder co-kreativ in Gestaltungsübungen und kurzen Projekten. Ein Schwerpunkt liegt dabei in der Arbeit mit Modellen und Prototypen. Ergänzt wird die praktische Arbeit durch Vorlesungen und Exkursionen.
Zeit	wird zu Semesterbeginn bekannt gegeben
Ort/Raum	Neubau 1 / Raum 203 (IMG-Raum)
Teilnehmerzahl	begrenzt
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung per Mail an anne.bergner@abk-stuttgart.de
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein
Weitere Anmerkungen	Literatur wird zu Semesterbeginn bekannt gegeben

Studiengang

Bachelor of Fine Arts Teilstudiengang Intermediales Gestalten (IMG)

Modul	IMG-Praxis 3
ECTS	9 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	Prof.in Dipl.-Des. Anne Bergner AM Moritz Riesenbeck
Titel der Veranstaltung	Vertiefung Designprozesse
Art der Veranstaltung	Seminar
Art der Prüfung	mündlich, praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	Die Studierenden lernen eine erweiterte Perspektive auf anwendungsorientierte Gestaltung kennen. Dabei werden die Aspekte Zeit und Raum in Bezug zu aktuellen und zukünftigen Fragestellungen, Chancen und Herausforderungen in Architektur, Design, Prozessen, (digitalen) Systemen/Technologien sowie Ökologie und Gesellschaft gesetzt. In Projekten, Workshops, Vorlesungen und Exkursionen werden diese Themen praktisch gestalterisch bearbeitet. Individuelle Fragestellungen und daraus formulierte Aufgabenstellungen können die Arbeit an gemeinsamen Themen ergänzen.
Zeit	wird zu Semesterbeginn bekannt gegeben
Ort/Raum	Neubau 1 / Raum 203 (IMG-Raum)
Teilnehmerzahl	begrenzt
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung per Mail an anne.bergner@abk-stuttgart.de
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein
Weitere Anmerkungen	Literatur wird zu Semesterbeginn bekannt gegeben

Studiengang

Bachelor of Fine Arts Teilstudiengang Intermediales Gestalten (IMG)

Modul	IMG-Praxis 5
ECTS	6 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	Prof. in Vertretung Andreas Bauer
Titel der Veranstaltung	Vertiefung künstlerisch-wissenschaftliche Praxis (Schwerpunkt Raum)
Art der Veranstaltung	Seminar
Art der Prüfung	mündlich, praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	<p>Aufbauend auf den Kenntnissen der Module IMG P 1-4 entwickeln, realisieren die Studierenden während des Semesters ein kunstbasiertes Vorhaben zu einer selbstgewählten Fragestellung mit dem Schwerpunkt Raum als künstlerische Form, künstlerisches Material und gesellschaftliches Phänomen an den Übergängen von materiellen und/oder immateriellen Erscheinungsformen. Zudem werden künstlerisch-gestalterische Interventions- und Präsentationskonzepte aus der kunstbasierten bzw. der Designforschung hinsichtlich kontextbezogenen Arbeitsformen und Auseinandersetzungen mit Raum, Raumwahrnehmung, Raumerfahrung vorgestellt und erarbeitet. Durch ihre künstlerisch-experimentelle, künstlerisch-forschende Arbeit werden die Studierenden für ein methodisch-intuitives Vorgehen in Ihren individuellen oder co-kreativen Arbeitsformen weiter sensibilisiert. In Einzelbesprechungen und gemeinsamen Kolloquien werden die individuellen Vorhaben der Studierenden besprochen und hinsichtlich der in Praxis und Theorie erlangten Erkenntnisse im Kontext potenzieller *neuer* Formen der Wissensproduktion und -Vermittlung reflektiert.</p>
Zeit	wird zu Semesterbeginn bekannt gegeben
Ort/Raum	Neubau 1 / Raum 203 (IMG-Raum)
Teilnehmerzahl	begrenzt
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte per E-Mail an andreas.bauer@abk-stuttgart.de
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein
Weitere Anmerkungen	Literatur wird zu Semesterbeginn bekannt gegeben

Studiengang

Master of Education Teilstudiengang Intermediales Gestalten (IMG)

Modul	IMG-Praxis 7.1
ECTS	7 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	Prof. in Vertretung Andreas Bauer
Titel der Veranstaltung	Kunstbasiertes (Forschungs)vorhaben (Projekt)
Art der Veranstaltung	Arbeitsbesprechungen und Projekte, Masterkolloquien
Art der Prüfung	praktisch und schriftliche Ausarbeitung (unbenotet)
Beschreibung der Veranstaltung	<p>Auf der Basis der im IMG-Bachelorstudium erworbenen Kenntnissen und Fähigkeiten wird in diesem und im darauffolgenden Semester ein zweisemestriges, kunstbasiertes (Forschungs)vorhaben (Projekt) selbstständig und auf tiefgreifendem Niveau recherchiert, konzipiert und realisiert. Eigene Forschungsfragen werden frei nach Neugier, Impuls und kunstbasiertem Forschungsdrang erhoben, in experimentelle künstlerische Prozesse überführt, beobachtet, verhandelt, Ergebnisse präsentiert, dargestellt, zum Abschluss reflektiert und diskutiert. Dabei können eigene künstlerische wie auch kunstpädagogische, forschende Perspektiven auf Lehr-Lern-Situationen bzw. die Schule, den Schulunterricht als zu untersuchenden Raum entworfen, erforscht werden. Der Fokus liegt auf dem selbstständigen, künstlerisch reflektierten Handeln in gesellschaftlichen Zusammenhängen sowie in der projektbezogenen, transdisziplinären, experimentellen künstlerischen Arbeit. In Einzelbesprechungen und gemeinsamen Kolloquien werden die individuellen Vorhaben der Studierenden besprochen und hinsichtlich der in Praxis und Theorie erlangten Erkenntnisse im Kontext potenzieller *neuer* Formen der Wissensproduktion und -Vermittlung reflektiert.</p>
Zeit	wird zu Semesterbeginn bekannt gegeben
Ort/Raum	Neubau 1 / Raum 203 (IMG-Raum)
Teilnehmerzahl	begrenzt
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte per E-Mail an andreas.bauer@abk-stuttgart.de
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein
Weitere Anmerkungen	Literatur wird zu Semesterbeginn bekannt gegeben

Studiengang

Master of Education Teilstudiengang Intermediales Gestalten (IMG)

Modul	IMG-Praxis 7.2
ECTS	9 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	Prof. in Vertretung Andreas Bauer
Titel der Veranstaltung	Kunstbasiertes (Forschungs)vorhaben (Projekt)
Art der Veranstaltung	Arbeitsbesprechungen und Projekte, Masterkolloquien
Art der Prüfung	praktisch und schriftliche Ausarbeitung (benotet)
Beschreibung der Veranstaltung	<p>Auf der Basis der im IMG-Bachelorstudium erworbenen Kenntnissen und Fähigkeiten wird im vorangegangenen und in diesem Semester ein zweisemestriges, kunstbasiertes (Forschungs)vorhaben (Projekt) selbstständig und auf tiefgreifendem Niveau recherchiert, konzipiert und realisiert. Eigene Forschungsfragen werden frei nach Neugier, Impuls und kunstbasiertem Forschungsdrang erhoben, in experimentelle künstlerische Prozesse überführt, beobachtet, verhandelt, Ergebnisse präsentiert, dargestellt, zum Abschluss reflektiert und diskutiert. Dabei können eigene künstlerische wie auch kunstpädagogische, forschende Perspektiven auf Lehr-Lern-Situationen bzw. die Schule, den Schulunterricht als zu untersuchenden Raum entworfen, erforscht werden. Der Fokus liegt auf dem selbstständigen, künstlerisch reflektierten Handeln in gesellschaftlichen Zusammenhängen sowie in der projektbezogenen, transdisziplinären, experimentellen künstlerischen Arbeit. In Einzelbesprechungen und gemeinsamen Kolloquien werden die individuellen Vorhaben der Studierenden besprochen und hinsichtlich der in Praxis und Theorie erlangten Erkenntnisse im Kontext potenzieller *neuer* Formen der Wissensproduktion und -Vermittlung reflektiert.</p>
Zeit	wird zu Semesterbeginn bekannt gegeben
Ort/Raum	Neubau 1 / Raum 203 (IMG-Raum)
Teilnehmerzahl	begrenzt
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte per E-Mail an andreas.bauer@abk-stuttgart.de
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein
Weitere Anmerkungen	Literatur wird zu Semesterbeginn bekannt gegeben

Studiengang

Diplom Bühnen- und Kostümbild

Modul

FK4-B, FK5-B, FK6-B, FK7-B, FK8-B, FK9-BKB

ECTS

9
(für FK9-BKB ist Teilveranstaltung von 27 ECTS)

Dozent*in/Prüfer*in

Prof. Martin Zehetgruber

Titel der Veranstaltung

Atelierarbeit / Korrekturen Bühne

Art der Veranstaltung

Einzelgespräche und Korrekturen im Fach Bühnenbild

Art der Prüfung

-

Beschreibung der Veranstaltung

Zur Auswahl stehen:

Bertolt Brecht/Hella Wuolijoki: Herr Puntila und sein Knecht Matti.

1941, im finnischen Exil, überarbeitete Bertolt Brecht für einen Dramenwettbewerb ein Volksstück seiner Gastgeberin Hella Wuolijoki. Den anekdotischen Bauernschwank verwandelte er in das pointierte Porträt einer moralisch wie ökonomisch verschuldeten Gesellschaft, in der die Herrschaftsverhältnisse so untragbar wie unauflösbar sind. Neben der „Dreigroschenoper“ avancierte das Stück nach dem Krieg zum erfolgreichsten Stück des Autors. Die Bedeutung Bertolt Brechts für die Theatergeschichte wie für das zeitgenössische Theater ist kaum zu überschätzen.

Alice Birch: Anatomie eines Suizids

Die britische Autorin Alice Birch – gegenwärtig eine der aufregendsten feministischen Dramatikerinnen – erzählt die Geschichte dreier Frauengenerationen in einer dramaturgisch raffinierten Anordnung: Die Handlungsstränge finden simultan auf der Bühne statt, während sich die drei Protagonistinnen jeweils in ihrer eigenen Zeitzone befinden. Das den weiblichen Blick fokussierende Stück ist wie eine Fuge komponiert, in dem Themen und Motive in den einzelnen Erzählungen hinterlassen und variiert werden und sich den Frauenfiguren einschreiben wie die Depression ihrer DNA, der scheinbar nicht zu entkommen ist.

Für die diesjährige Semesterarbeit im Wintersemester sind die Teilnehmenden des Kurses gebeten, zwei Dramen zu prüfen und sich bis zum **28. September 2024** darüber zu einigen, welcher der beiden Texte Grundlage der Semesterarbeit werden soll. Die Studierende werden sich mit einem der beiden Stoffe auseinandersetzen und Bühnen- und Kostümbilder entwerfen. Im Rahmen von Bühnenbildkorrekturen sowie künstlerischen Einzelgesprächen werden die Arbeiten von den Studierenden besprochen. Semesteratelierarbeit ist dabei als Schwerpunkt zu verstehen.

Bekanntgabe der Entscheidung an ayse.oezel@abk-stuttgart.de und christian.forster@abk-stuttgart.de

Zeit

Korrekturen Semesterarbeit Bühnenbild – Anwesenheitspflichtig
14.11.2024, ab 15:00 Uhr
09.12.2024, ganztägig
14.01.2025, ganztägig
06.02.2025, ganztägig
17.02.2025, ganztägig (Prüfung, Endabgabe)

Ort/Raum

nach Ansage in den Klassenräumen des Studiengangs Bühnen- und Kostümbild.

Teilnehmerzahl

-

Anmeldung zur Teilnahme

Nach Voranmeldung per E-Mail an ayse.oezel@abk-stuttgart.de und christian.forster@abk-stuttgart.de können Studierende aller Klassen und

Fachrichtungen entweder mit eigenen Arbeiten oder als Hörer*in an der Lehrveranstaltung teilnehmen.

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

ja

Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS

Architektur (BA/MA)

abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS

BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, N)

abk-interdisziplinär / 2 ECTS

Textildesign

Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache

Weitere Anmerkungen

-

Studiengang

Diplom Bühnen- und Kostümbild

Modul

ECTS

Dozent*in/Prüfer*in

AM.in Ayse Özel

Titel der Veranstaltung

Berufsleben am Theater

Vom Angebot bis zur Premiere, der Arbeitsprozess eines/einer Bühnen- und Kostümbildner:in

Art der Veranstaltung

Blockseminar

Art der Prüfung

Beschreibung der Veranstaltung

Die multimediale und komplexe Natur des Theaters erfordert einen vielschichtigen Umgang und gute Kommunikation mit den Mitwirkenden und Dienstleistenden. Vom Angebot bis zur Aufführung durchlebt die Kunst mehrere transmediale Prozesse und ebenso viele Arbeitsprozesse erleben die Bühnen- und Kostümbildner: innen bis zur Premiere, sogar bis zu der letzten Vorstellung.

Im Seminar wird der komplette Arbeitsprozess eines/einer Bühnen- und Kostümbildner:in vom Angebot bis zur Premiere unter die Lupe genommen. Die Studierende werden die Möglichkeit haben sich über die herausfordernden Konditionen zu informieren und Tipps und Tricks für die Organisation ihrer künstlerischen Arbeit zu erfahren.

Zeit

23.01.2025, 16:00 bis 19:00 Uhr

Ort/Raum

nach Ansage in den Klassenräumen des Studiengangs Bühnen- und Kostümbild.

Teilnehmerzahl

-

Anmeldung zur Teilnahme

Nach Voranmeldung können Studierende aller Klassen und Fachrichtungen entweder mit eigenen Arbeiten oder als Hörer*in an der Lehrveranstaltung teilnehmen.

Voranmeldung per E-Mail an ayse.oezel@abk-stuttgart.de ist erforderlich, bis 13.01.2025

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

ja

Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS

[Architektur \(BA/MA\)](#)
abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS
[BA Konservierung und Restaurierung \(G, O, P, W, N\)](#)
abk-interdisziplinär / 2 ECTS
[Textildesign](#)
Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache

Weitere Anmerkungen

-

Studiengang

Diplom Bühnen- und Kostümbild

Modul	LD-D Lichtdesign
ECTS	3
Dozent*in/Prüfer*in	Prof. Martin Zehetgruber KTL Christian Forster AM.in Ayşe Özel
Titel der Veranstaltung	Lichtdesign
Art der Veranstaltung	Seminar
Art der Prüfung	Kunstpraktische Prüfung
Beschreibung der Veranstaltung	Die Inszenierung von Bühnenbild- und Architekturmodellen erfordert einen präzisen Einsatz von Leuchtmitteln. In einem zweitägigen Workshop werden Stimmungen, Szenen und Effekte im Maßstab gebaut und ihre Wirkung im Originalmaßstab reflektiert. Anschließend halten die Teilnehmer*innen die theatralen Momente fotografisch fest.
Zeit	Im Werkstattmonat
Ort/Raum	In den Klassenräumen der Bühnen- und Kostümbildklasse
Teilnehmerzahl	-
Anmeldung zur Teilnahme	Nach Voranmeldung per E-Mail an ayse.oezel@abk-stuttgart.de und an christian.forster@abk-stuttgart.de
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Diplom Bühnen- und Kostümbild

Modul	BI-V Bühne 1
ECTS	3
Dozent*in/Prüfer*in	KTL Christian Forster
Titel der Veranstaltung	Technisches Zeichnen: AutoCAD 2D
Art der Veranstaltung	Seminar
Art der Prüfung	-
Beschreibung der Veranstaltung	<p>Einführung in die Grundlagen von AutoCAD.</p> <p>Zudem wird das Lesen von 2D-Plänen, das Erstellen von Schnittzeichnungen und das richtige Bemaßen gelehrt.</p>
Zeit	18., 20. und 21.11.2024, jeweils von 10:00 bis 15:00 Uhr 20. und 22.01.2025, jeweils 10:00 bis 13:00 Uhr
Ort/Raum	Altbau Raum A 110
Teilnehmerzahl	-
Anmeldung zur Teilnahme	Nach Voranmeldung per E-Mail an ayse.oezel@abk-stuttgart.de und an christian.forster@abk-stuttgart.de können Studierende aller Klassen und Fachrichtungen entweder mit eigenen Arbeiten oder als Zuhörer:innen an der Veranstaltung teilnehmen.
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	Architektur (BA/MA) abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS BA Konservierung und Restaurierung (G. O. P. W. N) abk-interdisziplinär / 2 ECTS Textildesign Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Diplom Bühnen- und Kostümbild

Modul	BI-V Bühne 1
ECTS	3
Dozent*in/Prüfer*in	KTL Christian Forster
Titel der Veranstaltung	Theatertechnik
Art der Veranstaltung	Seminar
Art der Prüfung	-
Beschreibung der Veranstaltung	<p>Wie funktioniert ein Theater? Was kann die Maschinerie herbeizaubern? Funken und Feuer – sobald der Vorhang sich hebt, sind auf der Bühne Pyrotechnik und Lichtbatterien neben Verwandlungen in Sekundenschnelle gefragt.</p> <p>Im Wintersemester werden zunächst die grundlegenden Möglichkeiten der Bühne gelehrt: alle Varianten der maschinentechnischen Anlagen werden besprochen und die Möglichkeiten für szenische Umbauten werden erläutert. Exkursionen zu Theatern mit Bühnenführungen runden das Seminarprogramm ab.</p>
Zeit	23. und 30.10.2024 11.11.2024 18.12.2024, jeweils 10:00 bis 14:00 Uhr 29.01.2025, 14:00 bis 18:00 Uhr
Ort/Raum	Altbau Raum A 110
Teilnehmerzahl	-
Anmeldung zur Teilnahme	Nach Voranmeldung per E-Mail an ayse.oewel@abk-stuttgart.de und an christian.forster@abk-stuttgart.de können Studierende aller Klassen und Fachrichtungen entweder mit eigenen Arbeiten oder als Zuhörer:innen an der Veranstaltung teilnehmen.
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	Architektur (BA/MA) abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, N) abk-interdisziplinär / 2 ECTS Textildesign Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Diplom Bühnen- und Kostümbild

Modul	BI-V Bühne 1
ECTS	3
Dozent*in/Prüfer*in	LBA Stephanie Wagner
Titel der Veranstaltung	Modellbau-
Art der Veranstaltung	Seminar-
Art der Prüfung	Kunstpraktische Prüfung
Beschreibung der Veranstaltung	Grundlagen und Materialeexperimente zur maßstabsgetreuen Darstellung von Oberflächen.
Zeit	18. Oktober 2024: 10:00 - 11:30 24. Oktober 2024: 10:00 - 16:00 31. Oktober 2024: 10:00 - 16:00 22. November 2024: 10:00 - 16:00 12. Dezember 2024: 10:00 - 13:00
Ort/Raum	Altbau Raum A 110
Teilnehmerzahl	-
Anmeldung zur Teilnahme	Nach Voranmeldung per E-Mail an ayse.oewel@abk-stuttgart.de können Studierende aller Klassen und Fachrichtungen entweder mit eigenen Arbeiten oder als Zuhörer:innen an der Veranstaltung teilnehmen.
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang	Diplom Bühnen- und Kostümbild
Modul	Kostüm 1 (K1-V)
ECTS	3 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	AM Moritz Haakh
Titel der Veranstaltung	Historische Schnittkunde 1
Art der Veranstaltung	Seminar
Art der Prüfung	kunstpraktische Prüfung
Beschreibung der Veranstaltung	<p>Das Verständnis des Zusammenhangs zwischen zweidimensionaler Konstruktion und dreidimensionaler Form ist elementar für die Herstellung von Kleidung und Kostüm aller Kulturen und Epochen.</p> <p>Im ersten Teil der zweisemestrigen Seminarreihe werden die allgemeinen Grundprinzipien der europäischen Schnittkonstruktion vermittelt und in praktischen Kleinprojekten geübt.</p> <p>Behandelt werden insbesondere</p> <ul style="list-style-type: none"> - die Einschätzung und Ermittlung von Körpermaßen und -proportionen - das Erstellen von Bekleidungsschnitten nach Anleitung - die Anpassung und Abwandlung von Bekleidungsformen
Zeit	01.11.2024, 15.11.2024, 29.11.2024, 13.12.2024, 20.12.2024, 17.01.2025 jeweils 10-16 Uhr
Ort/Raum	Kostümwerkstatt (Altbau Raum 110A)
Teilnehmerzahl	-
Anmeldung zur Teilnahme	Nach Voranmeldung per E-Mail an moritz.haakh@abk-stuttgart.de können Studierende aller Klassen und Fachrichtungen als Hörer/-in an der Lehrveranstaltung teilnehmen.
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<p>Architektur (BA/MA) abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS BA Konservierung und Restaurierung (G. O. P. W. N) abk-interdisziplinär / 2 ECTS Textildesign Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache</p>
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang	Diplom Bühnen- und Kostümbild
Modul	-
ECTS	-
Dozent*in/Prüfer*in	Prof. Martin Zehetgruber KTL Christian Forster
Titel der Veranstaltung	3D-Modellierung, Rendering
Art der Veranstaltung	Seminar
Art der Prüfung	-
Beschreibung der Veranstaltung	Die Überführung von SketchUp Bildern in das Rendering Programm Chaos und die künstlerische Weiterverarbeitung.
Zeit	Im Werkstattmonat
Ort/Raum	Altbau Raum A 110
Teilnehmerzahl	-
Anmeldung zur Teilnahme	Nach Voranmeldung per E-Mail an ayse.oezel@abk-stuttgart.de und an christian.forster@abk-stuttgart.de können Studierende aller Klassen und Fachrichtungen entweder mit eigenen Arbeiten oder als Zuhörer:innen an der Veranstaltung teilnehmen.
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja, nach Absprache
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, N)</u> abk-interdisziplinär / 2 ECTS <u>Textildesign</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Diplom Bühnen- und Kostümbild

Modul

ECTS

3

Dozent*in/Prüfer*in

LBA Thomas Eisenträger

Titel der Veranstaltung

Vertragswesen/ Versicherung/ Bühnenrecht/ Steuerrecht

Art der Veranstaltung

Seminar

Art der Prüfung

Beschreibung der Veranstaltung

Das Seminar »Vertragswesen/Versicherung/Bühnenrecht/Steuerrecht« beschäftigt sich mit Vertragswesen im Allgemeinen, Versicherungsrecht und -pflichten und Bühnenrecht. Eine kurze Einführung in steuerrechtlich relevante Fragen ist Bestandteil des Seminars. Es soll den Student:innen darstellender Künste eine umfassende Einführung in rechtliche Fragen geben, die im Laufe ihrer beruflichen Karriere von Bedeutung sein werden und ihnen Wissen und Sicherheit vermitteln sollen, die für diesen Beruf unabdingbar sind.

In Zusammenarbeit mit der Akademie für Darstellende Kunst Baden-Württemberg

Zeit

Nach Ansage

Ort/Raum

Akademie für Darstellende Kunst Baden-Württemberg

Teilnehmerzahl

-

Anmeldung zur Teilnahme

Nach Voranmeldung per E-Mail an ayse.oezel@abk-stuttgart.de können Studierende aller Klassen und Fachrichtungen entweder mit eigenen Arbeiten oder als Zuhörer:innen an der Veranstaltung teilnehmen.

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

ja

Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS

[Architektur \(BA/MA\)](#)
abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS
[BA Konservierung und Restaurierung \(G. O. P. W. N\)](#)
abk-interdisziplinär / 2 ECTS
[Textildesign](#)
Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache

Weitere Anmerkungen

-

Studiengang

Diplom Bühnen- und Kostümbild

Modul

M-V Multimedia

ECTS

3

Dozent*in/Prüfer*in

AM.in Ayse Özel

Titel der Veranstaltung

Theater als Multimedia

Art der Veranstaltung

Blockseminar und Exkursion

Art der Prüfung

15 minutige Präsentation während des Seminars

Beschreibung der Veranstaltung

Wussten Sie, dass das Wort "Roboter" aus einem Theaterstück gelangte und in alle Weltsprachen einging? Genau vor 100 Jahren wurde R.U.R. (Rossum's Universal Robots oder Werstands universal Robots) des tschechischen Schriftstellers Karel Čapek uraufgeführt. Das Drama schilderte eine Welt mit künstlichen Menschen, die gegen die Richtigen rebellieren. Als Bezeichnung schlug Karel's Bruder Josep Čapek für die künstliche Menschen das Wort "robot" vor, das er aus dem slawischem "robota" ableitete, das Arbeit bedeutet. Innerhalb von zwei Jahren wurde R.U.R. in dreißig Sprachen übersetzt und die Berliner Inszenierung am Theater am Kurfürstendamm von 1923 weckte mit dem elektro-mechanischen Bühnenbild große Aufmerksamkeit.

Der Architekt, Bühnenbildner, Designer, Künstler und Theoretiker Friedrich Kiesler schuf mit dem Konzept eines endlos fließenden Raumes ein spektakuläres Bühnenbild, indem er Bilder auf Leinwände und fließendes Wasser projiziert hatte. Anfangend mit Kiesler's Theorie, Erwin Piscator's Umsetzung mit Projektionen auf der Theaterbühne über Walter Gropius's Konzept "Das Totaltheater", bis zur immersiven Theatererfahrungen mit VR Brillen der Gegenwart untersucht das Seminar die Anwendung des filmischen Mitteln und digitalen Medien im Theater. Theater war schon immer eine virtuelle Realität.

Zeit

Seminar am
25.11.2024, 10:00 bis 18:00 Uhr und
17.12.2024, 10:00 bis 18:00 Uhr
Exkursion am 24.01.2025, ganztägig

Ort/Raum

nach Ansage in den Klassenräumen des Studiengangs Bühnen- und Kostümbild.

Teilnehmerzahl

-

Anmeldung zur Teilnahme

Nach Voranmeldung können Studierende aller Klassen und Fachrichtungen entweder mit eigenen Arbeiten oder als Hörer*in an der Lehrveranstaltung teilnehmen.

Voranmeldung per E-Mail an ayse.oezel@abk-stuttgart.de ist erforderlich, bis 15.11.2024

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

ja

Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS

[Architektur \(BA/MA\)](#)
abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS
[BA Konservierung und Restaurierung \(G, O, P, W, N\)](#)
abk-interdisziplinär / 2 ECTS
[Textildesign](#)
Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache
[Intermediales Gestalten](#)
Werkstattvertiefung (IMG WV, IMG W 1-2) / 3 ECTS

Weitere Anmerkungen

-

Studiengang

Diplom Bühnen- und Kostümbild

Modul	-
ECTS	-
Dozent*in/Prüfer*in	Prof. Martin Zehetgruber
Titel der Veranstaltung	Sprechstunde
Art der Veranstaltung	künstlerische Einzelgespräche
Art der Prüfung	-
Beschreibung der Veranstaltung	Einzelgespräche über freie aktuelle oder geplante künstlerische Arbeiten innerhalb und außerhalb der Akademie. Begleitung der Projekte an der Akademie der Darstellenden Künste in Ludwigsburg oder anderswo.
Zeit	Montag bis freitags
Ort/Raum	Klassenräume
Teilnehmerzahl	-
Anmeldung zur Teilnahme	mit Voranmeldung per E-Mail an zehetgruber@gmx.de
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	Architektur (BA/MA) abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS BA Konservierung und Restaurierung (G. O. P. W. N) abk-interdisziplinär / 2 ECTS Textildesign Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Diplom Bühnen- und Kostümbild

Modul	TG-V Theatergeschichte FI-V Forschungsprojekte DR-V und DR-D Dramaturgie
ECTS	3
Dozent*in/Prüfer*in	LBA Judith Gerstenberg Prof. Martin Zehetgruber Prof.in Bettina Walter KTL Christian Forster
Titel der Veranstaltung	Dramaturgie und Kurzprojekte
Art der Veranstaltung	Seminar und Projektarbeit
Art der Prüfung	Mündliche Prüfung
Beschreibung der Veranstaltung	<p>Dramaturgische Einführung:</p> <p>Zur Auswahl stehen:</p> <p>Bertolt Brecht/Hella Wuolijoki: Herr Puntila und sein Knecht Matti. 1941, im finnischen Exil, überarbeitete Bertolt Brecht für einen Dramenwettbewerb ein Volksstück seiner Gastgeberin Hella Wuolijoki. Den anekdotischen Bauernschwank verwandelte er in das pointierte Porträt einer moralisch wie ökonomisch verschuldeten Gesellschaft, in der die Herrschaftsverhältnisse so untragbar wie unauflösbar sind. Neben der „Dreigroschenoper“ avancierte das Stück nach dem Krieg zum erfolgreichsten Stück des Autors. Die Bedeutung Bertolt Brechts für die Theatergeschichte wie für das zeitgenössische Theater ist kaum zu überschätzen.</p> <p>Alice Birch: Anatomie eines Suizids Die britische Autorin Alice Birch – gegenwärtig eine der aufregendsten feministischen Dramatikerinnen - erzählt die Geschichte dreier Frauengenerationen in einer dramaturgisch raffinierten Anordnung: Die Handlungsstränge finden simultan auf der Bühne statt, während sich die drei Protagonistinnen jeweils in ihrer eigenen Zeitzone befinden. Das den weiblichen Blick fokussierende Stück ist wie eine Fuge komponiert, in dem Themen und Motive in den einzelnen Erzählungen hinterlassen und variiert werden und sich den Frauenfiguren einschreiben wie die Depression ihrer DNA, der scheinbar nicht zu entkommen ist.</p> <p>Für die diesjährige Semesterarbeit im Wintersemester sind die Teilnehmenden des Kurses gebeten, zwei Dramen zu prüfen und sich bis zum 28. September 2024 darüber zu einigen, welcher der beiden Texte Grundlage der Semesterarbeit werden soll. Die Studierenden werden sich mit einem der beiden Stoffe auseinandersetzen und Bühnen- und Kostümbilder entwerfen. Im Rahmen von Bühnenbildkorrekturen sowie künstlerischen Einzelgesprächen werden die Arbeiten von den Studierenden besprochen. Semesteratelierarbeit ist dabei als Schwerpunkt zu verstehen.</p> <p>Bekanntgabe der Entscheidung an ayse.oezel@abk-stuttgart.de und christian.forster@abk-stuttgart.de</p> <p>Forschungsprojekte 1 – Kurzprojekte:</p> <p>An zwei anschließenden 2-tägigen Blöcke erarbeiten Bühnen- und Kostümbildstudierenden gemeinsam mit Regie- und Dramaturgiestudierenden der Akademie für Darstellende Kunst Baden-Württemberg eigene künstlerische Positionen zum Semesterthema. In einem Skizzenformat werden die Ergebnisse präsentiert.</p>

In Zusammenarbeit mit der Akademie für Darstellende Kunst Baden-Württemberg

Zeit	Einführung: 15. bis 17.10.2024 Projektarbeit: 18. bis 21.02.2025
Ort/Raum	Klassenräume BKB und/oder ADK Ludwigsburg
Teilnehmerzahl	-
Anmeldung zur Teilnahme	-
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	ADK Regie und Dramaturgie
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang	Diplom Bühnen- und Kostümbild
Modul	-
ECTS	-
Dozent*in/Prüfer*in	LBA Manolis Tsipos
Titel der Veranstaltung	Feedback-Methode
Art der Veranstaltung	Seminar
Art der Prüfung	-
Beschreibung der Veranstaltung	<p>Lehrinhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Reflexion der eigenen künstlerischen Arbeit • Befragung der konzeptionellen Ansätze • Thematisierung der eigenen Arbeit durch Fragestellung an Fachkolleg*innen • Spiegelung der persönlichen Entwicklung als Künstler*in • Auswertung und Verarbeitung geäußerter Kritik • Schnelle Einarbeitung und Umsetzung von Erkenntnissen aus der Reflexion in aktuelle Arbeitsprozesse <p>Qualifikationsziele:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erwerb von Kritikfähigkeit und Reflexionsvermögen • Entwicklung von Fragestrategien zur Reflexion der eigenen künstlerischen Arbeit • Entwicklung und Hinterfragung individueller thematischer Schwerpunkte • Kompetenz in der eigenen künstlerischen Positionierung • Kompetenz in Teambildung und kollektiver Arbeit <p>In Zusammenarbeit mit der Akademie für Darstellende Kunst Baden-Württemberg</p>
Zeit	Nach Ansage, 3 ganztägiges Blockseminar
Ort/Raum	Akademie für Darstellende Kunst Baden-Württemberg
Teilnehmerzahl	-
Anmeldung zur Teilnahme	Nach Voranmeldung per E-Mail an ayse.oezel@abk-stuttgart.de können Studierende aller Klassen und Fachrichtungen entweder mit eigenen Arbeiten oder als Zuhörer:innen an der Veranstaltung teilnehmen.
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<p>Architektur (BA/MA) abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS BA Konservierung und Restaurierung (G. O. P. W. N) abk-interdisziplinär / 2 ECTS Textildesign Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache</p>
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Diplom Bühnen- und Kostümbild

Modul	TG-V, TG-D
ECTS	3
Dozent*in/Prüfer*in	LBA Dr. phil. habil. Stefan Tigges
Titel der Veranstaltung	Ästhetik des Theaters Theaterbauten / Bühnenbilder Eine Reise von der Antike bis zur Gegenwart
Art der Veranstaltung	Workshop
Art der Prüfung	-
Beschreibung der Veranstaltungen	<p>Bedeutung, Funktion und Form des Bühnenbildes haben wiederholt signifikante Veränderungen und Entwicklungsschübe erfahren, die wir exemplarisch herausarbeiten und diskutieren werden.</p> <p>Dabei interessieren u.a. die wechselnden Raumordnungen, die Verortungen und Gewichtungen der Schauspieler*innen, die Relationen von Bühnen- und Publikumsraum, die Spannungsmomente von Bild/Bildlichkeit und Raum/Räumlichkeit, der Auf- oder Abbau von Theatralität, Strategien des Spielanstiftens sowie die Frage, wie zeitgenössische Bühnen als ebenso repräsentationskritische wie transparente Spielräume/Versuchsanordnungen an avantgardistische Positionen des 20. Jahrhunderts anknüpfen, diese fortschreiben oder sich davon lösen. Dabei werden wir uns neben ästhetischen Fragestellungen zwangsläufig auch mit von Theaterbauten/Bühnen ausgehenden sozialen, ethischen und politischen Aufladungen auseinandersetzen und diese in ihrer Relationalität reflektieren – um so unsere Wahrnehmungskompetenz sowie unser historisches/ästhetisches Diskursbewusstsein zu schärfen.</p> <p>Die Lehrveranstaltung, für die frühzeitig ein Reader zur Verfügung gestellt wird und im Vorfeld ggf. Aufgaben verteilt werden, wird in Form eines dreitägigen Blocks realisiert.</p> <p>In Zusammenarbeit mit der Akademie für Darstellende Kunst Baden-Württemberg.</p>
Zeit	2 Mal 2 ganztägig
Ort/Raum	Akademie für Darstellende Kunst Baden-Württemberg
Teilnehmerzahl	-
Anmeldung zur Teilnahme	Nach Voranmeldung per E-Mail an ayse.oezel@abk-stuttgart.de können Studierende aller Klassen und Fachrichtungen entweder mit eigenen Arbeiten oder als Zuhörer*innen an der Veranstaltung teilnehmen.
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	Architektur (BA/MA) abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS BA Konservierung und Restaurierung (G. O. P. W. N) abk-interdisziplinär / 2 ECTS

Textildesign

Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache

Diplom Bildende Kunst, Künstlerisches Lehramt (BFA)

Raum (R) / 3 ECTS

Intermediales Gestalten (IMG)

(IMG W1-2) / 3 ECTS

Weitere Anmerkungen

-

Studiengang

Diplom Bühnen- und Kostümbild

Modul	FK4-BKB, FK5-BKB, FK6-BKB, FK7-BKB, FK8-BKB, FK9-BKB
ECTS	Pflichtveranstaltung im Rahmen des jeweiligen Moduls
Dozent*in/Prüfer*in	Prof.in Bettina Walter
Titel der Veranstaltung	Semesteratelierarbeit Kostüm
Art der Veranstaltung	künstlerische Einzelgespräche und Korrekturen im Fach Kostümbild
Art der Prüfung	-
Beschreibung der Veranstaltung	Alice Birch - Anatomie eines Suizids Bertold Brecht - Herr Puntila und sein Knecht Matti Im Rahmen der Kostümbildkorrekturen und künstlerischen Einzelgespräche werden Arbeiten der Studierenden vorgestellt und in der Gruppe besprochen. Semesteratelierarbeit ist dabei als Schwerpunkt zu verstehen. Im Wintersemester werden die Studierenden sich mit einem der beiden zur Auswahl stehenden literarischen Stoffe auseinandersetzen und Kostümbilder dazu entwerfen.
Zeit	Nach Ansage im Klassenkalender
Ort/Raum	Kostümwerkstatt (Altbau Raum 110A) und/oder Klassenräume des Studiengangs Bühnen- und Kostümbild
Teilnehmerzahl	-
Anmeldung zur Teilnahme	Nach Voranmeldung per E-Mail an moritz.haakh@abk-stuttgart.de können Studierende aller Klassen und Fachrichtungen entweder mit eigenen Arbeiten oder als Hörer*in an der Lehrveranstaltung teilnehmen.
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	Architektur (BA/MA) abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS BA Konservierung und Restaurierung (G. O. P. W. N) abk-interdisziplinär / 2 ECTS / 2 ECTS Textildesign Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache Diplom Bildende Kunst, Künstlerisches Lehramt (BFA) Raum (R) / 3 ECTS Intermediales Gestalten Werkstattvertiefung (IMG WV) / 3 ECTS
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Diplom Bühnen- und Kostümbild

Modul	-
ECTS	-
Dozent*in/Prüfer*in	Prof.in Bettina Walter
Titel der Veranstaltung	Sprechstunde Kostümbild
Art der Veranstaltung	künstlerische Einzelgespräche
Art der Prüfung	-
Beschreibung der Veranstaltung	Es werden freie Arbeiten und Semesterarbeiten der Studierenden besprochen.
Zeit	nach Ansage.
Ort/Raum	Atelier Prof. Walter (Altbau Raum 212)
Teilnehmerzahl	-
Anmeldung zur Teilnahme	Nach Voranmeldung per E-Mail an bettina.walter@abk-stuttgart.de
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	Architektur (BA/MA) abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, N) abk-interdisziplinär / 2 ECTS Textildesign Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Diplom Bühnen- und Kostümbild

Modul	K2-V
ECTS	3 ECTS für Kostüm 2
Dozent*in/Prüfer*in	Prof.in Bettina Walter
Titel der Veranstaltung	Kostümgeschichte 1
Art der Veranstaltung	Seminar
Art der Prüfung	mündliche Prüfung
Beschreibung der Veranstaltung	<p>In diesem Seminar wird über zwei Semester (Kostüm 1 und 2) europäische Mode- und Kostümgeschichte von der Steinzeit über den Mittelmeerraum (ägyptische, griechische und römische Antike) bis ins 21.Jahrhundert vor dem Hintergrund politischer und historischer Veränderungen in Form von Vorlesungen und Bildvorträgen gelehrt.</p> <p>Beispiele aus der Bildenden Kunst, unterschiedliche Modebewegungen und Analogien zu Theater und Film werden gemeinsam untersucht.</p> <p>Beispiele zu Material und Verarbeitung geben Einblick in technische Aspekte.</p> <p>Die Lektüre umfasst Texte, die sich mit Mode, Kleidung, Hygiene, Sittengeschichte sowie der Herstellung und Bedeutung unterschiedlicher Gewandformen und mit dem sogenannten "historischen Modekörper" beschäftigen.</p> <p>Anhand von Filmbeispielen wird untersucht, wo und wie historische Genauigkeit bei der Umsetzung von Kleidung in das jeweilige Kostümbild realisiert wurde und wo absichtlich künstlerische Abweichungen bestehen.</p>
Zeit	25.10.2024, 13.11.2024, 27.11.2024, 11.12.2024, 15.01.2025, 29.01.2025, 05.02.2025 jeweils 14-17 Uhr
Ort/Raum	Kostümwerkstatt (Altbau Raum 110A) und/oder online
Teilnehmerzahl	-
Anmeldung zur Teilnahme	Nach Voranmeldung per E-Mail an moritz.haakh@abk-stuttgart.de können Studierende aller Klassen und Fachrichtungen als Hörer*in an der Lehrveranstaltung teilnehmen.
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<p>Architektur (BA/MA) abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, N) abk-interdisziplinär / 2 ECTS Textildesign Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache Intermediales Gestalten (IMG) (IMG W1 -2) / 3 ECTS</p>
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Diplom Bühnen- und Kostümbild

Modul	-
ECTS	-
Dozent*in/Prüfer*in	AM Moritz Haakh
Titel der Veranstaltung	Kostümwerkstatt
Art der Veranstaltung	Einzelprojekt
Art der Prüfung	-
Beschreibung der Veranstaltung	Studierende aller Fachrichtungen können die Werkstatt unter professioneller Anleitung zur Verwirklichung künstlerischer Projekte nutzen.
Zeit	Do 11-17 Uhr und nach Vereinbarung
Ort/Raum	Kostümwerkstatt (Altbau Raum 110A)
Teilnehmerzahl	-
Anmeldung zur Teilnahme	Voranmeldung per E-Mail an moritz.haakh@abk-stuttgart.de wird erbeten.
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	Architektur (BA/MA) abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, N) abk-interdisziplinär / 2 ECTS Textildesign Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache Diplom Bildende Kunst, Künstlerisches Lehramt (BFA) Raum (R) / 3 ECTS
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Diplom Bühnen- und Kostümbild

Modul	Kostüm 1 (K1-V)
ECTS	3 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	Prof. Bettina Walter LBA Szidonia Pákozdy
Titel der Veranstaltung	Materialkunde 1
Art der Veranstaltung	Seminar
Art der Prüfung	mündliche Prüfung
Beschreibung der Veranstaltung	<p>Das Seminar Materialkunde gibt einen Einblick über die Herstellung textiler Flächen. Ausgehend von pflanzlichen und tierischen Rohstoffen bis hin zu synthetischen Fasern werden die verschiedenen Gewebestrukturen in Hinblick auf die Umsetzung vom Zweidimensionalen ins Dreidimensionale und auf komplexe Materialeigenschaften erläutert.</p> <p>Möglichkeiten der nachträglichen Bearbeitung und Verfremdung von Stoffen, die eine Wandelbarkeit von Material und Struktur mit sich bringen, werden ebenso thematisiert wie die damit verbundene Wirkung im Bühnenbereich. Zudem arbeiten die Seminarteilnehmer/-innen mit literarischen Textstellen, die aufzeigen, wie Sprachbilder textile Materialien spürbar machen: vom Textil zum Text.</p> <p>Das Seminar läuft über zwei Semester. Der Einstieg ist jeweils nur zum Wintersemester möglich.</p>
Zeit	25.10.2024, 13.11.2024, 27.11.2024, 11.12.2024, 15.01.2025, 29.01.2025 jeweils 10-13 Uhr
Ort/Raum	Kostümwerkstatt (Altbau Raum 110A)
Teilnehmerzahl	-
Anmeldung zur Teilnahme	Nach Voranmeldung per E-Mail an moritz.haakh@abk-stuttgart.de können Studierende aller Klassen und Fachrichtungen als Hörer*in an der Lehrveranstaltung teilnehmen.
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	Architektur (BA/MA) abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, N) abk-interdisziplinär / 2 ECTS Textildesign Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache Diplom Bildende Kunst, Künstlerisches Lehramt (BFA) Raum (R) / 3 ECTS Intermediales Gestalten (IMG) (IMG W1 -2) / 3 ECTS
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Diplom Bühnen- und Kostümbild

Modul	KK-D
ECTS	6 – bei Belegung aller fünf Seminare über fünf Semester
Dozent*in/Prüfer*in	LBA Dr. phil. Julia Burde
Titel der Veranstaltung	Kulturgeschichte der Mode
Art der Veranstaltung	Seminar
Art der Prüfung	Hausaufgabe und Gruppenarbeit Referat
Beschreibung der Veranstaltung	<p>Veraltet, zerbeult und cool – Retro, Tracht, Used-Look</p> <p>Um sich von der ›Menge‹ abgrenzen zu können, kleideten sich die Dandys der 1820er bewusst in ›Retro‹-Anzüge im Used-Look, deren Fassung mindestens seit einer Dekade veraltet war. Der bewusst ›schlecht gemachte‹ Anzug wurde abgeschabt, ins Wasser getaucht und deformiert, um ihm den Anschein des Gebrauchten zu verleihen. Fatalerweise wurde diese Mode umgehend von der besagten ›Menge‹ imitiert, sodass bald jeder in einem solchen ›alten‹, zerbeulten Anzug herumlief. Ähnlich funktionierte der Used-Look abgeschabter, unterspielter Loden- und Leineneleganz österreichischer Aristokraten im 19. Jahrhundert, die Rekonstruktion stilistisch erstarrter und getragener ländlicher Unterschichtkleidung, die als Trachtenmode den Weg in die Stadt fand.</p> <p>Auch die Jugendkulturen des 20. Jahrhunderts entwickelten ›Retro‹-Stile als Gruppenidentität, um jederzeit bspw. als Mode im Sixties-Look gelesen werden zu können. Bands wie Oasis zeigen, dass ›Sixties‹ als Stil und Image – wie in einer Zeitkapsel konserviert – kein gruppeninterner Geheimcode mehr ist. Längst sind zyklisch wiederkehrende Retro-Styles ein kommerzielles massenmodisches Phänomen, ganz zu schweigen von der Used-Jeans, die jeden Bezug zu ihrem rebellischen Ursprung im Grunge verloren hat.</p> <p>Das ›Neue Alte‹ als komplexes Konzept von Differenz durch Zeitlichkeit – und seine kommerzielle Banalisierung – wird im Seminar auf der Basis modetheoretischer Texte diskutiert und auf grundlegende Fragen von Identität durch Abgrenzung und Imitation zurückgeführt.</p>
Zeit	nach Ansage
Ort/Raum	Kostümwerkstatt (Altbau Raum 110A) und/oder online
Teilnehmerzahl	-
Anmeldung zur Teilnahme	Nach Voranmeldung per E-Mail an moritz.haakh@abk-stuttgart.de können Studierende aller Klassen und Fachrichtungen als Hörer/-in an der Lehrveranstaltung teilnehmen.
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<p>Architektur (BA/MA) abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, N) abk-interdisziplinär / 2 ECTS Textildesign Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache Intermediales Gestalten (IMG) Kunstwissenschaften (IMG KW 1-6, IMG W 1 -2) / 3 ECTS</p>
Weitere Anmerkungen	<p><u>Literatur</u> Jenß, Heike: Stiluniformen in der Sixties-Szene, in: Uniformierungen in Bewegung. Vestimentäre Praktiken zwischen Vereinheitlichung, Kostümierung und Maskerade,</p>

hg. von Gabriele Mentges und Birgit Richard, Münster NY Berlin München 2007, 101–
111.
Rusche, Thomas; Bakos, Eva: Mann trägt Tracht. LIT Hefte 101 1999.

Studiengang

Diplom Bühnen- und Kostümbild

Modul	FK3-BKB, FK4-BKB, FK5-BKB, FK6-BKB, FK7-BKB, FK8-BKB, FK9-BKB
ECTS	-
Dozent*in/Prüfer*in	Prof.in Bettina Walter
Titel der Veranstaltung	Kostüm-Kolloquium
Art der Veranstaltung	Kolloquium
Art der Prüfung	-
Beschreibung der Veranstaltung	<p>Im Kostüm-Kolloquium werden relevante und aktuelle Themen zu Mysterium Kostüm, Körper im Raum, Theaterfigur im Raum, zum Studium und zum Beruf Kostümbildner/-in im offenen Rahmen diskutiert.</p> <p>Gäste aus dem Film-, Theater-, und Opernbereich sowie Künstler/-innen, die sich in ihrer Arbeit mit Körper im Zusammenhang mit Kostüm, Mode, Textil beschäftigen, werden ergänzend dazu in die Lehrveranstaltung in Form von Gastvorträgen eingeladen.</p> <p>Teilnahme im Zusammenhang mit der Semesteratelierarbeit verpflichtend über sechs Semester, je zwei Teile pro Semester.</p>
Zeit	28.10.2024 und 04.12.2024, Uhrzeit nach Ansage
Ort/Raum	Kostümwerkstatt (Altbau Raum 110A) und/oder nach Ansage Staatstheater Stuttgart
Teilnehmerzahl	-
Anmeldung zur Teilnahme	Nach Voranmeldung per E-Mail an moritz.haakh@abk-stuttgart.de können Studierende aller Klassen und Fachrichtungen als Hörer/-in an der Lehrveranstaltung teilnehmen.
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	Architektur (BA/MA) abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS BA Konservierung und Restaurierung (G. O. P. W. N) abk-interdisziplinär / 2 ECTS Textildesign Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache Intermediales Gestalten (IMG) (IMG W1 -2) / 3 ECTS
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Diplom Bühnen- und Kostümbild

Modul	DO-D
ECTS	1,5 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	Prof. Bettina Walter LBA Szidonia Pákozdy AM Moritz Haakh
Titel der Veranstaltung	Dokumentationstechniken Kostümbild
Art der Veranstaltung	künstlerische Einzelgespräche
Art der Prüfung	-
Beschreibung der Veranstaltung	<p>Viele Arbeitsschritte stehen zwischen Kostümentwurf und fertigem Kostüm. Stoffmusterrecherchen für die Figurinen des Entwurfs, sowie Schnittskizzen und die damit verbundene Thematisierung der Verarbeitung aufwändiger Kostümteile werden von Prof. Bettina Walter, LBA Szidonia Pákozdy und AM Moritz Haakh begleitet. Auch kann ein maßgebliches Kostümteil des Kostümbildentwurfs praktisch umgesetzt werden.</p> <p>In künstlerischen Einzelgesprächen mit Prof. Bettina Walter stehen diese Arbeitsschritte im Fokus. Denn die Auswahl von textilen Materialien für den Körper im Theaterraum unter Berücksichtigung von Licht, Bewegung und Schnittführung sind von essenzieller Bedeutung für die zu verkörpernde Kunstfigur.</p> <p>Die Dokumentationstechniken Kostümbild stehen in Zusammenhang mit der Semesteratelierarbeit Kostüm.</p>
Zeit	03.02.2025, 10-18 Uhr
Ort/Raum	Kostümwerkstatt (Altbau Raum 110A)
Teilnehmerzahl	-
Anmeldung zur Teilnahme	Nach Voranmeldung per E-Mail an moritz.haakh@abk-stuttgart.de können Studierende aller Klassen und Fachrichtungen als Hörer*in an der Lehrveranstaltung teilnehmen.
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	Architektur (BA/MA) abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, N) abk-interdisziplinär / 2 ECTS Textildesign Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache Intermediales Gestalten (IMG) (IMG W1 -2) / 3 ECTS
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Diplom Bühnen- und Kostümbild

Modul	DO-D
ECTS	3 - Teilveranstaltung
Dozent*in/Prüfer*in	Prof. Martin Zehetgruber AM.in Ayşe Özel
Titel der Veranstaltung	Dokumentationstechniken Bühnenbild
Art der Veranstaltung	Seminar
Art der Prüfung	-
Beschreibung der Veranstaltung	Grundlagen für Modellfotografie und Nachbearbeitung.
Zeit	Im Werkstattmonat
Ort/Raum	Kostümwerkstatt (Altbau Raum 110A)
Teilnehmerzahl	-
Anmeldung zur Teilnahme	Nach Voranmeldung per E-Mail an ayse.oezel@abk-stuttgart.de und an christian.forster@abk-stuttgart.de können Studierende aller Klassen und Fachrichtungen entweder mit eigenen Arbeiten oder als Zuhörer:innen an der Veranstaltung teilnehmen.
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang	Körper, Theorie und Poetik des Performativen (M.F.A.)
Modul	Kunst als Praxis / Theorie als Praxis (Pflichtmodul)
ECTS	21 ECTS (Teil A + B)
Dozent*in/Prüfer*in	Prof.in Dr. Cristina Gómez Barrio Prof. Wolfgang Mayer Prof.in in Vertr. Dr. Des. Agnieszka Roguski
Titel der Veranstaltung	Im Verschwinden / In der (Re)produktion (Körper)
Art der Veranstaltung	Seminar, Arbeitsbesprechungen und Projekte, Masterkolloquien
Art der Prüfung	praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	<p>In Kolloquien werden individuelle Arbeiten besprochen, sowie Gruppenprojekte entwickelt und reflektiert. Die Studierenden befinden sich nicht in Konkurrenz zueinander, sondern bemühen sich miteinander zu lernen, zu produzieren, zu träumen und sich gegenseitig zu begleiten.</p> <p>Hintergründe der Gespräche sind die Begleitung der künstlerischen Prioritäten der Studierenden. Niemand weiß zu wenig und niemand weiß genug.</p> <p>Durch regelmäßige Einzel- und Gruppenexperimente soll das Verständnis einer Alltagspraxis entwickelt werden, um diese vom rein projektorientierten Arbeiten zu unterscheiden. Crispi Turlingten: "Art is an integral part of my daily Yoga. That definitely helps me approach all aspects of cooking from a place of mindfulness and clarity, through the mess that usually accompanies this practice."</p> <p>Alles kann ein Werkzeug sein, niemand kann sagen, wie es bedient werden muss.</p> <p>Kunst ist die Möglichkeit das Unmögliche anzufassen. Alles ist möglich und der Himmel die Grenze, um bedeutsame Sinneswahrnehmungen und Erfahrungen auf der Grundlage des Körpers zu machen.</p> <p>Crispi Turlingten 2: "Perform and stink".</p> <p>Der Fokus der Kolloquien ist das inhaltliche und praktische künstlerische Arbeiten in Theorie und Praxis. Die Begleitung der eigenen künstlerischen Prioritäten der Studierenden steht immer im Zentrum.</p>
Zeit	Die Veranstaltung findet an Montagen von 17-20 Uhr und an Dienstagen von 12-18 Uhr statt. Anschließend gibt es die Möglichkeit zum informellen Zusammenkommen. Die genauen Termine werden bekannt gegeben.
Ort/Raum	Mozartstraße 51 und Heusteigtheater
Teilnehmerzahl	nur für MFA-KTPP Studierende
Anmeldung zur Teilnahme	keine Anmeldung erforderlich
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Körper, Theorie und Poetik des Performativen (M.F.A.)

Modul	Wahlpflichtfach Raum oder Wahlpflichtfach Bild und Medien oder Wahlpflichtfach Diskriminierungssensible Perspektiven
ECTS	3 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	Prof.in Dr. Cristina Gómez Barrio Prof. Wolfgang Mayer (Discoteca Flaming Star)
Titel der Veranstaltung	Sound and Body (Künstlerische Praxis – Aktiv und Passiv)
Art der Veranstaltung	Vor(lesung)hörung und Praktische Übungen
Art der Prüfung	praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	<p>Treffen sind regelmäßig, aber nicht wöchentlich. Discoteca Flaming Star wird montags von 14-16:30 Uhr alternierend eine A-Seite: „Intense Sound Sessions“ abhalten, sowie eine B-Seite: „Plötzlich eine Asymmetrie – Schreiben und Sprechen in Bewegung“ veranstalten.</p> <p>A-Seite: Intense Sound Sessions -> Scott Walker Achille Mbembe Kiki & Herb Anne Carson Etta James Greil Marcus Amy Whinehouse Matana Roberts Gil Scott Heron PJ Harvey ... Verqueere Vorlesung bzw. Vorhörung: Wir treffen uns, um komplette Musikalben laut von der PA des Theaters zu hören, auf Matten am Boden liegend. Im Anschluss gibt es eine Lesung aus Texten, welche womöglich ein begleitendes oder auch unpassendes Verhältnis zu der Musik haben. Zu jeder Sitzung werden externe Gäste geladen, welche mit einem Musikstück das Gehörte kommentieren und damit den Dialog ausdehnen. Im Anschluss informelle Gespräche und auf Anfrage Arbeitsbesprechungen. Zu spät kommen und zu früh gehen ist unwillkommen.</p> <p>B-Seite: Plötzlich eine Asymmetrie – Schreiben und Sprechen in Bewegung -> Liebe Student*innen, in „Plötzlich eine Asymmetrie“ werden Improvisationstechniken der Bewegung des Körpers in Verbindung mit Sprache geübt. Die Bewegungen des Körpers erzeugen gesprochene und geschriebene Texte; sowie gleichzeitig die Sprache Bewegungen erzeugt. Die Übungen basieren auf „Logomotion Techniken“ der Tänzerin Simone Forti, erweitert durch meine eigenen Improvisationserfahrungen im Bereich der Performance. Auf der Basis der Logomotion kann man die Verbindung zwischen Sprache und Körper, sowie die Verkörperung von Sprache als künstlerischer Vorgang und Denkprozess artikulieren. Scharfe Beobachtung und diskursives Verständnis von Sprache und Körper prägen die Übungen und den Austausch zwischen den Teilnehmer*innen. Bitte bequeme Kleidung und Schreibmaterialien mitbringen.</p> <p>Crispi Turlington: “Art is an integral part of my daily Yoga. That definitely helps me approach all aspects of cooking from a place of mindfulness and clarity, through the mess that usually accompanies this practice - perform and stink”.</p>
Zeit	Die Veranstaltung findet an Montagen von 14-16:30 Uhr statt. Die genauen Termine werden bekannt gegeben.
Ort/Raum	Heusteigtheater, Heusteigstraße 45
Teilnehmerzahl	begrenzt
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bis zum 28. Oktober 2024 unter sabine.palm@abk-stuttgart.de
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	Architektur (BA/MA) abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS BA Konservierung und Restaurierung (G. O. P. W. N)

abk-interdisziplinär / 2 ECTS

Textildesign

Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache

Intermediales Gestalten (IMG)

(IMG W1 -2) / 3 ECTS

Weitere Anmerkungen

Für Interessierte anderer Fachrichtungen zugänglich, soweit noch freie Kapazitäten vorhanden sind.

Studiengang	Körper, Theorie und Poetik des Performativen (M.F.A.)
Modul	Kunst als Praxis / Theorie als Praxis (Pflichtmodul)
ECTS	21 ECTS – (Teil A + B)
Dozent*in/Prüfer*in	Prof.in Dr. Cristina Gómez Barrio Prof. Wolfgang Mayer LBA Dr. des. Agnieszka Roguski
Titel der Veranstaltung	In (Dis-)Order Archiving as performative practice
Art der Veranstaltung	Seminar und Exkursion
Art der Prüfung	Semesterabschluss-Gespräch
Beschreibung der Veranstaltung	<p>Archives are omnipresent: they collect, preserve and organize history, knowledge and things. Despite their efforts at objectification, they are subject to norms that not only order but are themselves subordinated to forms of power. As places of knowledge production, archives are examined, criticized and artistically explored and subverted at the same time. The ephemeral nature of archives is of particular interest for the seminar. How do archives deal with ephemera? How can performance art be collected – and how can it itself be seen as a strategy of collecting and organizing? What counter-projects to hegemonic archive concepts exist – and what stories are told with them?</p> <p>In (Dis)Order examines various dimensions of the concept of the archive along the lines of collecting practices. Strategies of representation and contextualization are related to so-called counterarchives or disobedient archives, which showcase their performativity and deviation – and thus propose alternative forms of ordering, collecting and storytelling. Visits to other institutions and/or discussions with artists are planned.</p> <p>It will be held mainly in English, but contributions in German are possible as well, depending on the preferences of the participants. A digital reader will be available at the end of September. Requirements for participation are the reading of all texts, continuous participation and collaboration in the sessions, short presentations (10 minutes) of one text each and the presentation of an artistic example.</p> <p>/</p> <p>Archive sind allgegenwärtig: Sie sammeln, bewahren und ordnen Geschichte, Wissen und Dinge. Trotz ihrer Objektivierungsbestrebungen sind sie Maßstäben unterworfen, die nicht nur ordnen, sondern selbst Formen von Macht untergeordnet sind. Als solche Orte der Wissensproduktion werden Archive gleichermaßen untersucht, kritisiert sowie künstlerisch erforscht und unterlaufen. Besonders die Flüchtigkeit von Archiven steht dabei immer wieder im Vordergrund. Wie gehen Archive mit Ephemera um? Wie kann Performancekunst gesammelt werden – und wie kann sie selbst als Strategie des Sammelns und Ordners betrachtet werden? Welche Gegenentwürfe zu hegemonial geprägten Archivkonzepten gibt es – und welche Geschichten werden mit ihnen erzählt?</p> <p>In (Dis-)Order untersucht entlang Praktiken des Sammelns verschiedene Dimensionen des Archiv-Begriffs. Strategien der Repräsentation und Kontextualisierung stehen dabei im Zusammenhang mit sogenannten Counterarchives oder Disobedient Archives, die ihre Performativität und Abweichung zur Schau stellen – und damit alternative Formen des Ordners, Sammelns und Geschichtenerzählens vorschlagen. Besuche in anderen Institutionen und/oder Gespräche mit Künstler*innen sind geplant. Es wird hauptsächlich auf Englisch stattfinden, Beiträge auf Deutsch sind jedoch auch möglich, je nach den Vorlieben der Teilnehmenden. Ein digitaler Reader wird Ende September bereitgestellt. Voraussetzungen für die Teilnahme sind die Lektüre aller Texte, die kontinuierliche Teilnahme und Mitarbeit an den Sitzungen,</p>

	kurze Präsentationen (10 Minuten) von jeweils einem Text und die Präsentation eines künstlerischen Beispiels.
Zeit	07.10., (online) 14.10., 16–18.30 Uhr 15.10., 10–13, 14–15.30 Uhr 16.10., 10–13, 14–15.30 Uhr 11.12., 10–13, 14–15.30 Uhr 18.12., 10–13, 14–15.30 Uhr
Ort/Raum	wird noch bekannt gegeben
Teilnehmerzahl	20
Anmeldung zur Teilnahme	Please register to agnieszka.roguski@abk-stuttgart.de
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	Architektur (BA/MA) abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS BA Konservierung und Restaurierung (G. O. P. W. N) abk-interdisziplinär / 2 ECTS Textildesign Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang	Körper, Theorie und Poetik des Performativen (M.F.A.)
Modul	Performance Sprechstunde
ECTS	0 ECTS (Universidad sin credits)
Dozent*in/Prüfer*in	Discoteca Flaming Star (Prof. Cristina Gómez Barrio, Wolfgang Mayer)
Titel der Veranstaltung	Performance-Sprechstunde für Noch-Nicht-Performer and more....
Art der Veranstaltung	Gespräch
Art der Prüfung	keine
Beschreibung der Veranstaltung	<p>Diese Sprechstunde ist offen für alle Studierenden der ABK, welche Austausch im Bereich Performance suchen, um sie in ihre Arbeit zu integrieren, oder nicht, oder allgemein Fragen zu Begriffen der Performance haben, etc...</p> <p><i>If it does not make you nervous, it is not worth doing it.</i></p> <p>(Dr. Discoteca is the founder of Stuttgart's 1st Vaginal Crème Davis Fanclub)</p>
Zeit	Mo 10-12 Uhr. Alternierend. Check mfa_ktpp on instagram
Ort/Raum	Neubau 1 / Raum 124
Teilnehmerzahl	8
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte per E-Mail an sabine.palm@abk-stuttgart.de
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<p>Architektur (BA/MA) abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS BA Konservierung und Restaurierung (G. O. P. W. N) abk-interdisziplinär / 2 ECTS Textildesign Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache</p>
Weitere Anmerkungen	Das Modul ist für Interessierte anderer Fachrichtungen zugänglich, soweit noch freie Plätze vorhanden sind.

Studiengang	Körper, Theorie und Poetik des Performativen (M.F.A.)
Modul	Werkstattvertiefung: Stimmlabor (Wahlpflichtmodul)
ECTS	3 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	LBA Ulrike Goetz
Titel der Veranstaltung	Stimmlabor
Art der Veranstaltung	Übung und individuelle Beratung
Art der Prüfung	praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	Beschäftigung mit den kommunikativen und ästhetischen Wirkungsweisen der Sprache. Auf Grundlage von Texten der Studierenden sowie für die Studierenden relevanten Texten werden über Übungen die stimmphysiologischen Zusammenhänge der Grundfunktionen des Sprechens erfahren und mit Stimme, Lauten und Sprache experimentiert. Studierende mit besonderem Interesse an Aktionen mit Stimme / Sprache / Text können außerdem eine semesterübergreifende, individuelle Betreuung in Anspruch nehmen.
Zeit	Freitags 10-13 Uhr; Auftakt am 18.10.24, Koordination der weiteren Termine nach Absprache
Ort/Raum	Heusteigtheater
Teilnehmerzahl	max. 5
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte per E-Mail bis zum 11.10. an um.goetz@web.de mit einer kurzen Motivationsbeschreibung (2-3 Sätze)
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>BA Konservierung und Restaurierung (G. O. P. W. N)</u> abk-interdisziplinär / 2 ECTS <u>Textildesign</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache <u>Diplom Bildende Kunst und Künstlerisches Lehramt (BFA)</u> Werkstattvertiefung (WV) / 3 ECTS <u>Intermediales Gestalten (IMG)</u> Werkstattvertiefung (IMG WV, IMG W 1-2 / 3 ECTS
Weitere Anmerkungen	Das Modul ist für Interessierte anderer Fachrichtungen zugänglich, soweit noch freie Plätze vorhanden sind.

Studiengang	Körper, Theorie und Poetik des Performativen (M.F.A.)
Modul	Werkstattvertiefung: Bewegungsstudio Asphalt (Wahlpflichtmodul)
ECTS	3 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	LBA NAF (Nana Hülsewig und Fender Schrade)
Titel der Veranstaltung	Körper und Öffentlichkeiten
Art der Veranstaltung	Workshop
Art der Prüfung	praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	<p>Im Fokus des Workshops steht das Erproben von Situationen im Alltagsgeschehen, im öffentlichen Raum und beim Entwickeln eigener Arbeiten.</p> <p>Der Workshop beschäftigt sich mit dem Befragen der unmittelbaren künstlerischen und performativen Praxis. Wie lassen sich unsere vielfältigen Körper in ihrer Besonderheit aushalten. Der Körper, in dem wir ständig wohnen, ist hier Ausgangspunkt, um in Resonanz mit uns selbst und anderen zu kommen. Was erzählen unsere Körper, ohne dass es uns bewusst ist? Im Spiegel der anderen Kursteilnehmer*innen können wir das reflektieren. Um das zu erproben, brauchen wir gegenseitiges Vertrauen und Verbindlichkeit, wir brauchen künstlerische Freiräume, Räume ohne Zurückweisung und ohne Rechtfertigung.</p> <p>Der Kurs baut auf einer gemeinsamen täglichen Körperarbeit auf und vertieft sich Tag für Tag. Es ist möglich ihn einmalig zu besuchen oder ihn fortlaufend über 2 Jahre zu vertiefen. In jedem Kurs bieten wir ein anderes Thema und einen anderen körperlichen und inhaltlichen Schwerpunkt an.</p> <p>NAF bieten im Zeitraum des Blockseminars Beratungstermine an, die auch unabhängig zum Workshop genutzt werden können, um die eigenen Arbeiten zu besprechen.</p>
Zeit	Blockveranstaltung vom 24.-27.10., 10-18 Uhr.
Ort/Raum	Heusteigtheater, Heusteigstraße 45
Teilnehmerzahl	begrenzt
Anmeldung zur Teilnahme	bitte spätestens eine Woche vor Kursbeginn an nafnif2015@gmail.com
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<p><u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>BA Konservierung und Restaurierung (G. O. P. W. N)</u> abk-interdisziplinär / 2 ECTS <u>Textildesign</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache <u>Diplom Bildende Kunst und Künstlerisches Lehramt (BFA)</u> Werkstattvertiefung (WV) / 3 ECTS <u>Intermediales Gestalten (IMG)</u> Werkstattvertiefung (IMG WV, IMG W 1-2) / 3 ECTS</p>
Weitere Anmerkungen	Das Modul ist für Interessierte anderer Fachrichtungen zugänglich, soweit noch freie Plätze vorhanden sind.

Studiengang	Körper, Theorie und Poetik des Performativen (M.F.A.)
Modul	Werkstattvertiefung: Bewegungsstudio Parkett (Wahlpflichtmodul)
ECTS	3 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	LBA Yon Natalie Mik
Titel der Veranstaltung	Dance and Resistance
Art der Veranstaltung	1x seminar, 1x workshop
Art der Prüfung	praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	<p>Dance as Resistance</p> <p>In this two-day workshop, multidisciplinary artist and dancer Yon Natalie Mik will guide students through the process of choreographing the project Studies on Squats, which explores ideas of witchcraft and crip knowledge through the lens of a single bodily posture: the 'Asian Squat.' Participants gain insight into the artist's choreographic process by looking at the research tools and the cultivation of a practice that explores ideas of healing and resistance through dance. Students will have the opportunity to test out the research tools themselves to sensitize their interaction with their own bodies and to learn how to work with choreography.</p> <p>This workshop is open to anyone interested in learning how to incorporate movement into their work, whether through dance, choreographing situations, or using performance to publicly display resistance. Attendance in both sessions is required as they build upon each other. Willingness to perform in a few movement exercises that others are allowed to see. Regular clothing is suitable for the exercises. You do not need to have a personal project to join the workshop.</p>
Zeit	1.Block: 09.-10. November 2024 2.Block: 28.-30. Januar 2025
Ort/Raum	Heusteigtheater, Heusteigstraße 45
Teilnehmerzahl	15
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bis 1 Woche vor Beginn bei ynataliemik@gmail.com
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<p>Architektur (BA/MA) abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS BA Konservierung und Restaurierung (G. O. P. W. N) abk-interdisziplinär / 2 ECTS Textildesign Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache Diplom Bildende Kunst und Künstlerisches Lehramt (BFA) Werkstattvertiefung (WV) / 3 ECTS Intermediales Gestalten (IMG) Werkstattvertiefung (IMG WV, IMG W 1-2 / 3 ECTS</p>
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang	MFA: Körper, Theorie und Poetik des Performativen
Modul	Werkstattvertiefung: Bühnen der Performance (Wahlpflichtmodul)
ECTS	3 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	LBA Hanno Schupp KTL Siggi Kalnbach
Titel der Veranstaltung	KTPP – Techniken des Theaters und der Performance
Art der Veranstaltung	Kurs und Übung
Art der Prüfung	praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	<p>Bühne, Licht und Lichttechnik in der Performance (innerhalb und außerhalb des Theaterraumes), sowie eine Einführung in die Licht- und Bühnentechnik des Theaters.</p> <p>Erforscht wird das Licht als unterstützendes Moment (Beleuchtung) und auch als eigenständige Kunstform (Lichtobjekt, Lichtinstallation). Relevant sind Untersuchungen am Bild im theatralischen, fotografischen, sowie im filmischen Kontext bezüglich des Lichts und dessen Wirkung. Im Wintersemester dient das Theater in der Heusteigstraße als Experimentierfeld. Neben den technischen Grundlagen wird die dramaturgische und ästhetische Wirkung von Licht vermittelt.</p>
Zeit	Der Kurs findet am 4.11., 11.11., 18.11. und am 25.11.24 statt. Beginn ist immer 10 Uhr. Danach besteht die Möglichkeit projektbezogen zu arbeiten.
Ort/Raum	Theater Heusteigstraße 45, Eingang Hinterhof
Teilnehmerzahl	begrenzt
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bis per E-Mail bis zum 25.10. an siegfried.kalnbach@abk-stuttgart.de
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<p>Architektur (BA/MA) abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS BA Konservierung und Restaurierung (G. O. P. W. N) abk-interdisziplinär / 2 ECTS Textildesign Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache Diplom Bildende Kunst und Künstlerisches Lehramt (BFA) Werkstattvertiefung (WV) / 3 ECTS Intermediales Gestalten (IMG) Werkstattvertiefung (IMG WV, IMG W 1-2) / 3 ECTS Diplom Bühnen- und Kostümbild M-V / 3 ECTS</p>
Weitere Anmerkungen	Kurs und Übung sind für Interessierte anderer Fachrichtungen zugänglich.

Studiengang	Körper, Theorie und Poetik des Performativen (M.F.A.)
Modul	Werkstattvertiefung: Tonstudio (Wahlpflichtmodul)
ECTS	3 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	LBA Oliver Frick
Titel der Veranstaltung	sonic art – sculpting sound – interactive structures
Art der Veranstaltung	Seminar, Projekt
Art der Prüfung	kunstpraktisch
Beschreibung der Veranstaltung	<p>Schall ist ein wesentlicher Teil unserer Welt. Abseits der musikalischen Organisation von Tönen nach Regeln der Harmonielehre bietet Klang eine wertvolle Ressource als Material zur künstlerischen Gestaltung. Schwerpunkte des Seminars bilden eine vertiefende Auseinandersetzung mit kreativer Klanggestaltung, dramaturgischen Strategien, nichtlinearen Techniken und interaktiven Werkzeugen sowie die Auseinandersetzung mit Werken anderer zur Gewinnung eigener künstlerischer Perspektiven und Arbeitsansätzen zur Gestaltung von Dramaturgien und Klangstrukturen. Integraler Bestandteil des Seminars ist die kontinuierliche selbständige praktische Arbeit der Studierenden, die über das Semester hinweg eigene Projekte erarbeiten, die zu Beginn des nächsten Semesters präsentiert werden. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, Projekte der Studierenden unabhängig vom gemeinsamen Seminar in Einzelbesprechungen zu entwickeln.</p>
Zeit	Do 11-13 Uhr + Einzeltermine für Projektentwicklung
Ort/Raum	Mozartstraße 51
Teilnehmerzahl	begrenzt
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte per E-Mail bis zum 11.10.24 an img1@oliverfrick.com
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<p>Architektur (BA/MA) abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS BA Konservierung und Restaurierung (G. O. P. W. N) abk-interdisziplinär / 2 ECTS Textildesign Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache Diplom Bildende Kunst und Künstlerisches Lehramt (BFA) Werkstattvertiefung (WV) / 3 ECTS Intermediales Gestalten (IMG) Werkstattvertiefung (IMG WV, IMG W 1-2) / 3 ECTS Diplom Bühnen- und Kostümbild F1-V und F2-V / 3 ECTS</p>
Weitere Anmerkungen	Kurs und Übung sind für Interessierte anderer Fachrichtungen zugänglich, soweit noch freie Plätze vorhanden sind.

Studiengang

Körper, Theorie und Poetik des Performativen (M.F.A.)

Modul

Werkstattvertiefung: Videoraum (Wahlpflichtmodul)

ECTS

3 ECTS

Dozent*in/Prüfer*in

**LBA Chris Schaal,
LBA Sabrina Schray**

Titel der Veranstaltung

Bewegt-Bild-Gestaltung

Art der Veranstaltung

Seminar und Übungen

Art der Prüfung

praktisch (Film), schriftlich

Beschreibung der Veranstaltung

Film ist heute ein grenzüberschreitendes und plattformübergreifendes Multiformat, das als eigentlich zeitbasiertes Medium zunehmend den Raum erobert und damit auch neue Formen filmischen Gestaltens und Erzählens ermöglicht.

Das Seminar beschäftigt sich in zwei Vertiefungen mit filmischen Methoden, um diese für die eigenen performativen Ansätze bei der Übertragung in das Medium Bewegtbild fruchtbar zu machen.

Die Studierenden können für ihre eigenen Arbeiten und deren filmische Aspekte eine individuelle Betreuung über das Semester hinweg in Anspruch nehmen.

23.10.2024, 14-17 Uhr: Auftakt mit dem Filmemacher Chris Schaal und der Performance- und Videokünstlerin Sabrina Schray

Vertiefung 1:

Der Filmemacher **Chris Schaal** gibt eine Einführung in eine Vielzahl an filmischen Ausdrucksformen, die in praktischen Übungen erprobt werden. Von der Inszenierung über den Umgang mit Körper und Raum bis hin zur digitalen Montage erproben die Student*innen, wie das bewegte Bild als Erweiterung und Bereicherung der eigenen künstlerischen Praxis verstanden und effektiv eingesetzt werden kann.

Dazu gehören neben den filmsprachlichen und dramaturgischen Grundlagen der Filmgestaltung auch die technischen Aspekte der Filmproduktion. Anhand von Übungsaufgaben werden allgemeine Montageprinzipien und Fragen des Zusammenwirkens der gestalterischen Elemente Bild - Ton - Text erarbeitet. In gemeinsamen Projekten untersuchen wir wie Narration und Dramaturgie intermedial und nonlinear funktionieren können. Individuell betreute Projekte werden am Ende des Semesters präsentiert.

Vertiefung 2:

FACE - BODY - CUT

Körper im Bewegtbild mit **Sabrina Schray**

3-tägiges Blockseminar: Termin wird noch bekanntgegeben

Wir beschäftigen uns diskursiv, praktisch und anhand von Materialbeispielen aus Kino, Videokunst und Popkultur mit der Inszenierung von Körpern im Bewegtbild und der daraus resultierenden Beeinflussung der Körperwahrnehmung und -hierarchisierung.

Mit der Monumentalisierung kleinster Regungen des Körpers, seiner Verlandschaftlichung und Fragmentierung durch den Schnitt, bespielt das Medium Bewegtbild mächtige Werkzeuge zur Manipulation der Rezeption von Körpern im Film. Konzeptuelle Ansätze zur Ermächtigung der abgebildeten Körper können diesem Repräsentations- und Blickregime entgegenwirken. Wir erforschen künstlerisch am sich bewegenden Modell die hierarchischen Dynamiken zwischen Kamera und Körper. Wir experimentieren mit den Schikanen interpretierenden Sehens und Gesehenwerdens und den Prozessen

sozialer Kognition, die mit audio-visuellen, formalen Methoden in Gang gesetzt werden können.

ME AS BODY, FILMED AS AN OBJECT, SEEN AS A LANDSCAPE, REMEMBERED AS A CONCEPT.

Teilnahmebedingungen:

Im Seminar werden wir filmen: Andere, uns selbst und gegenseitig. Dafür braucht es Vertrauen. Die regelmäßige Teilnahme und die Bereitschaft mit dem Körper und den Körpern der anderen filmisch umzugehen ist deshalb erwünscht. Ein Rahmen, der die einvernehmlichen Bedingungen für den filmischen Umgang mit unseren Körpern stellt, wird zu Beginn festgelegt.

Zeit	Vertiefung 1: Termine finden alle 14 Tage mittwochs statt, Uhrzeit beim Dozent erfragen. Vertiefung 2 Der Themenworkshop für die Vertiefung 2 mit Sabrina Schray findet vom Freitag, 22.11. – Sonntag, 24.11. statt. Der Workshop startet am 22.11. um 14 Uhr. .
Ort/Raum	Mozartstraße 51
Teilnehmerzahl	12
Anmeldung zur Teilnahme	Voranmeldung bitte per E-Mail an chris.schaal@blaufisch-film.de
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	Architektur (BA/MA) abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, N) abk-interdisziplinär / 2 ECTS Textildesign Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache Diplom Bildende Kunst und Künstlerisches Lehramt (BFA) Werkstattvertiefung (WV) / 3 ECTS Intermediales Gestalten (IMG) Werkstattvertiefung (IMG WV, IMG W 1-2) / 3 ECTS Diplom Bühnen- und Kostümbild M-V / 3 ECTS
Weitere Anmerkungen	Das Modul ist für Interessierte anderer Fachrichtungen zugänglich, soweit noch freie Plätze vorhanden sind.

Studiengang	Körper, Theorie und Poetik des Performativen (M.F.A.)
Modul	Werkstattvertiefung: Schreiben und Poetiken (Wahlpflichtmodul)
ECTS	3 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	LBA Paula Kohlmann
Titel der Veranstaltung	Schreiben über die künstlerische Praxis – für die künstlerische Praxis – als künstlerische Praxis.
Art der Veranstaltung	Seminar und projektbezogene Termine
Art der Prüfung	mündlich/praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	<p>„It’s a big deal to make a sentence, the line between life and death“ (Lidia Yuknavitch: The chronology of water, 2020)</p> <p>Poetisches Schreiben kann bedeuten, sich auf die Suche nach Übersetzungen zu machen, um fragile Zustände, Träume, (Körper-) Erinnerungen und subjektive Erfahrung greifbar zu machen. Für ein Selbst, für ein Gegenüber. Es kann heißen, sich nach einem reflektierten Umgang mit Realitäten (zukünftigen, vergangenen, aktuellen, digitalen) zu sehnen und eine Form dafür zu finden. Es kann heißen, Sich zu verorten in einer Welt, in den Dialog zu treten mit pluralen und vielfältigen Zuständen und Umgebungen: mit (möglichen) Leser*innen, einem (imaginären) Publikum. In Beziehung zu gehen mit der eigenen Subjektivität, diese zu imaginieren, zu formen oder aufzulösen.</p> <p>„Und warum schreibst Du nicht? Schreib! Schrift ist für Dich, Du bist für Dich, Dein Körper ist Dein, nimm ihn. (Hélène Cixous: Das Lachen der Medusa, 2017).</p> <p>In der wöchentlichen Werkstatt teilen wir Praktiken des Schreibens, Lesens und Zuhörens und kommen in den Dialog. Wir streifen dabei verschiedene Erzähltechniken- und Formen – immer in Bezug auf die eigene künstlerische Praxis. Die Teilnehmenden stellen auch eigene Texte vor.</p> <p>U.a.:</p> <p>Artist-Diary / Tagebuch (Anne Truitt) Brief/ Email-wechsel (V. Woolf & Vita Sackville-West, Kathy Acker & McKenzie Wark), Autobiografie und Autofiktion (Chris Kraus, Maggie Nelson u.a.) Science Fiction (Ursula K. Le Guin & Leslie Marmon Silko) Essay (Joan Didion, Audre Lorde, Susan Sontag) Traumataufschriebe (Meret Oppenheim) Poetry (Anne Sexton u.a.) Manifest (Johanna Hedva) Künstler*innen-Statement (diverse) kollektives Schreiben (Reena Spaulings) KI (diverse)</p>
Zeit	Do 13.30-16.30 Uhr
Ort/Raum	Mozartstraße 51
Teilnehmerzahl	10
Anmeldung zur Teilnahme	Bis zum 7.10. unter paula.kohlmann@sonst.abk-stuttgart.de
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<p><u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>BA Konservierung und Restaurierung (G. O. P. W. N)</u> abk-interdisziplinär / 2 ECTS</p>

Textildesign

Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache

Diplom Bildende Kunst und Künstlerisches Lehramt (BFA)

Werkstattvertiefung (WV) / 3 ECTS

Intermediales Gestalten (IMG)

Werkstattvertiefung (IMG WV, IMG W 1-2) / 3 ECTS

Weitere Anmerkungen

-

Studiengang	Körper, Theorie und Poetik des Performativen (M.F.A.)
Modul	Werkstattvertiefung: Geschichtswerkstatt (Wahlpflichtmodul)
ECTS	3 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	Prof. Dr. Michael Lüthy Dr. Katharina Neuburger
Titel der Veranstaltung	Surrealismus und Skulptur
Art der Veranstaltung	Seminar
Art der Prüfung	Schriftlich, nach Absprache
Beschreibung der Veranstaltung	Ausgehend von Künstler*innen im Paris der 1920er-Jahre, die mithilfe neuer bildnerischer und theoretischer Mittel buchstäblich „über den Realismus“ hinausgehen wollten, streuten sich die Kernanliegen der Bewegung weit über Europa hinaus. „Le Monde au temps des surrealistes“ – wie eine berühmte „Weltkarte des Surrealismus“ aus dem Jahr 1929 heißt – umspannte die ganze Welt. Während Malerei, Zeichnungen und Collagen jener Künstler*innen, die sich der Bewegung anschlossen, oder an sie anlehnten, hervorragend bearbeitet sind, gibt es zur Plastik und Skulptur des Surrealismus noch viel zu entdecken. Das Seminar widmet sich den Gründungsjahren der Bewegung in den 1920er-Jahren bis zu ihren Ausläufern in den 1960er-Jahren. Der Fokus liegt auf der dialogischen Auseinandersetzung zentraler bildhauerischer Werke (wie z.B. von Eileen Agar, Jean Arp, André Breton, Augustín Cárdenas, William Copley, Joseph Cornell, Salvador Dalí, Marcel Duchamp, Max Ernst, Alberto Giacometti, Yamamoto Kansuke, Friedrich Kiesler, Dora Maar, Sonja Ferlov Mancoba, Joyce Mansour, Maria Martins, Meret Oppenheim, Mimi Parent, Man Ray, Elsa Schiaparelli, Remedios Varo) und wesentlicher theoretischer Grundlagen sowie Manifeste und Texte der Künstler*innen selbst.
Zeit	Donnerstags, 14-täg., 10:00-13:00 Einführung: 17.10.2024 Seminarsitzungen: 31.10.2024, 14.11.2024, 28.11.2024, 12.12.2024, 09.01.2025, 23.01.2025, 06.02.2025
Ort/Raum	wird bekanntgegeben
Teilnehmerzahl	unbeschränkt
Anmeldung zur Teilnahme	Selbsteinschreibung, Portal E-Mail an: katharina.neuburger@abk-stuttgart.de
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	Architektur (BA/MA) abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, N) abk-interdisziplinär / 2 ECTS Textildesign Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache Diplom Bildende Kunst und Künstlerisches Lehramt (BFA) Kunstwissenschaften (KW 3, KW-W3) / 3 ECTS Intermediales Gestalten (IMG) Kunstwissenschaften (IMG KW 1-6, IMG W-1, -2) / 3 ECTS
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)

Modul	Bild und Medien oder Raum
ECTS	3 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	TZUSOO
Titel der Veranstaltung	DIGITAL ART NOW Techniques, Technologies and Contemporary Insights
Art der Veranstaltung	Blockseminar, Arbeitsbesprechung, Präsentation
Art der Prüfung	praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	<p>In diesem Blockseminar erkunden die Studierenden zeitgenössische Technologien und künstlerische Methoden mit Schwerpunkten auf digitaler Kunst, Games, Expanded Realities und AI-basierte Kunstformen. Aus Perspektive der international schaffenden Künstlerin TZUSOO, erhalten die Studierenden in Diskussionen und Präsentationen direkte Kritik und Einblicke aus dem Kontext der aktuellen, digitalen Kunstwelt. Nach einer geschichtlichen Einordnung der digitalen Entwicklung in der Kunst, präsentieren die Studierenden ihre aktuellen Projekte. Das Ende des Blockseminars widmet sich der kritischen Auseinandersetzung und der Erforschung neuer technologischer Möglichkeiten. Das Seminar schließt mit einer Präsentation der Ergebnisse ab (Dez 2024 oder Jan 2025).</p> <p>Zusätzlich können Studierende nach Bedarf semesterübergreifend individuelle Betreuung in Anspruch nehmen.</p> <p>Das Seminar findet vorwiegend in englischer Sprache statt, Beiträge auf Deutsch sind jedoch auch möglich. Teilnahmevoraussetzungen sind die Lektüre aller Texte, kontinuierliche Teilnahme und Mitarbeit in den Sitzungen.</p> <p>/ In this block seminar, students explore contemporary technologies and artistic methods with a focus on digital art, game, expanded realities and AI-based art forms. From the perspective of the international contemporary artist TZUSOO, students will receive direct criticism and insights from the context of the current digital art world in discussions and presentations. After a historical classification of the digital development in art, the students will present their current projects. The end of the block seminar will be dedicated to a critical examination and exploration of contemporary and future technological possibilities.</p> <p>The seminar concludes with a presentation of the results (Dec 2024 or Jan 2025). Additionally, students with a focus on digital art can receive individual mentoring across semesters.</p> <p>The seminar will mainly be held in English, but contributions in German are also possible. Requirements for participation are the reading of all texts, continuous participation and collaboration in the sessions.</p>
Zeit	Einführung: 15.10.24, 13:00 - 18:00 Uhr Blockseminar: 12.11.24.-14.11.24., je 10 - 18 Uhr Präsentation: tba, 10 - 18 Uhr
Ort/Raum	tba
Teilnehmerzahl	15
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung zur Teilnahme bitte bis 1.10.24 an team@tzusoo.com
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)

Modul	Bild und Medien
ECTS	3 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	LBA Einan Kaku
Titel der Veranstaltung	Vom Ältesten zum Neuesten - Über alte Philosophien und die Kultur Ostasiens
Art der Veranstaltung	Seminar
Art der Prüfung	-
Beschreibung der Veranstaltung	<p>“時間を操る感覚をもつと もっとも古いものをもっとも新しいものに変わる。 それが創作の根本にある” -杉本博司</p> <p>„Wenn du das Gefühl hast, die Zeit manipulieren zu können. Das Älteste wird sich zum Neuesten ändern. Das ist meine Grundlage der Schöpfung.“ - Hiroshi Sugimoto</p> <p>Sicherlich hat jeder schon einmal alte chinesische oder japanische Bilder betrachtet. Form, Inhalt und Perspektive unterscheiden sich deutlich von westlicher Kunst. Warum wurde in der ostasiatischen Malerei über Jahrtausende farbig gemalt, dann aber ab dem 10. Jhd. n.Chr. vorwiegend in Schwarzweiß? Warum wurde in der chinesischen Malerei nicht gezeichnet? Was ist eigentlich Wabi-Sabi? Was ist Yohaku-no-bi (Die Schönheit des übrig gebliebenen Weiß)? Ukiyo-e galt in Japan überhaupt nicht als Kunst, bis erst Van Goghs Interesse zu einer weltweiten Aufwertung ihres Ansehens führte. Welche Verbindung bestand zwischen dem Zen-Buddhismus und der Kunst von damals und heute?</p> <p>Wir sprechen über philosophische Grundlagen und die Einzigartigkeit dieser Ästhetiken sowie ihre Beziehungen zur zeitgenössischen Kunst. In meinem Seminar werden wir anhand von Werkbeispielen gemeinsam einige dieser Kulturphänomene diskutieren. Es gibt keine festen Begrifflichkeiten, alles bleibt eher abstrakt - wir begeben uns gemeinsam auf Entdeckungsreise. Einige der im Seminar thematisierten Künstler*innen: Ai Weiwei, Hiroshi Sugimoto, Moriyama Daidou, Ōno Kazuo, On Kawara, Zhan Wang, Haris Epaminonda und andere werden vermittelt. Ein Workshop für Kalligraphie mit Tusche ist außerdem geplant.</p> <p>Literaturempfehlungen: Lob des Schattens (Tanizaki Jun'ichirō), Zhuangzi - Das wahre Buch vom südlichen Blütenland, Das Buch vom Tee (Kakuzo Okakura)</p> <p>Filme Tipps: 切腹 Harakiri (1962), 羅生門 Rashomon von Kurosawa Akira (1950), 霸王別姬 Farewell My Concubine (1993), 卧虎藏龙 Tiger and Dragon (2000), 花樣年華 In the mood for love (2000), ジョゼと虎と魚たち Josee, the Tiger and the Fish (2003), 阳光灿烂的日子 In the heat of the sun (1994), SFサムライ・フィクション Samurai Fiction (1998)</p>
Zeit	14-tägig, Donnerstag ab 24.10.24
Ort/Raum	Wird noch mitgeteilt
Teilnehmerzahl	12
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung per Mail an einan.kawasaki@stud.abk-stuttgart.de
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja

**Andere zugelassene Studiengänge /
Module (Modulcode) ECTS**

Architektur (BA/MA)
abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS
BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, N)
abk-interdisziplinär / 2 ECTS
Textildesign
Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache

Weitere Anmerkungen

-

Studiengang

Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)

Modul

Bild und Medien

ECTS

3 ECTS

Dozent*in/Prüfer*in

LBA Ulrika Segerberg / Prof.in Katrin Plavčak

Titel der Veranstaltung

Mein Alter Ego aus Papier / Workshop mit Collage/ Papiermaché

Art der Veranstaltung

Workshop

Art der Prüfung

mündlich, praktisch-

Beschreibung der Veranstaltung

Max Ernst entwickelte in seinem Werk die Alter Egos "Vogelobren Hornebom" und "Schnabelmax". Tamara de Lempicka erschuf in ihrer Art-Deco-Malerei ihr divenhaftes Alter Ego. Joan Jonas hat ihre Persona Organic Honey in einer Reihe von Performances erforscht. Philip Guston portraitierte sich selbst, mit Pinsel in der Hand, als malender Klansman.

Als Künstler*innen haben wir die Möglichkeit, in verschiedene Rollen zu schlüpfen - Arbeitstier*in am Montag, Partyanimal am Dienstag, Bösewicht*in oder Superheld*in am Wochenende. Künstler*innen haben diese Möglichkeit schon immer genutzt, um soziale Normen in der Gesellschaft zu hinterfragen oder auch um Mut und künstlerische Freiheit zu gewinnen.

An diesem Workshop werden wir darüber nachdenken, wie wir Personas in unserer künstlerischen Arbeit einsetzen können, Welche Fähigkeiten gewinne ich, wenn ich in eine neue Rolle schlüpfe? Welche künstlerischen Arbeiten können in dieser Rolle entstehen?

Zusammen erstellen wir einen gemeinsamen Pool von Bildern aus Büchern, Zeitschriften, Werbung und verschiedenen Papiersorten. Aus diesem Materialpool gestalten wir unsere Alter Egos als Collagen, und auch als Masken aus Papiermaché. Wir arbeiten an individuellen Collagen und Masken, tauschen uns gleichzeitig über unsere Arbeitsprozesse aus. Verschiedene Arbeitsmethoden werden gemeinsam erforscht und ausprobiert. Am letzten Tag des Workshops setzen wir unsere Alter Egos in Szene und halten die Szenen mit Hilfe der Kamera oder als Zeichnungen fest.

Während des Workshops werden wir uns Beispiele von Künstler*innen ansehen, die auf unterschiedliche Weise mit Alter Egos und Personas gearbeitet haben, Ziel des Kurses ist es, über Bilder und Identität nachzudenken und zu hinterfragen und unsere eigene Bilderwelt zu expandieren.

Zeit

6. und 7.11.24 12-17 Uhr
4. und 5.12. 24 12-17 Uhr (interdisziplinäre Woche)

Ort/Raum

Alte Aula, Altbau

Teilnehmerzahl

12

Anmeldung zur Teilnahme

Leider sind keine Anmeldungen mehr möglich

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

nein

Weitere Anmerkungen

-

Studiengang

Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)

Modul	Bild und Medien
ECTS	3 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	LBA Julia Schmid
Titel der Veranstaltung	Höhle, Reißbrett & Co Grundlagen/Experiment in der Zeichnung
Art der Veranstaltung	Impuls-Workshop
Art der Prüfung	praktisch-
Beschreibung der Veranstaltung	<p>Ziel des Lehrangebots ist es, den Zugang zu verschiedenen zeichnerischen Möglichkeiten und Medien g r u n d s t ä n d i g zu öffnen - dies speziell für die Klientel der Studienbeginner der künstlerischen Fächer möglichst niederschwellig und vielseitig, dies insbesondere, um die Dominanz der flächigen Prägung durch die schnellen Bilder der social media zu relativieren.</p> <p>Das Zeichnen ist eine besonders unmittelbare körperlich-sinnliche Tätigkeit und darin vor allem essenziell für die künstlerische Praxis: als Notat, (Ideen-)Skizze, Gegenstands- und Raumstudie oder als unmittelbare und intensive Erfassung eines sinnlichen Eindrucks, der sich ebenso eruptiv-gestisch wie konzentriert in grafischen Strukturen und Rhythmen überträgt.</p> <p>Zwischen Verstand, Hand, Auge und Papier vermittelnd entwickelt sich in zeichnerischen Prozessen zwar vieles „geplant“, manches aber entsteht erst durch die Bewegung und den Übertragungsprozess des Gesehenen: oft entsteht etwas besonders spannendes Neues eher unwillkürlich, halb bewusst und auch durch vermeintliches Scheitern beim Versuch, etwas „einzufangen“ oder „abzubilden“.</p>
Zeit	Block I: 06.-08.11.2024, 16 Stunden Block II: 21.-22.11-2024, 16 Stunden
Ort/Raum	wird noch bekanntgegeben
Teilnehmerzahl	Begrenzt auf max. 14 Teilnehmer*innen; der Workshop richtet sich vornehmlich an die Studierenden aus den Grundklassen.
Anmeldung zur Teilnahme	Verbindliche Anmeldung bitte per E-Mail bis zum 25.10. an juschmid@web.de.
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja Sollten Plätze frei sein, steht der Workshop allen Studierenden offen.
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>BA Konservierung und Restaurierung (G. O. P. W. N)</u> abk-interdisziplinär / 2 ECTS <u>Textildesign</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)

Modul	Bild und Medien
ECTS	3 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	Prof.in Dr. Katrin Anika Ströbel
Titel der Veranstaltung	Drawing as a social gesture - Zeichnen als soziale Geste
Art der Veranstaltung	Blockseminar, Kolloquium
Art der Prüfung	theoretisch
Beschreibung der Veranstaltung	Zeichnen als soziale Geste. Intersektionale Perspektiven auf Klasse, Feminismus und Ethnizität in der zeitgenössischen Zeichnung
Zeit	Genauere Termine und Uhrzeiten werden noch bekannt gegeben Blocktermine: 23.10./ 5.11. / 5.12.
Ort/Raum	ABK Stuttgart 303/Bibliothek
Teilnehmerzahl	begrenzt
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte per E-Mail an Tutorin Klasse Ströbel : alenvanessa.schmidt@stud.abk-stuttgart.de
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	Architektur (BA/MA) abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, N) abk-interdisziplinär / 2 ECTS Textildesign Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache
Weitere Anmerkungen	<p>Zeichnen als soziale Geste. Intersektionale Perspektiven auf Klasse, Feminismus und Ethnizität in der zeitgenössischen Zeichnung</p> <p>Das Blockseminar „Zeichnen als soziale Geste“ möchte neues Licht auf die Rolle und Funktion der Zeichnung bei der Konstruktion sozialer, kultureller und politischer Identitäten zu werfen.</p> <p>Seit den 2010er Jahren ist eine Tendenz in der zeitgenössischen Zeichnung vorrangig bei jüngeren Künstler*innen zu beobachten, die sich auch in den Akademien fort schreibt. Eine wachsende Zahl von Künstler*innen aber auch von Studierenden, die auffallend häufig aus marginalisierten gesellschaftlichen Schichten stammen oder Migrationsgeschichte haben, verwenden Zeichnung als Medium um dekoloniale oder feministische Formen von Verkörperung und Identität zu verhandeln. Die vermehrte Thematisierung der eigenen Identität und Situiertheit verändert etablierte Definitionen der Zeichnung und den Raum der zeichnerischen Praxis. Das Kolloquium hat zum Ziel, das Thema sowohl aus künstlerischer als auch aus theoretischer Perspektive zu betrachten und Themenfelder für die weitere gemeinsame Recherche zu definieren.</p> <p>Es begleitet außerdem das gleichnamige internationale Kolloquium, das am 4/5.12. im Rahmen der interdisziplinären Woche stattfinden wird.</p>

Studiengang

Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)

Modul	Bild und Medien
ECTS	3 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	LBA Witthöft, LaTourelle
Titel der Veranstaltung	Exhibition Design Workshop: Spatial Display as Agency
Art der Veranstaltung	Seminar, Vorlesung, Übung
Art der Prüfung	mündlich, praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	<p>The Berlin based artist/designer duo Witthöft + LaTourelle will lead a workshop to teach art students the essential structures and strategies of exhibition design as an integral part of their artistic practice and as a departure point for conceptualising their work. Consisting of a series of lectures and guided studio work, the workshop will introduce both an extensive historical perspective and a survey of current practices. Display is not only understood as an act of disclosure, but importantly as an authorial act of framing and the negotiation of content in experiential and spatial terms. The workshop will take place in sessions over the course of the semester and will be open to FK students as well at the academy. The results will be collected and archived in a self-published zine, becoming a pedagogical tool for future use in the class.</p>
Zeit	<p>December 4: 13-17h December 5: 10-12h</p> <p>January: series of online meetings with individual work groups, dates to be arranged</p> <p>February 4: 13-17h February 5: 10-12h</p>
Ort/Raum	Altbau TBD
Teilnehmerzahl	26 Participants for the workshop.
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte per E-Mail an Kateryna.Kychyhina@stud.abk-stuttgart.de
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<p>Architektur (BA/MA) abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, N) abk-interdisziplinär / 2 ECTS Textildesign Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache</p>
Weitere Anmerkungen	Option to audit lecture on Exhibition Design only, on December 4: 13-17h, no ECTS points

Studiengang

Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)

Modul	Bild und Medien
ECTS	3 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	LBA Moritz Altmann Prof.in Mariella Mosler KTL Jong-Hyun Park
Titel der Veranstaltung	Kachelungen-Raster ornamentaler Flächengestaltung
Art der Veranstaltung	Praktisch-theoretischer Workshop mit keramischen Materialien
Art der Prüfung	praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	<p>„In der <u>Mathematik</u> bezeichnet Parkettierung (auch Kachelung, Pflasterung oder Flächenschluss) die lückenlose und überlappungsfreie Überdeckung der (<u>euklidischen</u>) Ebene durch gleichförmige Teilflächen. (...)“</p> <p><small>Seite „Parkettierung“ in: Wikipedia – Die freie Enzyklopädie. Bearbeitungsstand: 6. Dezember 2023, 16:09 UTC. URL: https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Parkettierung&oldid=239928973 (Abgerufen: 21. Juni 2024, 13:22 UTC)</small></p> <p>Ganz praktisch gesehen liegen die Vorteile einer Gestaltung, die auf Reproduzierbarkeit und Kombinierbarkeit ihrer Einzelteile beruht auf der Hand. Vor allem ist es dadurch möglich eine große Fläche zu bespielen. Das kann, muss aber nicht, monoton werden. Aus gestalterischer bzw. künstlerischer Sicht ist es daher wichtig sich zu überlegen: Was will man damit? In welchem Kontext sieht man seinen Entwurf? Strenges Raster, optische Täuschung oder organisches Geflecht?</p> <p>Der Workshop ist zweigeteilt. In den ersten zwei Tagen werden verschiedene Konzepte, Kachelformen und Muster anhand von Beispielen aus Kunst, Kunsthandwerk, Design und Mathematik vorgestellt, ergänzt durch praktische Übungen. Hierdurch soll ein Verständnis der Möglichkeiten vermittelt werden und erste Lösungsansätze erarbeitet werden.</p> <p>Danach gibt es eine kleine Pause, in der die Studierenden dazu angehalten sind, eine Idee für eine Kachelung zu entwickeln. Im Laufe der folgenden Woche soll ein schlüssiges Konzept entwickelt und fertige Entwürfe hergestellt werden. Je nach dem Stand der Arbeiten kann über deren Vervielfältigung nachgedacht werden. Da der Workshop in der Keramikwerkstatt stattfindet, bietet es sich an, auf eine keramische Lösung hinzuarbeiten, die auch eine plastische Gestaltung mit einbezieht.</p>
Zeit	14-15.10. und 21.-25.10.2024, 10-17 Uhr
Ort/Raum	Keramikwerkstatt
Teilnehmerzahl	10 - 15
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung per verbindlicher Liste in der Keramikwerkstatt.
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	Architektur (BA/MA) abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS BA Konservierung und Restaurierung (G. O. P. W. N) abk-interdisziplinär / 2 ECTS Textildesign Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache
Weitere Anmerkungen	Für den Workshop ist ein Ballen Ton a 10 kg für 15 € zu erwerben Bitte mitbringen: - Zeichenmaterial, außer Stift und Papier gerne auch Zirkel, Lineal und ähnliches, soweit vorhanden

- Modellierwerkzeug, soweit vorhanden
- Interesse und Motivation

Studiengang

Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)

Modul	Bild und Medien
ECTS	3 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	LBA Claudia Magdalena Merk
Titel der Veranstaltung	Menschen zeichnen lernen: Der Akt
Art der Veranstaltung	Übung
Art der Prüfung	mündlich, praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	<p>Beim Aktzeichnen geht es um die Erweiterung der eigenen künstlerischen Möglichkeiten durch das Zeichnen nach Modellen.</p> <p>Wir starten mit schnellen Skizzen und lernen dabei die Proportionen und Anatomie des Menschen kennen. Dabei trainieren wir unser Auge und lernen genau zu beobachten und wahrzunehmen. Das Erlernen des Zeichnens bedeutet vor allem, Sehen zu lernen. Wir bauen ein funktionales Verständnis für den menschlichen Körper auf und erweitern die eigenen künstlerischen Möglichkeiten, indem wir uns mit den Techniken Beil- und Buntstiftzeichnung, Kohlezeichnung, Tuschezeichnung und den verschiedenen Ausdrücken in der Malerei beschäftigen.</p> <p>In einem praxisorientierten Setting werdet ihr mit einem breiten Spektrum an künstlerischen Ausdrucksformen bekannt gemacht und baut so ein solides zeichnerisches Repertoire auf.</p> <p>Ebenfalls beschäftigen wir uns mit der Aktzeichnung im Zusammenhang der Kunstgeschichte und der Gegenwartskunst.</p>
Zeit	Mi und Do 13.30-16.30 Uhr
Ort/Raum	Altbau / Raum 400 (Aktsaal)
Teilnehmerzahl	beschränkt
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte per E-Mail an claudia.merk@abk-stuttgart.de Kickoff beim ersten Termin.
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<p>Architektur (BA/MA) abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, N) abk-interdisziplinär / 2 ECTS Textildesign Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache Diplom Bühnen- und Kostümbild DO-D / 3 ECTS</p>
Weitere Anmerkungen	Zugelassen im Aktsaal sind nur für das Aktzeichnen angemeldete Studierende, die Verhaltensregeln im Umgang mit den Modellen hängen aus und müssen befolgt werden.

Studiengang

Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)

Modul	Bild & Medien oder Raum (je nach präsentierter Arbeit) Diskriminierungssensible Perspektiven
ECTS	3 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	Prof. Andreas Opiolka
Titel der Veranstaltung	Meinungen VII – (Die Form-Inhalt-Relation IX)
Art der Veranstaltung	Gruppenbesprechungen, Präsentationen
Art der Prüfung	kunstpraktisch und mündlich
Beschreibung der Veranstaltung	<p>»<i>Meinungen entstehen aus Gedanken. Die kommen und gehen, sind wie Atmen. An etwas festhalten, das so flüchtig ist, offenbart ein großes Maß an Trägheit und Ignoranz. Man müsste, wenn man bei Verstand ist, wann immer man sich äußert, sagen: In dieser Sekunde glaube ich etwas, doch schon morgen könnte ich anderer Meinung sein. Ein Fass ohne Boden.</i>«</p> <p>in: Sibylle Berg: Vielen Dank für das Leben, Carl Hanser Verlag, München, 2012, Seite 340</p> <p>»[...] <i>Überzeugungen zu rechtfertigen – also zu bestimmen, ob sie sich im Vergleich mit anderen Meinungen behaupten – kann nur bedeuten, dass man sie mit anderen Meinungen vergleicht.</i>«</p> <p>in: Jim Holt: Als Einstein und Gödel spazieren gingen – Ausflüge an den Rand des Denkens, Rowohlt Verlag, Hamburg, 2020, Seite 466</p> <p>Ist eine adäquate Form für das Gefundene, was inhaltlich transportiert werden soll? Vermittelt sich das überhaupt, was man meint, im eigenen künstlerischen Werk ausgedrückt zu haben? Was kommt bei den Betrachter*innen wie an und/oder was nicht? Entdecken die Betrachter*innen Kontexte, Bedeutungs- und Sinnebenen, die man selbst gar nicht bedacht hat?</p> <p>Die Teilnehmer*innen der Veranstaltung sollen ausgehend vom jeweils präsentierten Werk möglichst, ohne vorher zu wissen, was intendiert ist, ihre Meinungen, Eindrücke und Wahrnehmungen schildern und sich darüber austauschen, was sich ihnen vermittelt (30 Minuten). Danach hat der/die Urheber*in des präsentierten Werks die Möglichkeit, auf das Gesagte zu reagieren, Fragen zu beantworten und die ursprünglichen Absichten vorzustellen (10 Minuten). Pro Termin werden 3 solcher Austauschsituationen stattfinden. Je nachdem, wie übereinstimmend oder disparat die Aussagen ausfallen, werden die Gespräche hoffentlich produktive Auswirkungen für weitere Arbeiten haben ...</p>
Zeit	Mi 16.30 – 19.00 Uhr (Start mit Inputvortrag am 30. Oktober 2024, danach weitere 5 Termine gleicher Uhrzeit am 27. November, 11. und 18. Dezember 2024, 15. Januar und 05. Februar 2025 (Ersatz- und/oder Zusatztermin: 12. Februar 2025))
Ort/Raum	Altbau, Raum 215B oder Vortragssaal Neubau 2
Teilnehmerzahl	15
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung über andreas.opiolka@abk-stuttgart.de bis spätestens 24. April 2024. Bei erhöhter Nachfrage wird der Zugang zur Lehrveranstaltung über den Anmeldezeitpunkt geregelt.
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	Architektur (BA/MA) abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS BA Konservierung und Restaurierung (G. O. P. W. N) abk-interdisziplinär / 2 ECTS

Textildesign

Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache

Weitere Anmerkungen

-

Studiengang

Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)

Modul	wahlweise Bild und Medien oder Raum
ECTS	3 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	Prof. Christian Jankowski
Titel der Veranstaltung	Höhere Wesen befehlen: Ausstellung Dokumentieren III
Art der Veranstaltung	Workshop
Art der Prüfung	Hausarbeit (Vortrag), mündliche / praktische Übung
Beschreibung der Veranstaltung	<p>Das Modul "Höhere Wesen befehlen: Ausstellung Dokumentieren" befasst sich kreativ mit den Möglichkeiten der Dokumentation von Ausstellungen. Am Ende einer Ausstellung wird sie abgebaut. Wie können Fotos, Texte und Videos dazu am besten genutzt werden, um auch noch Jahre später die Essenz der Ausstellung für ein neues Publikum erfahrbar zu machen?</p> <p>Die Ausstellungstätigkeit der "Broken Gallery" wird von den Teilnehmern des Moduls zum Anlass genommen mit dem Darstellen von Kunstgeschichte Kreativ umzugehen.</p>
Zeit	semesterflexibel, Zeitaufwand ca. 3 Tage
Ort/Raum	„Broken Gallery“ Bildhauerbau / 1. Stock
Teilnehmerzahl	max. 25
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte per E-Mail bis zum TBC an christianjankowski@gmail.com
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)

Modul	wahlweise Bild und Medien oder Raum
ECTS	3 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	LBA Nicola Höllwarth
Titel der Veranstaltung	KUNST MIT KUNST: Über Möglichkeiten und Unmöglichkeiten, Kunst zu erweitern (zweites Modul innerhalb der Veranstaltungsreihe <i>INTER - DAZWISCHEN: Aspekte und Implikationen des Intermedialen</i>)
Art der Veranstaltung	Seminar, Exkursion, Einzel- und Gruppenbesprechungen
Art der Prüfung	praktisch, schriftlich
Beschreibung der Veranstaltung	<p><i>Seit seiner Einrichtung bietet das Verbreitungsfach Werken (heute: Teilstudiengang Intermediales Gestalten) einen weiteren Möglichkeitsraum an der ABK, die eigene künstlerische Praxis durch das Öffnen der Kunstsparten und experimentelles Arbeiten zu reflektieren, zu erweitern und zu vertiefen.</i></p> <p><i>An dieser Idee setzt die Veranstaltungsreihe INTER - DAZWISCHEN: Aspekte und Implikationen des Intermedialen an. Alle Studierende der Fachgruppen Kunst, Design und Architektur sind eingeladen, anhand dieses ABK-spezifischen und doch im internationalen Geist der 1960er und 70er Jahre geborenen Hochschulfachs, Aspekte und Implikationen des Intermedialen kennenzulernen und seinen Entstehungskontext als Reflexionsgrundlage und Impuls für das eigene Arbeiten zu nehmen. Insbesondere Lehramtsstudierende können durch die Veranstaltungsreihe eine erweiterte Perspektive auf ihre künstlerische Arbeit in Hinblick auf eine zukünftige Vermittlungspraxis erhalten.</i></p> <p><i>Die Veranstaltungsreihe erstreckt sich über vier Semestermodule mit unterschiedlichen Schwerpunkten, die sich aus der Beschäftigung mit dem Verbreitungsfach, seinem interdisziplinären und experimentellen Charakter und seinem historischen Kontext ergeben. Die Module bauen inhaltlich aufeinander auf, eine Teilbelegung ist aber jederzeit möglich. Je nach individuellem Bedarf können die ECTS-Punkte entweder kunstpraktisch oder kunstwissenschaftlich angerechnet werden. Das Modul bietet sich auch als Einführung ins wissenschaftliche Arbeiten an.</i></p> <p><i>WiSe 24/25: KUNST MIT KUNST: Über Möglichkeiten und Unmöglichkeiten, Kunst zu erweitern</i> <i>Das zweite Modul KUNST MIT KUNST: Über Möglichkeiten und Unmöglichkeiten, Kunst zu erweitern knüpft an den begriffsgeschichtlichen Ursprung von Intermedialität und den grenzüberschreitenden Tendenzen der Neo-Avantgarde an. Wir vertiefen Teilaspekte des Intermedialen anhand historischer Namensvorschläge für das Verbreitungsfach, reflektieren über den Begriff der Kunst und beschäftigen uns mit Positionen, die – dem Erbe der Neo-Avantgarde entsprechend – ein tradiertes Verständnis von Kunst hinterfragen. Das Augenmerk auf performative, interaktive und partizipative Praktiken als Wege der Hinterfragung ist der Ausgangspunkt für die Teilnehmer:innen, ihr eigenes Verständnis von Kunst und ihre eigene künstlerische Position zu reflektieren.</i></p> <p><i>Die Studierenden werden je nach Interesse, Studiengang und Semesterzahl betreut:</i></p> <p><i>Bei einer künstlerischen Ausrichtung des Moduls dokumentieren die Studierenden ihre Untersuchungen in individuellen Formaten. Daraus entwickeln sie eigene gestalterische und künstlerische Ansätze, die experimentelle Kunstformen und prozesshaftes Arbeiten, künstlerische Präsentationsformen sowie das Analysieren und Reflektieren über die eigene Arbeit neu denken.</i></p>

Bei einer wissenschaftlichen Ausrichtung der Lehrveranstaltung werden Thema, Untersuchungsgegenstand und Forschungsfrage der Hausarbeit aus der eigenen künstlerischen Arbeit heraus entwickelt. Der wissenschaftliche Forschungsprozess steht in direktem Zusammenhang mit der individuellen Kunstpraxis. So werden eigene künstlerische Fragen und Interessen über eine wissenschaftliche Herangehensweise ergänzend reflektiert.

Zeit	Auftaktveranstaltung (voraussichtlich): Donnerstag, 17. Oktober 2024, 10 Uhr – wird aber noch per Mail bekanntgegeben; weitere Termine nach Absprache
Ort/Raum	Raum 203, Neubau I (IMG-Raum)
Teilnehmerzahl	15
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte spätestens bis So 13.10.24 per E-Mail an nicola.hoellwarth@prom.abk-stuttgart.de
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	Architektur (BA/MA) abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS BA Konservierung und Restaurierung (G. O. P. W. N) abk-interdisziplinär / 2 ECTS Intermediales Gestalten Kunstwissenschaften (IMG KW 1-6) / 3 ECTS Textildesign Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)

Modul	wahlweise Bild und Medien, Diskriminierungssensible Perspektiven oder Raum (nach eigenem Themenschwerpunkt)
ECTS	3 ECTS Auch freiwillige Teilnahme ohne ECTS möglich.
Dozent*in/Prüfer*in	Prof.in Antonia Low
Titel der Veranstaltung	Ateliergespräche
Art der Veranstaltung	Übung
Art der Prüfung	keine, (ETCS für Teilnahme)
Beschreibung der Veranstaltung	<p>Am zwei Einzelterminen im Atelier üben wir das Gespräch über die bildhauerische, installative und intermediale Arbeit, in der die Reflexion des Arbeits- oder Schaffensprozesses im Vordergrund steht. Konzeptuelle Fragestellungen, die Auseinandersetzung mit Material und Form, Struktur und Konstruktion, Raum, Kontext und Präsentation – alles ist ein Austausch wert und will in Worte gefasst werden.</p> <p>Im ersten Gespräch unterziehen wir ein paar von Ihnen ausgewählte Arbeiten/Werke einer eingehenden Betrachtung im Original und Angesicht. Wir sprechen über die räumliche Präsenz und Wirkung Ihrer Arbeit/Ihres Werks im Vergleich zur künstlerischen Motivation, Konzeption und Intuition. Aus diesem Arbeitstreffen heraus, entwickeln wir gemeinsam eine Fragestellung für die weitere Entwicklung und das zweite Gespräch, in dem wir uns dann Ihren Erkenntnissen widmen.</p> <p>Die zwei Treffen können auch als Übung für professionelle Ateliergespräche verstanden werden, in denen ein authentischer Einblick in das individuelle künstlerische Denken und Schaffen gegeben werden soll.</p>
Zeit	2 Treffen im Semester nach Vereinbarung
Ort/Raum	nach Vereinbarung
Teilnehmerzahl	2 x 12 Einzelgespräche
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte per E-Mail an antonia.low@abk-stuttgart.de
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<p>Architektur (BA/MA) abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS BA Konservierung und Restaurierung (G. O. P. W. N) abk-interdisziplinär / 2 ECTS Textildesign Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache</p>
Weitere Anmerkungen	<ul style="list-style-type: none">- Brian O'Doherty: In der weißen Zelle/Inside the White Cube, Hrsg. Wolfgang Kemp, Merve Verlag, 1996- Nancy Holt: Locating Perception, Hrsg. Sprüth Magers, Walther König Verlag, 2023 (siehe Semesterapparat der Bibliothek)

Studiengang

Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)

Modul	wahlweise Bild und Medien, Diskriminierungssensible Perspektiven oder Raum (nach eigenem Themenschwerpunkt)
ECTS	3 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	Prof.in Antonia Low
Titel der Veranstaltung	What makes a book a book?
Art der Veranstaltung	Seminar, Exkursion, Präsentation
Art der Prüfung	praktisch (Kunstabuch oder Buchobjekt)
Beschreibung der Veranstaltung	<p>Das Buch lebt – allen Voraussagen zum Trotz! Insbesondere von Künstler:innen und Gestalter:innen wird das Buch als Form und Inhaltsträger immerzu neu gedacht. Was macht ein Buch zu einem Buch: Was halten wir in der Hand, was öffnet sich, was liest sich, was bleibt?</p> <p>Wir werden für das Thema Buch auf Kunstbuchmessen, in Bibliotheken, Sammlungen, Ateliers und Werkstätten gehen, um das künstlerische Potenzial der Konzeption und Gestaltung eines Buchs kennenzulernen und mitzuverfolgen. Aus dieser Auseinandersetzung können in Kollaboration oder als Einzelposition eigene Buchideen explorativ entwickelt werden. Zum Abschluss werden die entstandenen künstlerisch-lesbaren Experimente, Kunstbücher und Buchobjekte auf einem Stand des BookBau Festivals der Hochschule für Gestaltung, HfG Karlsruhe präsentiert werden.</p>
Zeit	<p>Einführungstermin, Zeitplan und eventuelle Exkursionen werden vor Beginn des Semesters bekannt gegeben.</p> <p>Veranstaltungen und Besprechungen finden montags und/oder dienstags statt (genaue Termine werden vor Beginn des Semesters bekannt gegeben)</p>
Ort/Raum	wird vor Beginn des Semesters bekannt gegeben
Teilnehmerzahl	max. 12
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte per E-Mail an antonia.low@abk-stuttgart.de bis zum 1.10.2024
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<p>Architektur (BA/MA) abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, N) abk-interdisziplinär / 2 ECTS Textildesign Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache Diplom Bühnen- und Kostümbild F1-V und F2-V / 3 ECTS</p>
Weitere Anmerkungen	<p>BookBau Festival HfG Karlsruhe 2022: https://bookbaufestival.de/</p> <p>Archiv Sohm, Staatsgalerie Stuttgart: https://www.staatsgalerie.de/de/sammlung/themen/kunstarchive/archiv-sohm#konkrete-poesie</p> <p>Sammlung Paul Heimbach: http://www.paul-heimbach.de/Sammlung/index.html</p> <p>Miss Read, Kunstbuchmesse im HKW Berlin, 11.-13. Oktober 2024: https://missread.com/</p>

Studiengang	Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)
Modul	Bild und Medien
ECTS	3 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	Prof.in Birgit Brenner
Titel der Veranstaltung	Portfolio
Art der Veranstaltung	Übung
Art der Prüfung	mündlich
Beschreibung der Veranstaltung	Ein Portfolio dient zu Bewerbungs- und Selbstvermarktungszwecken und ist somit ein wesentlicher Baustein, sich mit seinen künstlerischen Arbeiten nach außen hin zu präsentieren. Inhalt des Moduls ist die Bedeutung eines Portfolios hinsichtlich Aufbau, Struktur, Text, Bildqualität und Informationsgehalt. Am Ende steht die Erstellung eines aussagekräftigen Portfolios.
Zeit	nach Vereinbarung
Ort/Raum	nach Vereinbarung
Teilnehmerzahl	4
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte per E-Mail an birgit.brenner@abk-stuttgart.de
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	Architektur (BA/MA) abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS BA Konservierung und Restaurierung (G. O. P. W. N) Abk-interdisziplinär / 2 ECTS Textildesign Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)

Modul	wahlweise Bild und Medien, Diskriminierungssensible Perspektiven oder Raum
ECTS	3 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	LBA Mizi Lee
Titel der Veranstaltung	Kunst brennt vor Langeweile: Kooperation mit ABK und Theater Rampe Stuttgart e.V.
Art der Veranstaltung	Projekt, Seminar mit theoretischen und praktischen Anteilen
Art der Prüfung	mündlich, praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	<p><i>Diese ewige Langeweile, zu Hause, die Eltern, dein iPhone 16 pro Max, du willst dabei sein. Drill? Nein danke. Scheiß Einsamkeit! Nichts wie Inklusion. Hängen bleiben. Nach der Lehre und die Schule ersehnen. Profs im Studium? Linke Theorien? Einfühlungsvermögen, Awareness, Diversität. Du bist für alles.¹</i></p> <p>Was bedeutet heute für euch Kunststudierende, Subkultur, Pop, Punk, Rave? Und was hat es mit Kunst zu tun? Was bedeuten für uns die Aktionen von Ton Steine Scherben oder Schorsch Kamerun und den goldenen Zitronen und was passiert gerade in Stuttgart zwischen Waggons und Staatsgalerie? Wie klug muss man sein, um Kunst zu machen - vor allem wie intensiv, in welcher Disziplin? Reicht es nicht, alle Pokémon und ihre Typen zu kennen? Und wie haben die Punks mit KFZ-Mechanik Ausbildung es geschafft, in den großen Theaterhäusern ihre Träume zu realisieren? Wie viel Respekt kann ein/e Künstler/in haben, indem er/sie nicht oberflächlich Elemente aus der Subkultur in Kunstinstitutionen bringt? Oder, <i>warum nicht ausnutzen?</i></p> <p>All diesen Fragen gehen wir gemeinsam nach - mit Gastvorträgen an der Schnittstelle von Pop - Rock – Agitation - Theater - Kunst und mit Aufführungsbeispielen aus dem Theater Rampe.</p> <p>Im April 2025 wird der große Saal in der Theater Rampe für uns zur Verfügung gestellt, um eine musikalische Performance zu realisieren. Nutzen wir dieser Chance aus? Ja, bitte! Habt ihr genug in euch aufgestapelt, egal Wut, Einsamkeit oder die Leere?</p> <p>Erzähl, was dir auf dem Herzen liegt - Gemeinsam entwickeln wir ein Stück, das Musik, Choreografie, Text und serielles Erzählen auf Konzertlänge komprimiert. Keine Sorge, ihr werdet nicht allein gelassen – Einsamkeit ist heutzutage ganz schlimm! Die ABK – die Akademische Betriebskapelle der ABK Stuttgart wird euch begleiten. (Was sonst soll die akademische BETRIEBSKAPELLE machen?) Sie besteht aus Werkstattelehrer*innen, Studierende und Alumni und bewegt sich im weiten Feld der diskursfreien Populärmusik, irgendwo zwischen John Cage und Hansi Hinterseer. Basis aller Songs sind Texte der ProfessorInnen und mittlerweile auch Studierenden. Ihr seid herzlich eingeladen, mit der ABK auf der Bühne zu performen/ Songtexte zu schreiben/ mitzusingen/ mitzumusizieren. Aber es wird auch Momente im Stück geben, in denen ihr Soloperformances machen könnt - nutzt das Angebot, aber es bleibt euch überlassen, wie ihr eure Momente gestaltet.</p> <p>Der Kurs findet im Austausch mit Ilona Schaal vom Theater Rampe e.V. und mit Gastvorträgen u.a. von Daniel Mijic, Ricarda Roggan und ... stattfinden. (<i>Schorsch Kamerun und Exkursion nach Berlin? Elena Wolf / Anna Seidel??</i>) <i>Kooperation mit Moritz Haakh und Studiengang Kostümbild? (Die Informationen werden nach der Bestätigung erneut übermittelt)</i></p> <p>Voraussetzung für die Teilnahme am Seminar ist die Anwesenheit bei der Probenwoche, der Generalprobe und der Performance-Aufführung. (Termin wird noch bekanntgegeben) Vorkenntnisse in Musik, Punk und Performance sind nicht erforderlich.</p>

Der Kurs wird ausschließlich in deutscher Sprache abgehalten. Es besteht jedoch die Möglichkeit, Einzelgespräche in englischer oder koreanischer Sprache zu führen. // The course will be held in German only. However, it is possible to have individual discussions in English or Korean.

1 Dieser ewige Langeweile, zu Hause, die Eltern, der Fernseher, du willst raus. Drill? Nein danke. Scheiß Leistungsdenke! Nichts wie weg. Abhauen. Die Lehre und die Schule vergessen. Profs im Studium? Linke Theorien? Gähnen, kotzen, würd. Du bist gegen alles.
(Schwinge, Uli : [Hrsg.] Simon & Steiner, Wie der Punk nach Stuttgart kam, Stuttgart: EDITIONrandgruppe, 2017

Zeit	Erstes Treffen am 15. Oktober, 15 Uhr Dienstags 16-19 Uhr, 14-tägig
Ort/Raum	Bildhauerbau (Atelier), Theater Rampe
Teilnehmerzahl	max. 15
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte per E-Mail an miji.lee@stud.abk-stuttgart.de
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	Architektur (BA/MA) abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS BA Konservierung und Restaurierung (G. O. P. W. N) abk- interdisziplinär / 2 ECTS Textildesign Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache Diplom Bühnen- und Kostümbild F1-V und F2-V / 3 ECTS Intermediales Gestalten Diskriminierungssensible Perspektiven (DSP, IMG W1-2) / 3 ECTS
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang	Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)
Modul	Diskriminierungssensible Perspektiven (DSP)
ECTS	3 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	LBA Saskia Fischer
Titel der Veranstaltung	Beyond Nature – Gärten und lebendige Kunstwerke
Art der Veranstaltung	Seminar, Exkursion
Art der Prüfung	mündlich, praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	<p>Das Seminar Beyond Nature – Gärten und lebendige Kunstwerke setzt sich mit den erweiterten Aspekten botanischer künstlerischer Konzepte und ihrer sozialen Bezüge im öffentlichen Raum auseinander.</p> <p>Im Seminar beleuchten wir die diskursive Infragestellung des dichotomen, kolonialen und kulturell geprägten Naturbegriffs: Was sind Natur und Landschaft? Wie lassen sie sich für uns als Gestalter:innen greifen? Was bedeutet Natur im Stadtraum und was definiert eine Landschaft? Wie verhalten sich diese Begriffe und Orte zu Identität? Wie ökologisch ist botanische Kunst? Inwieweit ist Umwelt politisch und ideologisch geprägt? Was meinen Post-Nature, Queer Ecology und Post-Humanism in der künstlerischen und gestalterischen Praxis? Wie übertragen sich diese Überlegungen in neue Werke und wie können sie von einer Stadtgesellschaft gelesen und genutzt werden?</p> <p>In diesem Semester setzen wir uns dabei mit Werken und Texten von Eglė Budvytytė, Bruno Latour, Agnes Denes, Laurie Cluitmans et al auseinander, welche uns weitere Perspektiven auf unsere Fragestellungen eröffnen.</p> <p>In mehreren Ortsbegehungen lernen wir Initiativen, Gärten und weitere botanische Kunstwerke in der unmittelbaren Umgebung der Akademie und dem Stuttgarter Stadtraum kennen.</p> <p>Das Seminar findet auf Deutsch und Englisch statt.</p>
Zeit	wird noch mitgeteilt
Ort/Raum	wird noch mitgeteilt
Teilnehmerzahl	begrenzt
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung per Mail an saskia.fischer@abk-stuttgart.de
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<p>Architektur (BA/MA) abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, N) abk-interdisziplinär / 2 ECTS Textildesign Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache</p>
Weitere Anmerkungen	<p>Literatur- und Werksangaben:</p> <p>Eglė Budvytytė in Kollaboration mit Marija Olšauskaitė und Julija Lukas Steponaitytė: Songs from the Compost: Mutating bodies, Imploding stars (2020)</p> <p>Gareth Doherty: Roberto Burle Marx – Lectures (2018)</p> <p>Derek Jarman: The Garden (1990)</p> <p>Derek Jarman: Modern Nature (1991)</p> <p>Paulo Tavares: Forests, in Rosi Braidotti: Post Human Glossary (2018)</p> <p>Michael G. Lee: Landscape and Gender in Weimar Modernism, in Modernism and Landscape Architecture 1890-1940 (2015)</p> <p>et al.</p>

Studiengang

Künstlerisches Lehramt (B.F.A.) Diplom Bildende Kunst

Modul	Raum
ECTS	3 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	Prof. Reto Boller KTL Daniel Mijic LBA Jochen Wagner
Titel der Veranstaltung	»Wissen Sie, es gibt Kunst fürs Museum und es gibt Kunst am Bau.« – Fortsetzung
Art der Veranstaltung	Seminar
Art der Prüfung	mündlich, praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	<p>Einst erhielt ich in einem Kunst-am-Bau-Wettbewerb eine Absage, die mit den Worten kommentiert wurde: »Wissen Sie, es gibt Kunst fürs Museum und es gibt Kunst am Bau.« (JW)</p> <ul style="list-style-type: none">_ Worin unterscheiden sich diese beiden Sphären?_ Was ist hier unmöglich, was dort gelingt?_ Welchen Beigeschmack gibt es hier und dort?_ Wie zeitgemäß ist diese Form des Wettbewerbs heute noch?_ Wo finden sich Grenzbereiche und Möglichkeiten neu anzusetzen? <p>Gemeinsam begeben wir uns auf Touren zu Kunst im öffentlichen Raum und Kunst am Bau in der Region. Wir diskutieren Gelingensfaktoren und schauen hinter die Kulissen. Geplant sind Atelierbesuche und Exkursionen. Wir sprechen mit Personen aus dem Bereich der Fachgremien und Kunstkommissionen, besuchen Sammler*innen und treffen Künstler*innen vor realisierten Arbeiten.</p> <p>In diesem Semester sind u.a. geplant:</p> <ul style="list-style-type: none">_ KaB Turmziermadonna Bergkirche Laudenbach_ KaB Campus Neue Weststadt Esslingen a. N._ KaB Flugfeldklinikum Böblingen_ Gespräche mit Kunstwissenschaftler*innen und Restaurator*innen_ KiöR-Projekte des Kulturamts Stuttgart <p>Weiterhin besteht die Möglichkeit ausgeschriebene Wettbewerbe zu sichten und ggf. mit dem Seminar im Rücken, Feedbacks und gegenseitiger Unterstützung an einer eigenen Einreichung zu arbeiten.</p>
Zeit	wird bekanntgegeben, ca. fünf Termine im Semester
Ort/Raum	in Präsenz, wird bekanntgegeben
Teilnehmerzahl	max. 20
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte per E-Mail an mail@jochenwagner.net
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	Architektur (BA/MA) abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, N) abk-interdisziplinär / 2 ECTS Textildesign Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache
Weitere Anmerkungen	Ein Semesterapparat mit relevanter Literatur befindet sich in der Bibliothek.

Studiengang

Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)

Modul	Architektur
ECTS	3 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	diverse Dozenten
Titel der Veranstaltung	siehe Vorlesungsverzeichnis „Architektur“
Art der Veranstaltung	siehe Vorlesungsverzeichnis „Architektur“
Art der Prüfung	siehe Vorlesungsverzeichnis „Architektur“
Beschreibung der Veranstaltung	Weitere Informationen zu den Lehrveranstaltungen sind dem Vorlesungsverzeichnis „Architektur“ zu entnehmen. Achtung: Vorlesungen (inkl. schriftlicher Arbeit bzw. Klausur) werden nach Studienordnung Künstlerisches Lehramt grundsätzlich mit 3 ECTS-Punkten gewertet.
Zeit	siehe Vorlesungsverzeichnis „Architektur“
Ort/Raum	siehe Vorlesungsverzeichnis „Architektur“
Teilnehmerzahl	siehe Vorlesungsverzeichnis „Architektur“
Anmeldung zur Teilnahme	siehe Vorlesungsverzeichnis „Architektur“
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	-
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)

Modul	Design
ECTS	3 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	diverse Dozenten
Titel der Veranstaltung	siehe Vorlesungsverzeichnis „Design“
Art der Veranstaltung	siehe Vorlesungsverzeichnis „Design“
Art der Prüfung	siehe Vorlesungsverzeichnis „Design“
Beschreibung der Veranstaltung	Weitere Informationen zu den Lehrveranstaltungen sind dem Vorlesungsverzeichnis „Design“ zu entnehmen.
Zeit	siehe Vorlesungsverzeichnis „Design“
Ort/Raum	siehe Vorlesungsverzeichnis „Design“
Teilnehmerzahl	siehe Vorlesungsverzeichnis „Design“
Anmeldung zur Teilnahme	siehe Vorlesungsverzeichnis „Design“
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	-
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)

Modul	Werkstattvertiefung
ECTS	3 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	KTL Tilmann Eberwein
Titel der Veranstaltung	Projektarbeit Metall
Art der Veranstaltung	Projekt
Art der Prüfung	praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	In der Werkstattvertiefung werden eigenständige Projekte mit dem Materialschwerpunkt Metall entwickelt und umgesetzt.
Zeit	Die Anmeldung zu einer Werkstattvertiefung erfolgt nach einer Projektvorstellung. Den Termin hierzu bitte individuell mit dem Werkstattlehrer vereinbaren.
Ort/Raum	Bildhauerbau / Raum 141 (Metallwerkstatt)
Teilnehmerzahl	nach Bedarf
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte per E-Mail an tilmann.eberwein@abk-stuttgart.de
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	Architektur (BA/MA) abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS BA Konservierung und Restaurierung (G. O. P. W. N) abk-interdisziplinär / 2 ECTS Textildesign Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache Intermediales Gestalten Werkstattvertiefung (IMG WV, IMG W 1-2) / 3 ECTS
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)

Modul	Werkstattvertiefung
ECTS	3
Dozent*in/Prüfer*in	LBA Thora Gerstner
Titel der Veranstaltung	Werkstatt für Glasmalerei und Glasbearbeitung
Art der Veranstaltung	Werkstattvertiefung
Art der Prüfung	praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	Entwicklung und Umsetzung eigenständiger Projekte mit dem Werkstoff Glas. Das Angebot richtet sich an Studierende, die bereits Erfahrung mit dem Material Glas/Glasmalerei haben.
Zeit	Nach Absprache
Ort/Raum	Altbau / Raum 300 (Glaswerkstatt)
Teilnehmerzahl	nach Absprache
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte per E-Mail an thora.gerstner@extern.abk-stuttgart.de
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	Architektur (BA/MA) abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, N) abk-interdisziplinär / 2 ECTS Textildesign Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache Diplomstudiengang Bildende Kunst wahlweise Raum (R) / 3 ECTS oder Bild und Medien (BM) / 3ECTS Künstlerisches Lehramt (BFA) wahlweise Raum (R) / 3 ECTS oder Bild und Medien (BM) / 3ECTS Intermediales Gestalten Werkstattvertiefung (IMG WV, IMG W 1-2) / 3 ECTS
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)

Modul	Werkstattvertiefung
ECTS	3 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	LBA Simone Fezer KTL Thora Gerstner
Titel der Veranstaltung	Skulpturales Glas Pate de verre / Kiln Casting (in Form geschmolzenes Glas)
Art der Veranstaltung	Projektarbeit
Art der Prüfung	praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	Entwicklung und Umsetzung eigenständige Projekte mit Glasguss. Das Angebot richtet sich an Studierende, die bereits Erfahrung mit dieser Technik haben.
Zeit	Termine nach Absprache.
Ort/Raum	Altbau / Raum 300, 311, 312 / Raum 14, 16
Teilnehmerzahl	nach Absprache
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte per E-Mail an thora.gerstner@extern.abk-stuttgart.de
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	Architektur (BA/MA) abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS BA Konservierung und Restaurierung (G. O. P. W. N) AKA interdisziplinär / 2 ECTS Textildesign Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache Intermediales Gestalten Werkstattvertiefung (IMG WV, IMG W 1-2) / 3 ECTS
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)

Modul	Werkstattvertiefung
ECTS	3 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	KTL Oliver Wetterauer
Titel der Veranstaltung	VR für alle
Art der Veranstaltung	Werkstatt Vertiefungsmodul
Art der Prüfung	praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	VR für alle beschäftigt sich mit einer breiten Palette an Werkzeugen im virtuellen Raum und deren Möglichkeit die eigene zeichnerische, malerische und raumbezogene Arbeit im virtuellen Raum zu erweitern. Neben dem Arbeiten mit den Programmen der vom Rechner ungebundenen VR-Brillen (Quest 2 und 3) soll auch der Datei-Transfer von Brille zu 3D-Software und den sich damit eröffnenden unterschiedlichen Verwendungsmöglichkeiten der digitalen Inhalte im Fokus der Veranstaltung stehen. Aus diesem Grunde ist der Kurs „3D Gestaltung mit blender“ verpflichtender Teil dieses Vertiefungsmoduls.
Zeit	Treffen jeweils an folgenden Tagen, jeweils von 10.00 bis 12.00 Uhr: Fr 25.10. Do 21.11. Do 12.12. und Fr 13.12. (jeweils von 10.00 bis 17.00 Uhr) Do 9.1.25 Do 13.2.25
Ort/Raum	Medienwerkstatt Kunst, NB II, Seminarraum, 0.07
Teilnehmerzahl	8 - 10
Anmeldung zur Teilnahme	anmelden unter: oliver.wetterauer@abk-stuttgart.de
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	Architektur (BA/MA) abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, N) abk-interdisziplinär / 2 ECTS Intermediales Gestalten Werkstattvertiefung (IMG WV, IMG W 1-2) / 3 ECTS Textildesign Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)

Modul	Werkstattvertiefung
ECTS	3 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	KTL Frank David Hoffmann
Titel der Veranstaltung	Vertiefung Lithografie
Art der Veranstaltung	Projektarbeit
Art der Prüfung	praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	Angebote für Studierende, die nach einem absolvierten Einführungskurs die Technik der Lithografie für ihre künstlerische Arbeit/Projekte individuell vertiefen möchten.
Zeit	Termine werden direkt abgesprochen; bitte frühzeitig (Semesterbeginn) melden.
Ort/Raum	Altbau / Räume 12 und 13
Teilnehmerzahl	2
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung und Absprache bitte per E-Mail an frankdavid.hoffmann@abk.stuttgart.de
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	Architektur (BA/MA) abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, N) abk-interdisziplinär / 2 ECTS Intermediales Gestalten Werkstattvertiefung (IMG WV, IMG W 1-2) / 3 ECTS Textildesign Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)

Modul	Werkstattvertiefung
ECTS	3 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	LBA Thorsten Nerling
Titel der Veranstaltung	Gestaltung einer Künstlerwebseite
Art der Veranstaltung	Werkstatt-Vertiefungsmodul
Art der Prüfung	praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	<p>Inhalt des Werkstattvertiefungsmoduls ist die Planung und Gestaltung der eigenen Webseite. Mögliche Provider werden vorgestellt, Inhalte, wie Bilder und Texte werden angepasst und für Suchmaschinen optimiert angelegt. Die Webseite wird im Laufe des Semesters ausgebaut und am Ende des Moduls online gestellt.</p> <p>Die Lehrveranstaltung Grundlagen der Webgestaltung ist Teil des Moduls.</p>
Zeit	<p>Für dieses Modul ist Webgestaltung (siehe Kursliste) verbindlich. Treffen jeweils um 14 Uhr an folgenden Tagen:</p> <p>Mi 23.10. Mi 6.11. und Do 7.11. (11.00 bis 17.00) Mi 27.11. Mi 8.1.25 Mi 5.2.25</p>
Ort/Raum	Medienwerkstatt Kunst, NB II, Seminarraum, 0.07
Teilnehmerzahl	ca. 8-10
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte per E-Mail an kunst@thorsten-nerling.de
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<p>Architektur (BA/MA) abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, N) abk-interdisziplinär / 2 ECTS Intermediales Gestalten Werkstattvertiefung (IMG WV, IMG W 1-2) / 3 ECTS Textildesign Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache</p>
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)

Modul	Werkstattvertiefung
ECTS	3 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	KTL Enno Lehmann
Titel der Veranstaltung	Historische Maltechniken
Art der Veranstaltung	praktisches Seminar
Art der Prüfung	praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	Es wird nach Vorlagen gemalt, um von diesen zu lernen und so die malerischen Fähigkeiten für die eigene Malerei zu erweitern.
Zeit	immer donnerstags, Beginn: 24.10., jeweils von 10-13 Uhr
Ort/Raum	Altbau / Raum 311 (Malersaal)
Teilnehmerzahl	10
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte per E-Mail an enno.lehmann@abk-stuttgart.de
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	Architektur (BA/MA) abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, N) abk-interdisziplinär / 2 ECTS Intermediales Gestalten Werkstattvertiefung (IMG WV, IMG W 1-2) / 3 ECTS Textildesign Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Künstlerisches Lehramt (B.F.A.) Diplom Bildende Kunst

Modul	Werkstattvertiefung
ECTS	3 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	KTL Enno Lehmann
Titel der Veranstaltung	Werkstattgespräche zu Kunst? Künstlerisch? Material und Fertigkeit 1. Teil
Art der Veranstaltung	Seminar mit Übungen
Art der Prüfung	Wortbeiträge
Beschreibung der Veranstaltung	Aspekte von Kunst? Künstlerisch? Material und Fertigkeit zu erfragen und zu befragen aber nicht zu definieren.
Zeit	Do 14 – 15.30 Uhr, Beginn: 24.10.
Ort/Raum	Altbau / 311 (Malersaal)
Teilnehmerzahl	8
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte per E-Mail an enno.lehmann@abk-stuttgart.de
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	Architektur (BA/MA) abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, N) abk-interdisziplinär / 2 ECTS Intermediales Gestalten Werkstattvertiefung (IMG WV, IMG W 1-2) / 3 ECTS Textildesign Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Künstlerisches Lehramt (B.F.A.) Diplom Bildende Kunst

Modul	Werkstattvertiefung
ECTS	3 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	KTL Enno Lehmann
Titel der Veranstaltung	Werkstattgespräche zu Kunst? Künstlerisch? Material und Fertigkeit 2. Teil + 7. Teil
Art der Veranstaltung	Seminar mit Übungen
Art der Prüfung	Praktische Übungen, Textbeiträge, Wortbeiträge
Beschreibung der Veranstaltung	Voraussetzung ist die Teilnahme am Werkstattgespräch Teil 1 Es wird darum gebeten, Aspekte von Kunst? Künstlerisch? Material und Fertigkeit zu erfragen und zu befragen und konkret auf künstlerische Arbeiten zu beziehen. Ich möchte auch verschiedene Leute einladen, die weiteren Aspekte beitragen, um die Gesamtschau zu weiten.
Zeit	Donnerstag, 16.30-18.00 Uhr, Beginn: 24.10.
Ort/Raum	Altbau / 311 (Malersaal)
Teilnehmerzahl	8
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte per E-Mail an enno.lehmann@abk-stuttgart.de
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	Architektur (BA/MA) abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS BA Konservierung und Restaurierung (G. O. P. W. N) abk-interdisziplinär / 2 ECTS Intermediales Gestalten Werkstattvertiefung (IMG WV, IMG W 1-2) / 3 ECTS Textildesign Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Alle Studiengänge der Fachgruppe Kunst

Modul	Bildende Kunst 1-3, Werkstattteilnahme, unbenotet
ECTS	-
Dozent*in/Prüfer*in	KTL Tillmann Eberwein Werkstatt für Bildhauerei (Metallverarbeitung)
Titel der Veranstaltung	Grundkurs Schweißen / Metall
Art der Veranstaltung	2 Tage-Einführungskurs
Art der Prüfung	-
Beschreibung der Veranstaltung	In einer 2-Tages Einführung werden technische und inhaltliche Ausrichtung der Werkstatt vorgestellt. Die verschiedenen Schweißverfahren werden in Theorie und Praxis vermittelt. Wichtiger Bestandteil des Kurses ist eine Unterweisung zur Arbeitssicherheit. Die Sicherheitsunterweisung ist Voraussetzung für weiteres eigenständiges Arbeiten in der Metallwerkstatt. Der Kurs ist Anregung und Einstieg für zukünftige Projekte in Metall.
Zeit	Mi. & Do. 23.&24.10.24, 10.00 – 15.00 Uhr Mi. & Do. 13.&14.11.24, 10.00 – 15.00 Uhr Mi. & Do. 11.&12.12.24 10.00 – 15.00 Uhr Mi. & Do. 08.&09.01.25 10.00 – 15.00 Uhr Mi. & Do. 05.&06.02.25 10.00 – 15.00 Uhr
Ort/Raum	Bildhauerbau / Raum 141 (Metallwerkstatt)
Teilnehmerzahl	4
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte per E-Mail an tilmann.eberwein@abk-stuttgart.de
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	Architektur (BA/MA) abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS BA Konservierung und Restaurierung (G. O. P. W. N) abk-interdisziplinär / 2 ECTS Textildesign Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang	Alle Studiengänge der Fachgruppe Kunst
Modul	Bildende Kunst 1-3, Werkstattteilnahme, unbenotet
ECTS	-
Dozent*in/Prüfer*in	KTL Shinroku Shimokawa LBA Jonas Maria Ried Werkstatt für Bildhauerei (Stein und Holz)
Titel der Veranstaltung	-
Art der Veranstaltung	Einzelprojekte, Einführungskurs
Art der Prüfung	-
Beschreibung der Veranstaltung	<p>Hier können die Grundlagen für die Bearbeitung von Stein und Holz erworben werden. Anleitung und Begleitung von Formgebungsprozessen manuell und maschinell. Hilfestellung bei sachgerechter Verwendung von Werkzeugen und Maschinen, wie z.B. Stahlwerkzeuge, Hartmetallwerkzeuge und Diamantwerkzeuge.</p> <p>Modellbau und Abformtechnik mit verlorener Form und Umsetzung in Gips oder Beton.</p> <p>Prozessuale Erweiterung des Feldes der Bildhauerei im Bereich mixed media und Betreuung einzelner künstlerischer Projekte.</p> <p>Einführungskurse für Stein und Holz finden im Werkstattmonat statt. Formbaukurse finden während des Semesters statt.</p> <p>Siehe Kursliste im ABK-Portal und Aushang an der Tür zur Steinwerksatt/Bildhauerbau.</p> <p>LBA Jonas Maria Ried: Einführungskurs Holzbildhauerei Blockkurs / max. 8 Personen Grundtechniken der Holzbildhauerei angeleitet von Jonas Maria Ried. Thema und Details werden im ABK-Portal beschrieben. Im Werkstattmonat März - April, Fünftägiger Blockkurs, Genaueres Datum/ Zeit werden im ABK-Portal und durch Aushang an der Werkstatt angekündigt.</p>
Zeit	Mo-Do von 9-16 Uhr und nach Vereinbarung
Ort/Raum	Bildhauerbau / Steinsaal
Teilnehmerzahl	-
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte mündlich oder per E-Mail an shinroku.shimokawa@abk-stuttgart.de
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<p>Architektur (BA/MA) abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS BA Konservierung und Restaurierung (G. O. P. W. N) abk-interdisziplinär / 2 ECTS Textildesign Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache</p>
Weitere Anmerkungen	Beim Arbeiten im Steinsaal müssen Sicherheitsschuhe getragen werden.

Studiengang

Alle Studiengänge der Fachgruppe Kunst

Modul	Bildende Kunst 1-3, Werkstattteilnahme, unbenotet
ECTS	-
Dozent*in/Prüfer*in	KTL Thomas Breitenfeld Werkstatt für Bronzeguss
Titel der Veranstaltung	-
Art der Veranstaltung	Projekte
Art der Prüfung	-
Beschreibung der Veranstaltung	<p>Durch die Verwendung verschiedenster Materialien wie z.B. Ton, Gips, Wachs und Silikon in Verbindung mit Bildhauerischen Techniken, wie Modellieren und Abformen, entwickeln sich Skulpturen, die anschließend als Bronzeguss im Wachs ausschmelzverfahren umgesetzt werden:</p> <p>- Modellherstellung, Modellauswahl - Fertigen von Negativformen - Herstellung von Wachspositiven - Anbringung eines individuellen Gusskanalsystems - Einförmung des Wachsmodells in eine Gips/Schamotte Masse - Ausbrennen - Abgießen der Formen mit flüssiger Bronze - Gussnachbearbeitung und abschließender Patinierung.</p> <p>Hierbei werden die einzelnen Techniken selbst zum gestaltenden Faktor und es entwickelt sich eine Prozessuale Herangehensweise an die Erschaffung Plastischer Bildwerke.</p>
Zeit	nach Vereinbarung
Ort/Raum	Werkstattbau 1 / D 9 UG
Teilnehmerzahl	6-8
Anmeldung zur Teilnahme	Einführungskurse sowie Sicherheitsunterweisungen finden am Anfang des Semesters statt und sind die Grundvoraussetzung für das Arbeiten in der Werkstatt. Anmeldung bitte per E-Mail an thomas.breitenfeld@abk-stuttgart.de
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	Architektur (BA/MA) abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS BA Konservierung und Restaurierung (G. O. P. W. N) abk-interdisziplinär / 2 ECTS Textildesign Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang**Diplom Bühnen- und Kostümbild**

Modul	-
ECTS	-
Dozent*in/Prüfer*in	KTL Christian Forster Werkstatt für Bühnenbild
Titel der Veranstaltung	-
Art der Veranstaltung	-
Art der Prüfung	-
Beschreibung der Veranstaltung	Alle Lehrangebote von KTL Christian Forster sind unter der Rubrik „Bühnen- und Kostümbild“ aufgeführt.
Zeit	-
Ort/Raum	-
Teilnehmerzahl	-
Anmeldung zur Teilnahme	-
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	-
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang	Alle Studiengänge der Fachgruppe Kunst
Modul	Bildende Kunst 1-3, Werkstattteilnahme, unbenotet
ECTS	-
Dozent*in/Prüfer*in	KTL Daniel Mijic Werkstatt für Druckgrafik (Serigrafie)
Titel der Veranstaltung	-
Art der Veranstaltung	Einführungskurse, Einzel- und Klassenprojekte
Art der Prüfung	-
Beschreibung der Veranstaltung	In der Werkstatt wird zweimal im Semester ein Einführungskurs (15 Teilnehmer*innen) angeboten, bei dem Grundkenntnisse der Druckvorstufe und des Druckverfahrens vermittelt werden. In einem praktischen Teil des Kurses wird eine individuelle Druckgrafik angefertigt. Anschließend kann die Werkstatt nach Absprache mit dem Werkstattlehrer für weitergehende Druckvorhaben mit Betreuung genutzt werden. Klassenprojekte wie z.B. Druckgrafikmappen, Multiples, Plakate können realisiert werden. Ausstattung: zwei Handdrucktische, ein T-Shirt-Karussell, ein Halbautomat, zwei mobile Druckvorrichtungen, Belichtungsgerät.
Zeit	Mo-Do 10-16 Uhr, Fr 10-15 Uhr
Ort/Raum	Altbau / Raum 20-23
Teilnehmerzahl	15
Anmeldung zur Teilnahme	Eine Anmeldeleiste wird an der Tür zur Werkstatt für Druckgrafik ausgehängt.
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	Architektur (BA/MA) abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS BA Konservierung und Restaurierung (G. O. P. W. N) abk-interdisziplinär / 2 ECTS Textildesign Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang	Alle Studiengänge der Fachgruppe Kunst
Modul	Bildende Kunst 1-3, Werkstattteilnahme, unbenotet
ECTS	-
Dozent*in/Prüfer*in	KTL Frank D. Hoffmann Werkstatt für Freie Grafik (Lithografie)
Titel der Veranstaltung	-
Art der Veranstaltung	Kurse, Projekte
Art der Prüfung	-
Beschreibung der Veranstaltung	Im Werkstattmonat können Studierende in einem einwöchigen Kurs die Grundlagen der Lithografie und des Steindrucks erlernen. Je nach Bedarf und sonstiger Auslastung der Werkstatt finden bis zu vier Kurse statt. Projekte und regelmäßiges Arbeiten finden kontinuierlich statt.
Zeit	nach Absprache
Ort/Raum	Altbau / Raum 13 (Lithografiewerkstatt)
Teilnehmerzahl	4
Anmeldung zur Teilnahme	persönliche Anmeldung ist erwünscht
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	Architektur (BA/MA) abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, N) abk-interdisziplinär / 2 ECTS Textildesign Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang	Alle Studiengänge der Fachgruppe Kunst
Modul	Bildende Kunst 1-3, Werkstattteilnahme, unbenotet
ECTS	-
Dozent*in/Prüfer*in	KTL Thomas Ruppel Werkstatt für Freie Grafik (Radierung)
Titel der Veranstaltung	-
Art der Veranstaltung	Kurse, Projekte
Art der Prüfung	-
Beschreibung der Veranstaltung	Die Donnerstage während des laufenden Semesters sind für Anfängerinnen und Anfänger und Einführungskurse in kleinen Gruppen vorgemerkt. für die Planung der Einführungskurse ist eine Voranmeldung seitens der Studierenden erwünscht. Ziel der Einführungskurse ist das Kennenlernen des Werkstattbetriebs und der grundlegenden Radiertechniken. Falls erforderlich, werden zusätzliche Einführungstermine vereinbart, um eine möglichst gleichmäßige Auslastung der Werkstatt zu gewährleisten. Für die Vertiefung des Basiswissens, Planung und Durchführung anspruchsvoller Einzel- und Gruppenprojekte sowie Diplom- und Examensvorbereitungen ist der Werkstattmonat vorgesehen.
Zeit	nach Absprache
Ort/Raum	Altbau / Raum 12 (Radierwerkstatt)
Teilnehmerzahl	-
Anmeldung zur Teilnahme	persönliche Anmeldung ist erwünscht
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	Architektur (BA/MA) abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, N) abk-interdisziplinär / 2 ECTS Textildesign Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang	Alle Studiengänge der Fachgruppe Kunst
Modul	Modulbezeichnung des Ausgangsstudiengangs
ECTS	ECTS – Angabe des Ausgangsstudiengangs
Dozent*in/Prüfer*in	KTLin Dipl. Künstlerin Daniela Wolf
Titel der Veranstaltung	diverse Kursangebote
Art der Veranstaltung	Werkstattkurse in der Werkstatt für fotografische Medien Individuelle Betreuung fotografischer Projekte, Einführung in Studientechnik
Art der Prüfung	Werkstattschein
Beschreibung der Veranstaltung	<p>Grundkurs Fotografie Der Werkstattkurs mit Theorie- und Praxisteil findet nur im Wintersemester statt. Der Kurs vermittelt Grundlagen des Mediums Fotografie und bietet einen Einstieg in fotografische Techniken. Theorie: Donnerstag, 13. Februar 2025 und Freitag, 14. Februar 2025 (für alle Klassen gemeinsam) Praxis: Werkstatt-Monat März 2025, Einteilung in kleine Gruppen nach Absprache Fotostudio Raum 213, Altbau</p> <p>Analoge Fotografie/ Einführung SW-Fotografie/ Fotolabortechnik Im Werkstatt-Monat nach Absprache ab 17. September 2024 Bitte per E-Mail anmelden Ort: Fotolabor, Neubau 2, Keller</p>
Zeit	siehe Kursangaben
Ort/Raum	siehe Kursangaben
Teilnehmerzahl	siehe Kursangaben
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte per E-Mail an daniela.wolf@abk-stuttgart.de
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<p>Architektur (BA/MA) abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, N) abk-interdisziplinär / 2 ECTS Intermediales Gestalten Werkstattvertiefung (IMG WV) / 3 ECTS Textildesign Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache</p>
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang	Alle Studiengänge der Fachgruppe Kunst
Modul	Bildende Kunst 1-3, Werkstattteilnahme, unbenotet
ECTS	-
Dozent*in/Prüfer*in	LBA Thora Gerstner LBA Simone Fezer
Titel der Veranstaltung	Werkstatt für Glasmalerei und Glasbearbeitung
Art der Veranstaltung	Projektarbeit, Werkstattkurse, Exkursion
Art der Prüfung	-
Beschreibung der Veranstaltung	Die Werkstatt bietet vielfältig Möglichkeiten der Glasbearbeitung zur Entwicklung und Umsetzung eigener Projekte. Dies umfasst sowohl die Glasmalerei mit traditionellen Techniken als auch Recherche und den experimentellen Umgang mit dem Material. Zentral ist die individuelle Betreuung durch Beratung und Begleitung bei Konzeption und Ausführung künstlerischer und studienspezifischer Vorhaben mit Glas. Dies ist verbunden mit der Vermittlung von Theorie und handwerklichen Prozessen sowie der Nutzung und dem Umgang materialspezifischer Eigenschaften.
Zeit	<p>Glasmalerei Kompakte Einführungskurse ermöglichen einen umfassenden Einblick in die Werkstatt, verschiedene Materialien, Glaserzeugnisse sowie Bearbeitungsmöglichkeiten und beinhalten eine Sicherheitsunterweisung. In diesen Kursen werden zentrale Aspekte der Glasmalerei vermittelt und praktisch erprobt.</p> <p>Einführung in die Glasmalerei: 1. Kurs: 07. und 08.11.2024, 10.00- 16.00h 2. Kurs: 05. und 06.12.2024, 10.00- 16.00h 3. Kurs: 16. und 17.01.2024, 10.00- 16.00h</p> <p>Einführung in die Bleiverglasung: Bleigrafik - Konstruktion und Zeichnung Grundtechnik der traditionellen Technik der Bleiverglasung anhand eines einfachen Werkstücks. 4. Kurs: 21. und 22.11.2024, 10.00- 16.00h</p> <p>Skulpturales Glas LBA Simone Fezer ,Pate de verre' / Kiln Casting (in Form geschmolzenes Glas)</p> <p>Kiln Casting versteht sich als dreidimensionales und skulpturales Arbeiten mit Glas. Ausgehend von einem Modell wird eine hitzebeständige Form gefertigt in welcher im Ofen Glas geschmolzen wird. Projektabhängig werden individuell verschiedene Methoden des feuerfesten Formenbaus erarbeitet und Objekte mit Glas realisiert.</p> <p>Workshop als mehrteilige je 2-tägige Blockveranstaltung; projektabhängig ca. 5 Veranstaltungen zumeist donnerstags und freitags. Einführung: Do. 31.10.2024, 14.00h, im Anschluss Projektbesprechung Fortgeschrittene/ Werkstattvertiefung: Termine in Absprache</p> <p>Formenbaukenntnisse sind erwünscht.</p>
Ort/Raum	Altbau / Raum 300, 311, 312, 14, 16
Teilnehmerzahl	Einführungskurse: je 5 Teilnehmer*innen

Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte per E-Mail an thora.gerstner@extern.abk-stuttgart.de
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	Architektur (BA/MA) abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, N) abk-interdisziplinär / 2 ECTS Textildesign Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang	Alle Studiengänge der Fachgruppe Kunst
Modul	Bildende Kunst 1-3, Werkstattteilnahme, unbenotet
ECTS	-
Dozent*in/Prüfer*in	KTLin Solveig Fröhling Werkstatt für Holzverarbeitung
Titel der Veranstaltung	-
Art der Veranstaltung	Sicherheits-Einführungskurs, Einzelprojekte
Art der Prüfung	-
Beschreibung der Veranstaltung	Schwerpunkte: Arbeiten an Holzbearbeitungsmaschinen, Verarbeitung von Plattenmaterial und Massivholz, Beratung bei Materialauswahl, Konstruktion und Arbeitsplanung. Voraussetzung für jegliches Arbeiten in der Holzwerkstatt ist ein absolvierter Einführungskurs. Termine für die Einführungskurse können per E-Mail, Telefon oder vor Ort abgefragt oder vereinbart werden. In der Werkstatt müssen Sicherheitsschuhe und geeignete Arbeitskleidung getragen werden.
Zeit	Mo-Do 9-16 Uhr Fr 9-13 Uhr
Ort/Raum	Altbau / Raum 18-19
Teilnehmerzahl	Sicherheits-Einführungskurs max. 4 Personen
Anmeldung zur Teilnahme	Die Sicherheits-Einführungskurse finden regelmäßig im Werkstattmonat und während der Vorlesungszeit statt. Termine können mündlich oder per E-Mail erfragt werden. Anmeldung bitte mündlich oder per E-Mail an solveig.froehling@abk-stuttgart.de
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja, sofern der Sicherheits-Einführungskurs absolviert, wurde
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	Architektur (BA/MA) abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, N) abk-interdisziplinär / 2 ECTS Textildesign Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Alle Studiengänge der Fachgruppe Kunst

Modul	Bildende Kunst 1-3, Werkstattteilnahme, unbenotet
ECTS	-
Dozent*in/Prüfer*in	KTL Jong-Hyun Park Werkstatt für Keramik
Titel der Veranstaltung	-
Art der Veranstaltung	Projekte
Art der Prüfung	-
Beschreibung der Veranstaltung	Betreuung Einzelprojekte, keramischer Formbau, Gusstechnik, Glasur- und Brenntechnik
Zeit	Mo-Do von 10-18 Uhr und nach Vereinbarung
Ort/Raum	Keramikbau / Raum 25 + 26
Teilnehmerzahl	max. 8 Personen
Anmeldung zur Teilnahme	möglichst persönliche Anmeldung
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	Architektur (BA/MA) abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS BA Konservierung und Restaurierung (G. O. P. W. N) abk-interdisziplinär / 2 ECTS Textildesign Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang	Alle Studiengänge der Fachgruppe Kunst
Modul	Bildende Kunst 1-3, Werkstattteilnahme, unbenotet
ECTS	-
Dozent*in/Prüfer*in	KTL Enno Lehmann Werkstatt für Maltechniken
Titel der Veranstaltung	diverse Kurse
Art der Veranstaltung	Seminar
Art der Prüfung	-
Beschreibung der Veranstaltung	<p>Individuelle und projektbezogene Besprechungen, Unterstützung in der Werkstatt oder im Bedarfsfall auch am Arbeitsplatz. Ich halte Kurse zu verschiedenen Themen, berate die Studierenden bei ihren Vorhaben und unterstütze sie bei ihren Projekten. In der Werkstatt für Maltechniken können sich die Studierenden mit den Materialien der Malerei und den Techniken vertraut machen. Dabei kann es auch um die Beziehung von Absicht, Inhalten, Form, Material und Arbeitsweise gehen. Während der Kurse ist in der Regel kein weiterer Werkstattbetrieb. Die Kurszeiten werden mit den Kurslisten bekannt gegeben.</p> <p>Bei den Lehrangeboten handelt es sich um Seminare, praktisch untersuchend, experimentell.</p> <p><u>Kursthemen im Werkstattmonat März/April 2025</u></p> <p><u>1. Einführung Papierwerkstatt:</u> 01.04. – 04.04.2025 10 – 16.30 Uhr, max. 8 Teilnehmer*innen Pflanzliche Zellulosefasern eignen sich, um eine große Vielzahl verschiedener Papierarten herzustellen und mit dem Material kann man auch noch ganz andere Dinge machen.</p>
Zeit	Mo-Do 9.30-12.30 Uhr + 13-17.30 Uhr
Ort/Raum	Altbau / Raum 311 (Malersaal)
Teilnehmerzahl	max. 8
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte per E-Mail an enno.lehmann@abk-stuttgart.de
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<p><u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>BA Konservierung und Restaurierung (G. O. P. W. N)</u> abk-interdisziplinär / 2 ECTS <u>Textildesign</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache</p>
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Alle Studiengänge der Fachgruppe Kunst

Modul	Bildende Kunst 1-3, Werkstattteilnahme, unbenotet
ECTS	-
Dozent*in/Prüfer*in	KTL Oliver Wetterauer M.A. KTLin Justyna Koeke M.A. LBA Thorsten Nerling AR Eric Henzler Medienwerkstatt
Titel der Veranstaltung	diverse Lehrveranstaltungen
Art der Veranstaltung	Seminar
Art der Prüfung	-
Beschreibung der Veranstaltung	<p>Bildbearbeitung (2 Tage, jeweils 13.00 bis 17.00) 6-8 Teilnehmer Kurs 1: DI 10.12. und MI 11.12. (anmelden unter: kunst@thorsten-nerling.de)</p> <p>Bildbearbeitung für Fotografen, Ausstellungsdocumentation (2 Tage, jeweils 13.00 bis 17.00) 6-8 Teilnehmer</p> <p>Kurs 1: MI 22.1.25 und DO 23.1.25 (anmelden unter: kunst@thorsten-nerling.de)</p> <p>Video 1 (Einsteiger) (2 Tage, jeweils 10.00 bis 17.00) 6-8 Teilnehmer auf Anfrage (anmelden unter: oliver.wetterauer@abk-stuttgart.de)</p> <p>Video 2 (Fortgeschrittene) (2 Tage, jeweils 10.00 bis 15.00) 6-8 Teilnehmer auf Anfrage (anmelden unter: oliver.wetterauer@abk-stuttgart.de)</p> <p>Portfolios mit Indesign und Publisher (1 Tag, jeweils 10.00 bis 16.30) 6-8 Teilnehmer</p> <p>Kurs 1: MI 30.10. (anmelden unter: oliver.wetterauer@abk-stuttgart.de)</p> <p>Kurs 2: auf Anfrage (anmelden unter: oliver.wetterauer@abk-stuttgart.de)</p> <p>Webgestaltung (2 Tage, jeweils 11.00 bis 17.00) 6-8 Teilnehmer</p> <p>Kurs 1: MI 6.11. und DO 7.11. (anmelden unter: kunst@thorsten-nerling.de) 3D-Gestaltung mit blender (2 Tage, jeweils 10.00 bis 17.00) 6-8 Teilnehmer</p> <p>Kurs 1: DO 12.12. und FR 13.12. (anmelden unter: oliver.wetterauer@abk- stuttgart.de)</p> <p>KI in der Bildbearbeitung (1 Tage, jeweils 14.00 bis 17.00) 6-8 Teilnehmer</p> <p>Kurs 1: MI 20.11. (anmelden unter: kunst@thorsten-nerling.de)</p> <p>Kurs Audio fürs Lehramt (Die Übung ist als Einführung in die Arbeit rundum Sound gedacht. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich Anmeldungen per Mail an: eric.henzler@ab-stuttgart.de</p>
Zeit	diverse Termine
Ort/Raum	Neubau 2 / Raum 0.07
Teilnehmerzahl	siehe Kursangaben
Anmeldung zur Teilnahme	Der Anmeldeprozess per E-Mail bleibt bestehen, melder Euch bitte direkt bei denjenigen an, die die Lehrveranstaltungen anbieten. Die dazugehörige E-Mail Adresse befindet sich direkt neben den Veranstaltungen.

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

ja

Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS

Architektur (BA/MA)

abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS

BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, N)

abk-interdisziplinär / 2 ECTS

Textildesign

Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache

Weitere Anmerkungen

-